

TEIL D - ANHANG

1 FOTODOKUMENTATION

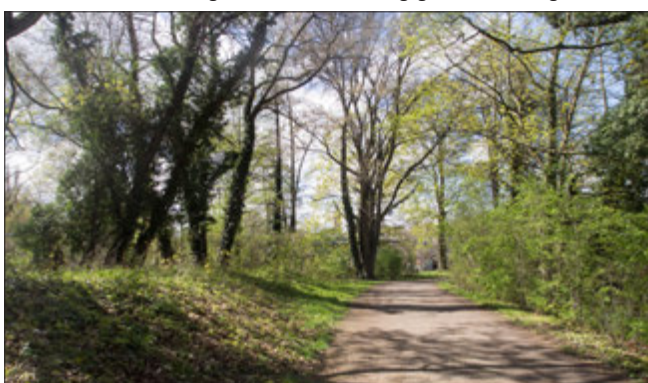
Grünanlage Zitadelle



südliches Glacis Uferweg am Westlichen Abzugsgraben Richtung Westen



südliches Glacis, Uferweg am Zitadellengraben Richtung Osten



Uferweg südliches Glacis, am linken Wegesrand schließt sich der vorhandene Erdwall an



Uferweg südliches - südwestliches Glacis



Uferweg nordwestliches Glacis



Uferweg nordöstliches Glacis



Zugang zum Glacis und zur Zitadelle, Zitadellenbrücke



markante Eiche auf den Vorplatz



Spielplatz



Schulklasse auf dem Weg zur Freilichtbühne

Ausstattung Grünanlage



Platz an der Schleuse



Bänke auf dem Vorplatz



Absperrung



Schranke



Informationstafel Freilichtbühne



Informationspunkt „Geschichte der Zitadelle“

Zitadellengraben



Zitadellengraben, westlich des Eingangs zur Zitadelle



Zitadellengraben, Bereich Bastion König



Zitadellengraben, Bereich Ostkurtine Richtung Süden

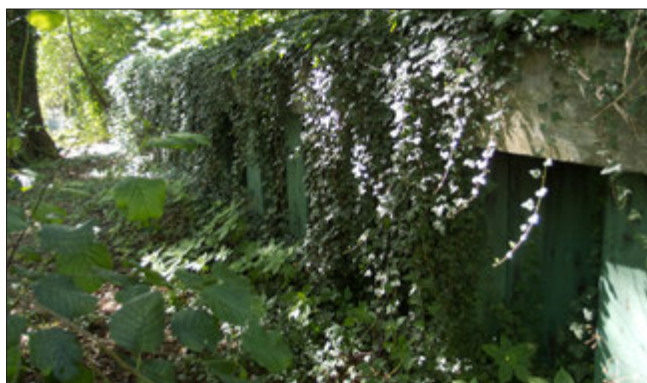


Zitadellengraben, Bereich Westkurtine Richtung Süden

Westlicher Abzugsgraben



Uferstauden und Teichrosen am Westlichen Abzugsgraben



Spundwand am Westlichen Abzugsgraben - Hindernis für den Biber



Westlicher Abzugsgraben, Zitadellenbrücke Richtung Osten



abgeflachtes Ufer am Westlichen Abzugsgraben, südliches Glacis Richtung Zitadellenweg

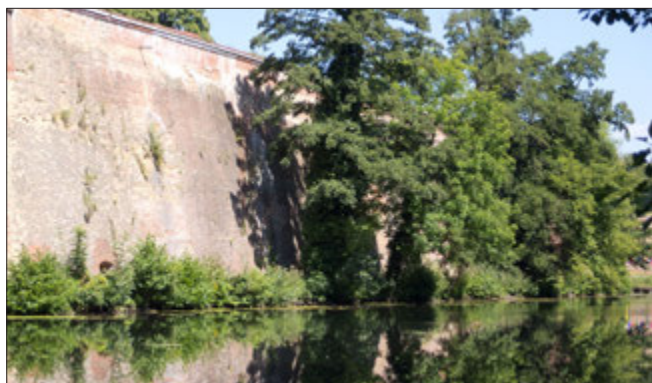
Berme



Solidago-Bestände auf der Berme



Berme, Westkurtine



Berme, Bastion König



Berme, Ostkurtine

Kanuslalom und Zitadellenwehr



Zitadellenwehr



Kanuslalom



steile Uferböschung, westliche Uferseite Kanuslalom



Kanuslalom, Richtung Süden

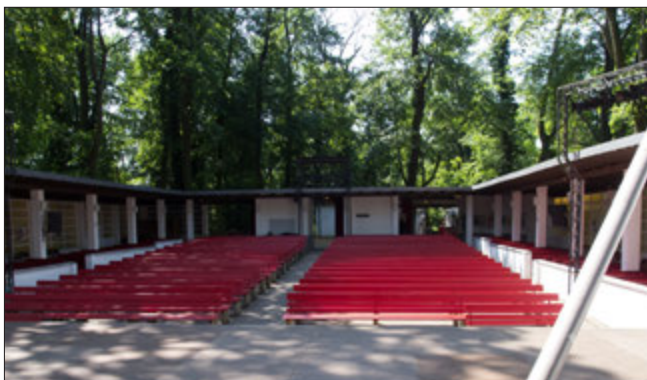
Freilichtbühne



Eingang Freilichtbühne und angrenzender Uferweg



Besucherbereich und Imbiss



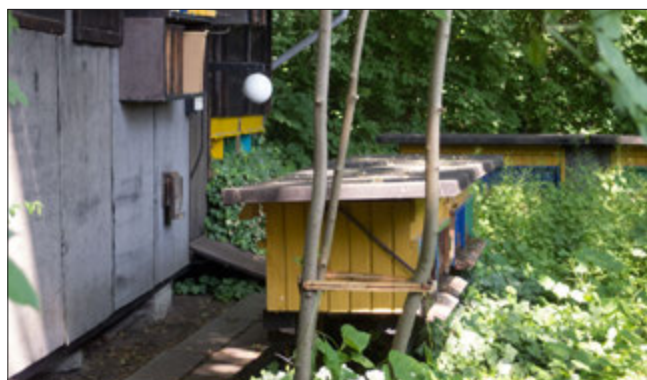
Bühne und Zuschauerbereich Freilichtbühne



teilbefestigte Flächen



Lagerflächen



Imker



Blick auf den Westlichen Abzugsgraben

Wassersportfreunde Spandau 04 e.V.



Steganlagen im Vereinshafen



Steganlagen am nördlichen Ufer



Tennisplätze



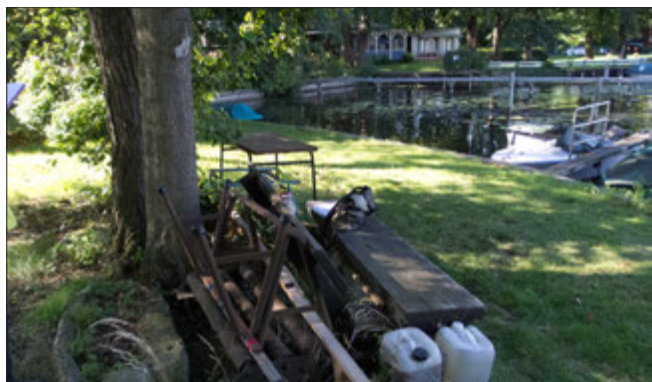
Winterlagerplatz



Vereinsgebäude, dicht am vorhandenen Erdwall angrenzend



Vereinsgebäude



Lagerflächen auf dem Vereinsgelände



Terrasse auf dem Vereinsgelände im Uferbereich

Angelsport Verein Union 1949 e.V.



Steganlagen



Vereinsgebäude



nördliches Ufer



Lagerflächen am Zitadellengraben

Ablagerungen Abfall, z.B. Grünschnitt



Ablagerung Tenne auf historischem Wall, in Umgebung der Vereinsgelände



Grünschnittablagerung, in Umgebung der Vereinsgelände



Grünschnittablagerung, auf aufgelassenem Vereinsgelände



Grünschnittmiete am Zitadellengraben

Nutzungen



Einlassbereich auf dem Glacis bei Großveranstaltungen



Hauptzugang



Toilettenhäuschen auf historischem Erdwall, südliches Glacis



Lagerfläche Absperrgitter im Eingangsbereich



Nutzung als Liegewiese



Geocaching



Ruderer auf der Havel



Kanuten auf dem Zitadellengraben



Krautungen, im Bereich Wassersportvereine (September 2016)



Weg auf der Berme



Sitzplatz am Westlichen Abzugsgraben, Gelände der Freilichtbühne



Feuerstelle, nordöstliches Glacis

Kraftfahrzeuge auf dem Glacis



Entsorgungsfahrzeug, westliches Glacis



Pkw, nordwestliches Glacis



Hintereingang Freilichtbühne



Pkw, Eingangsbereich

Umgebung



Zitadellenweg



Zitadellenweg, westlicher Anschluss Straße Am Juliusturm



Vorplatz an der Straße Am Juliusturm



Autohäuser an der Straße Am Juliusturm



öffentl. Parkplatz am Zitadellenweg, Duchwegung ist versperrt



Jahrmarkt auf dem Parkplatz am Zitadellenweg (April 2016)



Juliusturmbrücke, Richtung Osten

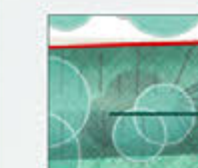


Blick auf die Zitadelle von der Juliusturmbrücke

3 KARTENTEIL

Karte 1 Gestaltungskonzept	M 1:1.000
Karte 2 Maßnahmenplan	M 1:1.000
Karte 3 Baumbestand - Maßnahmen Entwicklung von Sichtachsen und Durchblicken	M 1:1.000

Spur der Geschichte



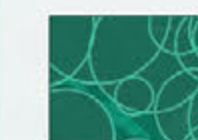
Nutzungsangebote



Wegeverbindungen



Vegetationsstruktur



Lageplan M 1: 1.000



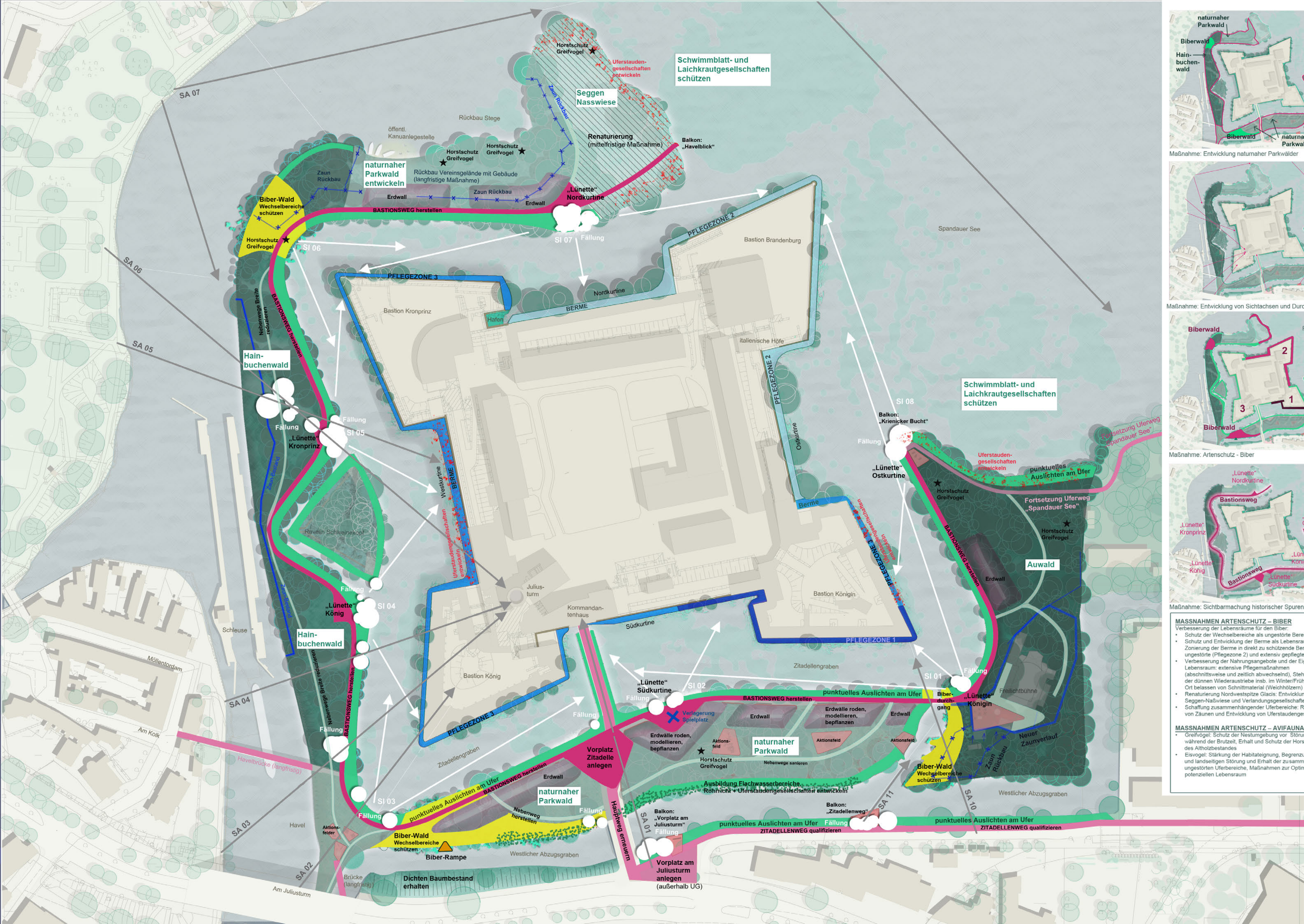
Freiraum- und Entwicklungskonzept für das Zitadellenumfeld „FEK Zitadelle“ Berlin Spandau

Auftraggeber:	Bezirksamt Spandau von Berlin Abt. Bauen, Planen, Umweltschutz u. Wirtschaftsförderung Umwelt- und Naturschutzamt	Carl-Schurz-Straße 8 13597 Berlin
----------------------	--	--------------------------------------

Auftragnehmer:
 **Landscaps
architekten**
 bgmr Landschaftsarchitekten GmbH Prager Platz 6
 10779 Berlin 10779 Berlin

GESTALTUNGSKONZEPT

Raumbezug	Maßstab	Datum	Plan-Nr.
ETRS89UTM/Zone33N	1:1.000	15.12.2016	01



Maßnahme: Entwicklung naturnaher Parkwälder



Maßnahme: Entwicklung Verlandungsgesellschaften



Maßnahme: Entwicklung von Sichtachsen und Durchblicken



Maßnahme: Entwicklung von Sichtachsen und Durchblicken



Maßnahme: Artenschutz - Biber



Maßnahme: Entwicklung von Sichtachsen und Durchblicken



Maßnahme: Sichtbarmachung historischer Spuren



Maßnahme: Neugestaltung des Eingangsbereiches / Anbindung

MASSNAHMEN ARTENSCHUTZ – BIBER
Verbesserung der Lebensräume für den Biber:
• Schutz der Wechselbereiche als ungestörte Bereiche
• Schutz und Entwicklung der Berme als Lebensraum:
Zonierung der Berme in direkt zu schützende Bereiche (Pflegezone 1),
ungestörte (Pflegezone 2) und extensiv gepflegte Bereiche (Pflegezone 3)
• Verbesserung der Nahrungsangebote und der Eignung als
Lebensraum: extensive Pflegemaßnahmen
(abschnittsweise und zeitlich abwechselnd), Stehenlassen
der dünnen Wiederaustritte insb. im Winter/Frühjahr, vor
Ort belassen von Schnittmaterial (Weichholzern)
• Renaturierung Nordwestspitze Glacis: Entwicklung
Seggen-Nasswiese und Verlandungsgesellschaften
• Schaffung zusammenhängender Uferbereiche: Rückbau
von Zäunen und Entwicklung von Uferstaudengesellschaften

MASSNAHMEN ARTENSCHUTZ – AVIFAUNA
• Greifvogel: Schutz der Nestumgebung vor Störungen
während der Brutzeit, Erhalt und Schutz der Horstbäume und Erhalt
des Altholzbestandes
• Eisvogel: Stärkung der Habitategenung, Begrenzung der wasserseitigen
und landseitigen Störung und Erhalt der zusammenhängenden
ungestörten Uferbereiche, Maßnahmen zur Optimierung als
potenziellen Lebensraum

MASSNAHMEN ZUM BIOTOPSCHUTZ UND ZUR LANDSCHAFTSPFLEGE
Entwicklung Naturnaher Parkwälder
• naturnaher Parkwald
• Hainbuchenwald
• Auwald
• Biberwald
Entwicklung von Verlandungsgesellschaften
• Uferstaudengesellschaft
• Röhrichtgesellschaften
• Schwimmblattgesellschaft und Laichkrautgesellschaft
• Anlage von Seggen-Nasswiesen
Reduzierung der vereinsgenutzten Flächen und Herstellung der öffentlichen Zu-
gänglichkeit, Ausbildung Flachwasserbereiche am Westlichen Abzugsgraben

**MASSNAHMEN ZUR ERLEBBARKEIT UND SICHTBARMACHUNG DER
ZITADELLE UND ZUR STEIGERUNG DER ERHOLUNGSNUTZUNG**
• Entwicklung von Sichtachsen und Durchblicken
• Herstellung des historischen Wegesystems aus Bastionsweg, Erdwällen
und Plätzen in Anlehnung an Lünetten
• Neugestaltung des Eingangsbereiches Zitadelle
• Neugestaltung des Vorplatzes an der Straße "Am Juliusturm"
• Schaffung von Balkonen an den Wasserkanten
• Anbindung an die Altstadt Spandau (Brücke)
• Anbindung an den geplanten Rundweg Spandauer See
• Einrichtung einer öffentlich nutzbaren Kanuanlegestelle
• Erhalt und Entwicklung der Freilichtbühne, Neuordnung des Eingangs

Freiraum- und Entwicklungskonzept für das Zitadellenumfeld „FEK Zitadelle“ Berlin Spandau
Auftraggeber: Bezirksamt Spandau von Berlin
Abt. Bauen, Planen, Umweltschutz u. Wirtschaftsförderung
Umwelt- und Naturschutzamt
13597 Berlin
Auftragnehmer: gmr. Landschaftsarchitekten
bgmr Landschaftsarchitekten GmbH
Prager Platz 6
10779 Berlin

MASSNAHMENPLAN

Raumbezug	Maßstab	Datum	Plan-Nr.
ETRS89UTM/Zone33N	1:1.000	15.12.2016	0 2



Legende
Sichtachse/ Blickbeziehung mit Bezeichnung
von Innen auf die Zitadelle
von Außen auf die Zitadelle
Maßnahmen Entwicklung von Sichtachsen und Durchblicken
Baumbestand - Maßnahmenbereich
Baum- und Gehölzbestand lichten
punktuelle Durchblicke ermöglichen
Baumbestand*
Bäume des Auwaldes (Vitalitätsstufe 0 bis 2)
Parkbäume (Vitalitätsstufe 0 bis 2)
weitere Baumarten (Vitalitätsstufe 0 bis 2)
2 - stark geschädigt
3 - sehr stark geschädigt
4 - absterbend bis tot
Greifvogelhorst (Sichtung Hübner 2016)
Horst, unbesetzt
Horst, besetzt
Schutzgebiet
Landschaftsschutzgebiet Zitadelle (LSG-15)

* Nummerierung der Bäume entsprechend Baumkataster
(Freiraum- und Entwicklungskonzept Zitadelle Spandau, Anhang 5)

Kartengrundlage: Bezirksamt Spandau, Fachbereich Vermessung und Geoinformation (05.2016):
Vermessungsdaten Freiraum und Entwicklungskonzept Zitadelle Spandau.

Freiraum- und Entwicklungskonzept für das Zitadellenumfeld
„FEK Zitadelle“ Berlin Spandau

Auftraggeber:

Bezirksamt Spandau von Berlin
Abt. Bauen, Planen, Umweltschutz u.
Wirtschaftsförderung
Umwelt- und Naturschutzamt

Carl-Schurz-Straße 8
13597 Berlin

Auftragnehmer:

gm. Landschaftsarchitekten

bgmr Landschaftsarchitekten GmbH
Prager Platz 6
10779 Berlin

in Zusammenarbeit mit:

Dr. Hanna Köstler

Köpenicker Str. 145
10997 Berlin

Baumbestand - Maßnahmen Entwicklung von Sichtachsen und Durchblicken

Raumbezug	Maßstab	Datum	Plan-Nr.
ETRS89UTM/Zone33N	1:1.000 1 cm = 10 Meter	15.12.2016	03

4 BESTANDSERHEBUNG DER BIBERVORKOMMEN UND DES LEBENSRAUMPOTENZIALS IM BEREICH DER ZITADELLE SPANDAU

Stadt - Wald – Fluss

Büro für Landschaftsplanung und ökologische Gutachten

September 2016

Bestandserhebung der Bibervorkommen und des Lebensraumpotentials im Bereich der Zitadelle Spandau



Stadt - Wald – Fluss

Büro für Landschaftsplanung und ökologische Gutachten

Manfred Krauß & Dr. Angela von Lührte
Schloß-Str. 22
14059 Berlin

Bearbeiterin
Dr. Angela von Lührte

im Auftrag des Büros
bgmr Landschaftsarchitekten
10779 Berlin

Berlin
September 2016

INHALTSVERZEICHNIS

1	Problemstellung.....	1
2	Ergebnisse der Bibererfassung.....	2
2.1	Untersuchungsmethodik.....	2
2.1.1	Bestandsentwicklung des Bibers bis 2016.....	2
2.1.2	Aktuelle Biberaktivitäten 2016 im Zitadellenbereich	6
2.1.3	Biberaktivitäten im näheren Umfeld der Zitadelle	7
2.1.4	Fazit	7
3	Grundsätze und Maßnahmen für Schutz und Erhalt der Biberpopulation im Bereich der Zitadelle	13
3.1	Planungsgrundlagen – die Machbarkeitsstudie von 2014	13
3.2	Grundsätze und Behandlung der zu schützenden Aktivitätsbereiche des Bibers	13
3.2.1	Grundsätze	13
3.2.2	Behandlung der Aktivitätsbereiche des Bibers	14
3.3	Maßnahmen zur Verbesserung des Lebensraumpotenzials.....	15
4	Literatur	18
5	Anhang	18

1 Problemstellung

Der Biber ist eine nach europäischem Recht streng geschützte Tierart. Er ist die Leitart für die semiaquatischen Säugetiere innerhalb des Berliner Biotopverbundes und wurde im Rahmen der Teilnahme am Count Down 2010 (Aktion „Rettet die Biodiversität“) als Art mit Aktivitätsschwerpunkt für Maßnahmen des Bezirks Spandau gewählt.

Ausgehend von einer anwachsenden Biberpopulation in Brandenburg wurde 1994 auch das gewässerreiche Berliner Stadtgebiet über die Oberhavel im Norden Berlins wieder vom Biber besiedelt. Somit zählt der Bereich der Oberhavel zum „Kerngebiet“ der inzwischen fast über das gesamte Stadtgebiet verbreiteten Berliner Biberpopulation.

Zugleich ist die Schleuse Spandau für Biber und Fischotter ein massives Wanderungshindernis, das sie nur über die Gräben der Zitadelle (und über Land) umgehen können. Dadurch kommt dem Umfeld der Zitadelle Spandau und seiner Nutzung und Pflege eine besondere Bedeutung für den Schutz dieser Arten zu.

Daher muss auch bei der aktuellen Erstellung eines Freiraum- und Entwicklungskonzeptes für das Zitadellenumfeld der Biber mit seinen Lebensraumansprüchen besonders berücksichtigt werden.

Da über die aktuellen Aktivitäten des Bibers im Gebiet keine Erkenntnisse vorlagen, wurde im Rahmen des Freiraum- und Entwicklungskonzeptes 2016 eine Bestandserhebung und eine Beurteilung des Lebensraumpotenzials in diesem Bereich beauftragt.

Ziel der hier dargestellten Untersuchungen ist es:

- das Vorkommen des Bibers anhand seiner Spuren im Gelände, wie Fällungen, Fraßreste, Baue, sowie möglichst durch Sichtbeobachten zu erfassen.
- Vorschläge für Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen für den Biber-Lebensraum in diesem Bereich zu machen.

2 Ergebnisse der Bibererfassung

2.1 Untersuchungsmethodik

In einem ersten Schritt wurden die vorhandenen älteren Informationen zum Biber im Untersuchungsraum zusammengestellt. Dies sind insbesondere die Daten der von Wilhelm Recker ehrenamtlich bis 2011 jährlich durchgeführten Bibererfassungen, Daten aus den Erfassungen der Gutachter sowie vereinzelte Meldungen über Biberbeobachtungen von anderen Artenkennern.

Die Erfassung der aktuellen Biberaktivitäten erfolgte nach Auftragsvergabe ab April 2016 im Wesentlichen bis Juli 2016 im Bereich der Zitadelle.

Idealerweise sollte eine solche Bestandserfassung möglichst im Winterhalbjahr erfolgen, da vor Vegetationsbeginn die Spuren der Biberaktivitäten wie Fraßspuren, Fällungen, Trittsiegel, Baue und Markierungen gut erfassbar sind. Da sich die Biber im Sommer von einer Vielzahl von Pflanzenarten ernähren, findet man in dieser Zeit nur noch wenige Spuren und ist mehr auf Sichtbeobachtungen angewiesen. Auch sind unauffällige Erdbaue im Sommerhalbjahr unter dichter Vegetation nur schwer zu orten.

Für das Gutachten wurden im April/Mai zwei Erfassungsgänge im Bereich der Zitadelle und ihrem Umfeld vorgenommen. Dabei wurden tagsüber alle zugänglichen Ufer im Zitadellenumfeld und auch die Berme belaufen (4.4.16/ 5.4.16 und 2.5.16). Zusätzlich wurden am 12.4.16 das Ufer der Krienicke am geplanten Motorworld-Gelände, die dortigen Grabenufer sowie das Ufer bis zur Eiswerderbrücke abgelaufen. Am 27.8. konnte dank der Unterstützung des BAT-e.V.-Teams noch der Ravelin Schweinekopf begangen werden.

Um eine mögliche Reproduktion der Biber im Gebiet erfassen zu können, waren weitere Beobachtungen während des Sommerhalbjahrs notwendig. Bibernachwuchs wird in unseren Breiten von April bis Juni, meistens jedoch im Mai geboren. Nach einigen Wochen im Bau halten sich die Jungtiere auch außerhalb auf und sind so in den späten Abend- und frühen Morgenstunden beobachtbar. Daher wurden im Juli 2016 zwei weitere Begehungen zu den Aktivitätszeiten (Morgen- oder Abenddämmerung) im Zitadellenbereich durchgeführt (19.7.16 morgens und 28.7.16 abends).

Dabei wurden alle Nachweise wie Sichtbeobachtung, Fraßspuren, Fraßhölzer, Fällungen und Schnitte, Baue, Wechsel und Markierungen vermerkt und in einer Karte dargestellt. Die aktuellen Daten wurden in einer Übersichtskarte dargestellt (s. Abb. 4).

2.1.1 Bestandsentwicklung des Bibers bis 2016

Nachdem die Art etwa ab Mitte des 19. Jahrhunderts in Berlin ausgerottet worden war, ist der Biber durch natürliche Ausbreitung der wachsenden Population in Brandenburg seit 1994 wieder in das Berliner Stadtgebiet zurückgekehrt. Seit dieser Zeit wurde der Biberbestand bis 2011 jeweils im Winter durch den ehrenamtlichen Biberbetreuer W. Recker erfasst und die Daten der Berliner Senatsverwaltung für Stadtentwicklung übermittelt.

2007 wurde angesichts des wachsenden Bestands in Berlin ein Gutachten zur Weiterführung des Artenhilfsprogramms Biber und Fischotter für Berlin erstellt, das auch eine Bewertung der Berliner Gewässer als Lebensraum für die Arten sowie Maßnahmenvorschläge zur Biotopvernetzung enthält (KRAUß et al. 2007). Im Winter 2013/14 erfolgte ehrenamtlich eine Kartierung des Berliner Bestandes durch die Gutachter (VON LÜHRTE & KRAUß 2014). Aktuell hat sich der Biber in Berlin ausgebreitet und besiedelt auch zahlreiche innerstädtische und tw. suboptimale Gewässerbereiche.

Die Wiederausbreitung des Bibers in Berlin erfolgte von der Oberhavel nördlich von Henningsdorf her, wo abwandernde Jungtiere zunächst den Tegeler See erreichten. Dort wurde 1993/94 die erste Biberansiedlung auf einer der Inseln entdeckt.

Im Frühjahr 1996 vermerkte W. Recker erste Fällungen am Ufer der geplanten Motorworld-Fläche, wo er auch 1997 Fischotter-Spuren fand. Erste Schnitte im Bereich der Zitadelle wurden von ihm an der Westseite des Zitadellen-Glaciis festgestellt. Diese wurden einer Ansiedlung im Bereich der Tegeler Inseln zugeordnet. Zu dieser Zeit wurde auch der Rohrbruch an der Rhenaniastraße vom Biber besiedelt.

Ab 2001 zeigten sich vermehrt Fällungen und Fraßplätze im Revier Krienicke/Eiswerder/Pionierinsel. Auf der Pionierinsel entstand ein Biberbau, der bis heute genutzt wird. Bereits 2003 war nahezu der gesamte Berliner Oberhavel-Bereich einschließlich Tegeler See vom Biber besiedelt und auch die Zitadellenufer wurden verstärkt aufgesucht. 2003 gelang zum ersten Mal eine Sichtbeobachtung des Bibers am Zitadellengraben, doch wurde kein Bau an der Zitadelle entdeckt. Der Schwerpunkt der Biberaktivitäten lag bis 2007 an den Krienicke-Ufern, im Bereich Eiswerder und der West- bzw. Nordwestseite der Zitadelle und den beiden Glaciis-Spitzen.

In der Unterhavel wurden ab 2004 erste Biberspuren entdeckt, wobei unklar bleibt, ob die Tiere aus dem Potsdamer Bereich zugewandert sind oder den Weg über die Spandauer Schleuse fanden. Diese stellt ein massives Wanderungshindernis für semiaquatische Tierarten wie Biber und Fischotter in Berlin dar. Sie ist für die Tiere nur zu umgehen, wenn sie vom Zitadellengraben über Land in den westlichen Abzugsgraben wechseln oder die Boots-schleppe benutzen.

Im Winter 2008/2009 wies Recker zum ersten Mal ein eigenes Biberrevier im Bereich der Zitadelle aus, da sich die Spuren am Zitadellengraben häuften und er auch Wechsel und Markierungen zwischen Zitadelle und Spree fand. Am 9.7.2010 wurde gegen 20 Uhr ein Biber beobachtet, der an der schmalsten Stelle des Glaciis auf Höhe der Bastion König über Land vom Zitadellengraben in den westlichen Abzugsgraben wechselte (Anja Wolter, pers. Mitt.).

Interessanterweise gab es im Februar 2012 eine Sendung im ZDF „Kielings Wildes Deutschland“ über Berlin, in der der damalige Wildtierbeauftragte des Senats, D. Ehlert, zusammen mit A. Kieling im Boot den Zitadellengraben befährt, um einen Biberbau zu sehen (s. Abb. 1). Nach Auskunft von D. Ehlert lag dieser Bau im Jahr 2011 im Bereich der Bastion Kronprinz. Die Bermen-Ufer waren damals dicht und hoch bewachsen.

Zwischen 2011 und 2013 gab es keine Bibererfassungen in Berlin. Erst im Winter 2013/14 wurde wieder eine Kartierung des Berliner Biberbestandes vorgenommen (Krauß & von Lüh-
rte 2014). Dabei wurde nur das Glaciis abgelaufen. Es wurden zahlreiche Fällungen/Schnitte an den Ufern des Zitadellengrabens entdeckt, vor allem im Westen, Süden und Osten. Auf der Berme befand sich nördlich der Bastion König ein großer Fällplatz, am Uferweg nahe dem Ravelin Schweinekopf ein großer Fraßplatz (s. Abb. 2). Ein Bau wurde nicht gefunden, aber auf Grund der zahlreichen Fällungen wurde ein Erdbau an der Zitadelle vermutet.

Seit dem Beginn des Bibermonitorings wurden im Bereich der Zitadelle/Schleuse mehrere tote Biber aufgefunden: ein Tier 2001 an der kleinen Eiswerderbrücke, im Sommer 2003 in einer Aalreuse an der Schleuse Spandau sowie 2008 ein totes Tier im Zitadellengraben. 2012 wurde im Wehr der Schleuse Spandau ein toter Biber gefunden. Die Obduktion beim IZW ergab, dass das Tier erschlagen worden war, nachdem es angefüttert und gefangen worden war.

Zusammenfassung

Mit zunehmender Besiedelung der Oberhavel nutzen seit 1996 Biber regelmäßig auch die Gewässerufer im Bereich der Zitadelle als Nahrungsraum. Ab 2008/2009 wurden die Zitadellengewässer intensiv auch als Fortpflanzungsrevier besiedelt, wobei immer wieder verschiedene Standorte für die Baue genutzt wurden, wie auch tw. aktuell noch im Gelände zu sehen ist (s. Abb. 3 und Kap. 2.1.2).

In diesem Zeitraum konnten auch immer wieder Fischotterspuren nachgewiesen werden.

Biber an der Zitadelle in Spandau

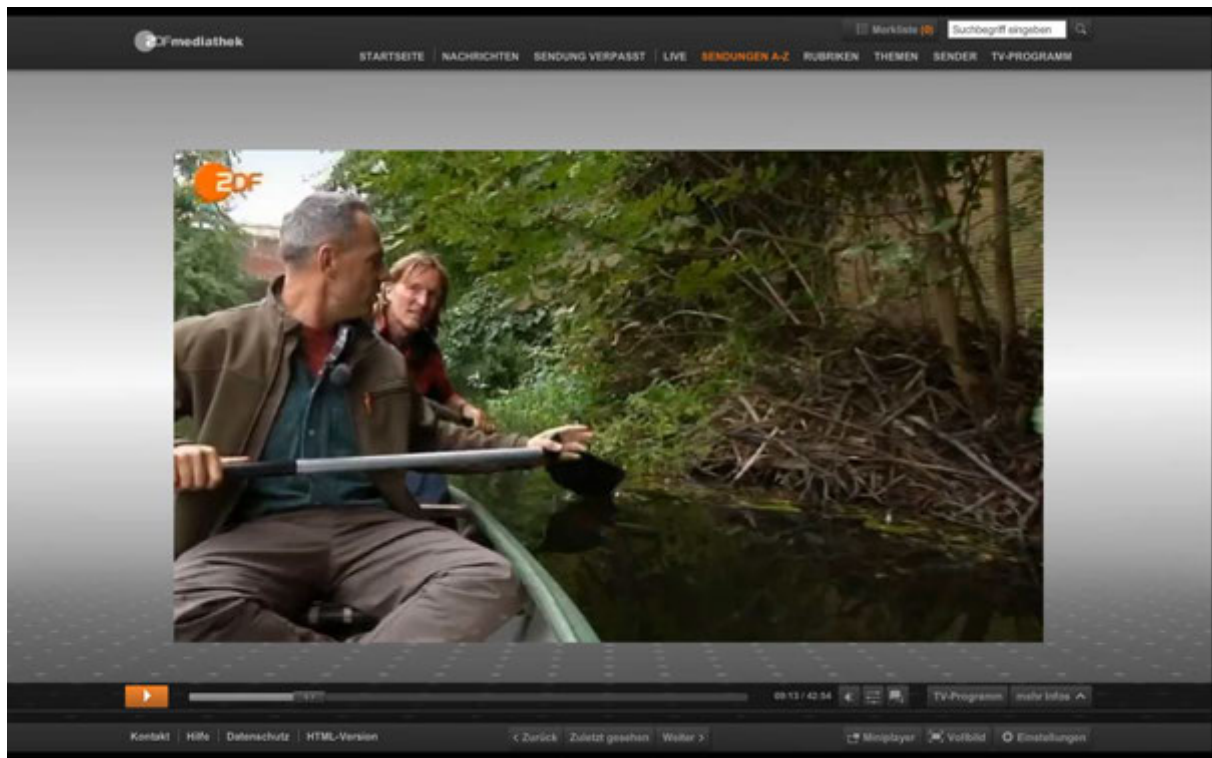


Abb. 1: Ausschnitt aus der ZDF-Sendung „Kielings Wildes Deutschland“ vom Februar 2012. Der damalige Wildtierbeauftragte des Senats, D. Ehler zeigt A. Kieling den Biberbau auf der Berme der Zitadelle (im Hintergrund rechts, etwa in Höhe Bastion Kronprinz).



Abb. 2: Alte Biberfällung auf der Zitadellen-Berme auf Höhe des Ravelin Schweinekopf.



Abb. 3: Alter eingefallener Biber-Bau an der Bastion Königin. 4.4.2016

2.1.2 Aktuelle Biberaktivitäten 2016 im Zitadellenbereich

Die im Frühsommer/Sommer 2016 durchgeführten Erhebungen zum Biber ergeben folgendes Bild:

Im Umfeld der Zitadelle werden alle Gewässer und ihre Ufer regelmäßig vom Biber genutzt. Die Zitadellengewässer sind nicht nur aktueller Lebens- und Nahrungsraum, sondern darüber hinaus im Biotopverbund für den Austausch zwischen den bestehenden Populationen an Ober- und Unterhavel sowie der Spree von besonderer Bedeutung. Dies belegen die zahlreichen Nachweise der Biberaktivitäten im Gebiet, wie im Folgenden beschrieben und in der Abbildung 4 dargestellt.

Baue:

Im Juli 2016 konnte bei einer Abendbegehung eine Biberfamilie vor ihrem Bau in der Berme an der Südseite der Bastion Königin beobachtet werden. An dieser Stelle war schon bei ersten Begehungen eine Markierung aufgefallen, jedoch wurde damals der Erdbau, der sich unauffällig unter einer Baumwurzel befindet, nicht entdeckt. Direkt daneben fanden sich aber Reste von zwei älteren, inzwischen eingefallenen Bauen (s. Abb. 5). Zudem wurden im Gelände weitere alte eingefallene Baue erfasst: am Nordostufer des Glacis (nahe dem Angelclub-Ufer), auf der Berme zwischen den Bastionen Kronprinz und Brandenburg, auf dem Ravelin Schweinekopf und am Ostrand des Freilichtbühnengeländes. Da zu einem Biberrevier durchaus mehrere Baue gehören können, werden solche Baue evt. wieder reaktiviert.

Fraßspuren:

Aufgrund der späten Beauftragung konnten die typischen Winterfällungen an Gehölzen nicht mehr erfasst werden.

Aktuelle Gehölzschnitte (meist an Aufwuchs bis 8-10 cm Durchmesser) fanden sich bei den Begehungen ab April vor allem in zwei Bereichen: einmal im Umfeld der Freilichtbühne, d.h. dort am Zitadellengraben, am Ostrand der Kanustrecke und östlich der Freilichtbühne am westlichen Abzugsgraben (geplantes Motorworld-Gelände).

Besonders intensiv wird der Gehölzbereich westlich der Zufahrt zur Zitadelle zwischen Westlichem Abzugsgraben und Zitadellengraben genutzt, wo Ahorn-Aufwuchs, Eschen und andere Gehölze geschnitten wurden. Dies ist zugleich auch ein wichtiger Biber-Wechsel, wie auch die Fraßhölzer an beiden Grabenufern zeigen (s. Abb. 6, 8 + 9). Oft waren Fraßhölzer in Ufernähe im Wasser zu sehen.

Reviermarkierungen:

Bei allen Begehungen wurden frische Reviermarkierungen gefunden, z.B. auf der Berme in Höhe des Kommandantenhauses und an der Bastion Königin, wo auch der Bau entdeckt wurde. Regelmäßig markiert wurde am westlichen Abzugsgraben nahe der Kanustrecke (Abb. 10) und am Zitadellengraben an der Nordostseite des Glacis. Auch an der schmalsten Stelle des Glacis zur Unterhavel hin und an den beiden Spitzen des Glacis westlich und östlich der Zitadelle konnte Markierung gefunden werden.

Wechsel:

Insbesondere im Frühsommer waren in der aufkommenden Vegetation die Wechsel zwischen Zitadellengraben und westlichem Abzugsgraben deutlich zu erkennen (s. z.B. Abb. 9).

Zum einen gibt es mehrere Wechsel im Bereich der Kanustrecke, die neben dem Wehr entlang der Ufer bzw. entlang des Spazierweges zum westlicher Abzugsgraben führen (und umgekehrt).

Zum anderen führt ein stark begangener Wechsel durch den Gehölzbestand zwischen Zitadellengraben und westlichen Abzugsgraben westlich der Zitadellen-Zufahrt.

Auch auf Höhe der Bastion Kronprinz gibt es einen Wechsel zwischen Zitadellengraben und Oberhavel nördlich der Schleuse. Auf Höhe der Bootsschleppe an der Schleuse Spandau

gibt es zusätzlich einen eher wenig genutzten Wechsel. Zwar ist das Schleusengelände eingezäunt, doch könnte ein Biber unter dem Zaun durchschlüpfen.

Sichtbeobachtungen:

Am 5.4.2016 um 9 Uhr schwamm während der Begehung der östlichen Zitadellen-Berme ein erwachsener Biber im Zitadellengraben unter der Zitadellenbrücke hindurch Richtung Ost, an der Bastion Königin vorbei und dann in geringem Abstand das Krienicke-Ufer entlang Richtung Eiswerder (Abb. 7).

Am 28.7.2016 konnten um 21 Uhr zwei erwachsene Biber und ein Jungtier an ihrem Erdbau in der Berme an der Bastion Königin beobachtet werden. Das Jungtier fraß dann an Uferpflanzen in der Umgebung des Baus, die Alttiere schwammen den Zitadellengraben nach Osten, wo sie auf Höhe der Freilichtbühne noch einige Zeit am Ufer fraßen.

2.1.3 Biberaktivitäten im näheren Umfeld der Zitadelle

Sowohl ältere Erfassungen von Recker als auch die Begehung der beiden Uferseiten der Oberhavel (Krienicke) im Mai 2016 belegen, dass der Biber die vegetationsbestandenen Ufer regelmäßig als Nahrungshabitat nutzt. Dies gilt insbesondere für die relativ ungestörten östlichen Ufer zwischen Krienicke-Park und Telegrafenberg. Die feuchten Uferbereiche hinter den großen Röhrrieten am Krienicke-Park sind durchaus auch für einen Biberbau geeignet. Hier fanden sich zahlreiche frische Fraßspuren. Die Insel Eiswerder zusammen mit der Pionierinsel dürfte ein weiteres Biberrevier darstellen, das schon seit Anfang der 2000er Jahre besetzt ist.

Im Süden dürfte das nächste Biberrevier in der Spree/Sophienwerder bestehen, doch liegen hier bislang keine Nachweise eines Baus vor.

Von Bedeutung für den Biber ist auf jeden Fall auch das Havelufer und die Gräben auf dem Gelände der zukünftigen Motorworld östlich der Zitadelle. Hier wurden bei einer Begehung am westlichen Abzugsgraben nicht nur zahlreiche Gehölzschnitte, sondern auch eine Markierungsstelle am westlichen Abzugsgraben gefunden. Zudem gab es Schnitte auch am Havelufer und den von dort zugänglichen Gräben zu den alten Wehren. Dieses Gelände sollte daher hinsichtlich des Artenschutzes immer zusammen mit dem Zitadellenglacis betrachtet werden.

2.1.4 Fazit:

Die Zitadellenumgebung mit dem Glacis und den beiden Gräben (Zitadellengraben und westlicher Umgehungsgraben) hat für die Biber-Population in Berlin zwei Funktionen:

1. bieten die Gräben und Grünflächen Bibern (und auch dem Fischotter) die Möglichkeit das Wanderungshindernis Schleuse Spandau mit ihren Wehren zu umgehen und so über eine kurze Landpassage von der Oberhavel in die Unterhavel/Spree und umgekehrt zu wechseln. Dies ist eine grundlegende Voraussetzung für den genetischen Austausch zwischen den Teilpopulationen. Dies ist insbesondere deshalb von Bedeutung, da die von der Wasserrahmenrichtlinie geforderte lineare Durchlässigkeit von Gewässern für aquatische und semiaquatische Tierarten in diesem Bereich noch nicht erfüllt worden ist.

2. ist die Zitadellenumgebung seit ca. 20 Jahren Nahrungs- und Lebensraum von Familienansiedlungen oder Einzeltieren an wechselnden Uferbereichen. Aktuell siedelt dort mindestens eine Biberfamilie mit Reproduktionsnachweis am Zitadellengraben. Eine weitere Ansiedlung befindet sich nördlich bei Eiswerder.

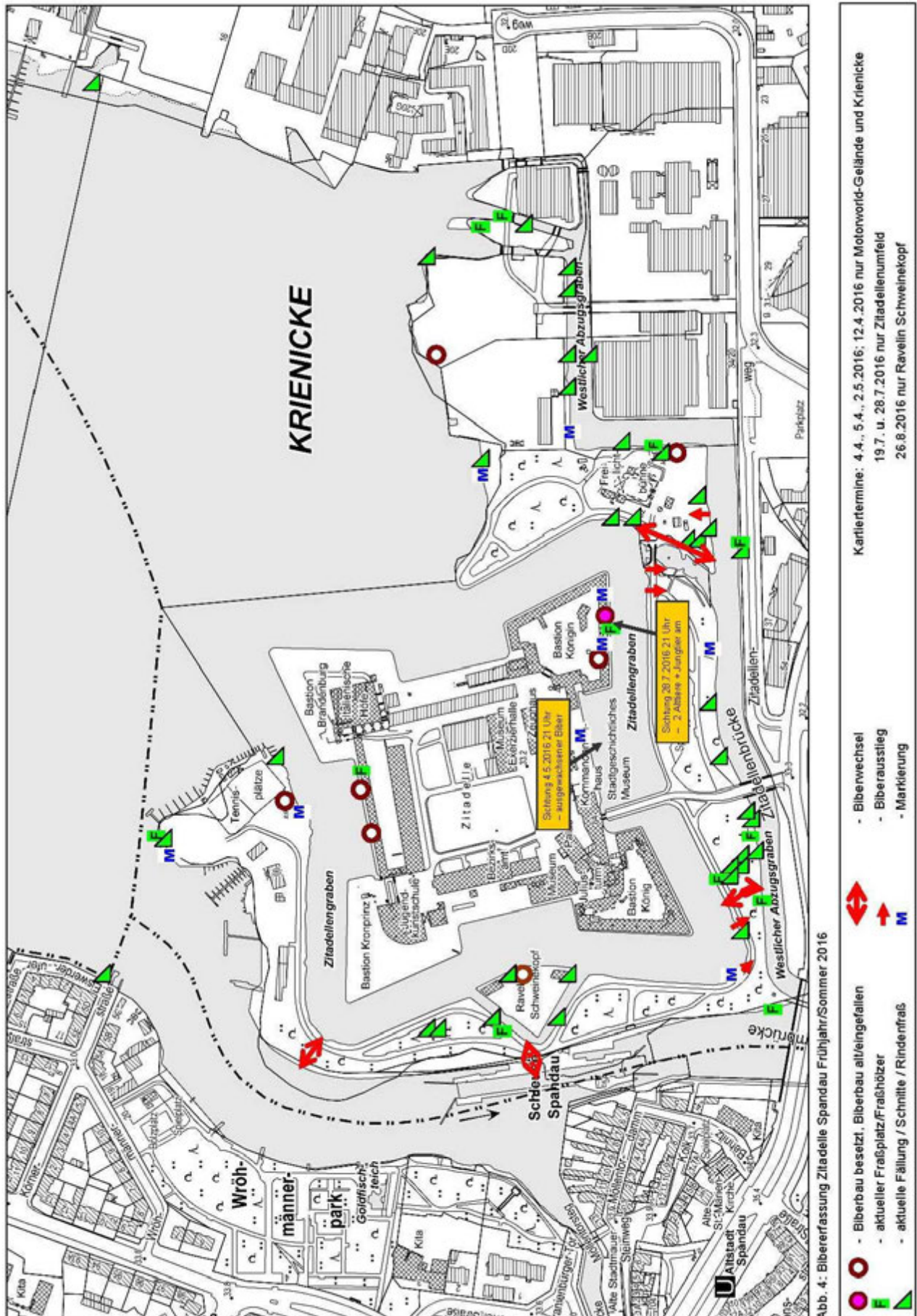


Abb. 4: Bibererfassung Zitadelle Spandau Frühjahr/Sommer 2016



Abb. 5: Typische Biber-Erdbau unter einem Wurzelstock an der Bastion Königin. Am 28.7.2016 gelang hier Sichtung von 2 adulten Bibern und einem Jungtier.



Abb. 6: Angenagter Stamm und frische Schnitte (rechte Seite hinten) im Bereich des Glacis westlich des Zitadelleneingangs. 4.4.2016.



Abb. 7: Biber im Zitadellengraben, der gerade die Zitadellenbrücke unterquert hat und zur Ostseite der Zitadelle schwimmt – Blick von der Berme aus. 5.4.2016, 9 Uhr.



Abb. 8: Fraßplatz am westlichen Abzugsgraben (südlich von Foto 3). Die im Wäldchen geschnittenen Hölzer wurden vom Biber ans Ufer getragen und dort Blätter und Rinde gefressen. Man sieht die typische geringe Dimension (Durchmesser 2-5 cm) der Hölzer. 4.4.2016.



Abb. 9: Stark vom Biber genutzter Wechsel zwischen Zitadellengraben und westlichem Abzugsgraben auf Höhe des Wäldchens westlich des Eingangs. 4.4.2016.



Abb. 10: Markierung aus zusammen geschobenem Schlamm am westlichen Abzugsgraben. Daneben ein frisches Fraßholz. 4.4.2026.



Abb. 11: Vom Biber genutzter Wechsel zwischen Zitadellengraben und westlichem Abzugsgraben am Ostufer der Wildwasserstrecke. 4.4.2016

3 Grundsätze und Maßnahmen für Schutz und Erhalt der Biberpopulation im Bereich der Zitadelle

3.1 Planungsgrundlagen – die Machbarkeitsstudie von 2014

Für das Gebiet der Zitadelle mit dem umgebenden Landschaftsschutzgebiet existieren bereits zahlreiche Konzepte zur Verbesserung der Erschließung und der touristischen Nutzung, wie z.B. neue Brückenverbindungen, Sichtachsen und Wegeverbindungen. Dabei sind die Arten- und naturschutzrechtlichen Vorgaben zu berücksichtigen.

In der 2014 für das Umwelt- und Naturschutzamt erstellten Machbarkeitsstudie für die Zitadelle (HENNINGSEN 2014, S. 62) werden hierfür folgende allgemeine Entwicklungsziele genannt:

- Schutz, Pflege und Entwicklung der Vorranggebiete für den Natur- und Artenschutz, z.B. der Schwimmblatt- und Röhrichtgesellschaften in der Krienicke
- Ausweiten des Landschaftsschutzgebietes auf das gesamte Glacis
- Konzentration der Nutzungen am Eingangsbereich und in der Zitadelle, Lenkung der Besucher
- Verringern der Beeinträchtigungen für Natur und Umwelt auf Glacis und Umgebung
- Ausgleich, Kompensation von Eingriffen in den Naturhaushalt durch Naturschutzmaßnahmen an anderen Stellen auf dem Glacis.

Die Autoren sehen vor allem die Austausch- und Vernetzungsfunktion der Havel und ihrer Ufer durch die Erholungs- und Sportbootsnutzung als beeinträchtigt an (HENNINGSEN 2014, S. 63).

3.2 Grundsätze und Behandlung der Aktivitätsbereiche des Bibers

3.2.1 Grundsätze

Das Zitadellenumfeld ist seit über 20 Jahren Nahrungs- und Lebensraum des Bibers und zugleich der Wanderungsengpass von der Ober- in die Unterhavel, da bislang an der Schleuse Spandau kein Nebengerinne mit Fischpass (der auch vom Biber und Fischotter genutzt werden kann) eingerichtet worden ist.

2016 waren deutliche Aktivitätsschwerpunkte des Bibers im Bereich der Zitadellenufer und -gewässer festzustellen. Dass der Biber dort seit Beginn der Besiedlung nahezu alle Uferbereiche sowohl als Nahrungshabitat als auch zur Bauanlage genutzt hat, belegen aber auch die älteren Monitoring-Daten (s. Kap. 2.1.1). Auch der Fischotter, der von Recker in diesem Bereich nachgewiesen wurde, ist auf ungestörte Uferbereiche angewiesen, um auf seinen Wanderungen die Schleuse zu umgehen.

Von daher muss auch an allen Ufern des Gebietes der Vorrang des Biotopverbundes gelten, wie es auch § 21 Abs. 5 BNatSchG fordert: „Unbeschadet des § 30 sind die oberirdischen Gewässer einschließlich ihrer Randstreifen, Uferzonen und Auen als Lebensstätten und Biotope für natürlich vorkommende Tier- und Pflanzenarten zu erhalten. Sie sind so weiterzuentwickeln, dass sie ihre großräumige Vernetzungsfunktion auf Dauer erfüllen können.“

Für den Schutz und Erhalt der Biberpopulation und die Gewährleistung der Durchgängigkeit für semiaquatische Säugetiere sollten folgende Grundsätze gelten:

- Schutz, Erhalt und Förderung natürlicher Uferbereiche auf einer Breite von 20 m
- Schutz, Erhalt und Förderung der wertvollen Wasserpflanzenbestände, vor allem der ausgedehnten Schwimmblattpflanzenbestände nordöstlich der Zitadelle

- Um Störungen zu vermeiden, ist der Bootsverkehr auf den Gräben und im Bereich der Schwimmblattpflanzenbestände zu unterbinden
- Um ungestörte Uferbereiche zu sichern muss eine Besucherlenkung auf den Wegen stattfinden. Die Schaffung einzelner Aussichtspunkte am Wasser kann dann toleriert werden.

Die Berücksichtigung dieser Grundsätze dient nicht nur dem Schutz von Biber und Fischotter, sondern auch anderen dort lebenden geschützten oder gefährdeten Arten, wie z.B. dem Eisvogel, Wasservögeln, dem dort brütenden Habicht und auch den Fischen.

3.2.2 Behandlung der zu schützenden Aktivitätsbereiche des Bibers

Bei der Biber-Erfassung 2016 haben sich deutliche Schwerpunkte der Aktivitäten herausgestellt. Diese Bereiche sind bei zukünftigen Planungen besonders zu berücksichtigen. In der Abb. 12 sind folgende Bereiche dargestellt

- rot = Umgebung des Baus
- rot/grün = wichtige Wechsel + Nahrungsplätze
- hellgrün = aktuell intensiv genutzte Nahrungsräume (tw. mit Revier-Markierung)
- dunkelgrün = wichtige Nahrungsräume für das ganze Jahr
- gelb = zukünftig zu entwickelnde naturnahe und ungestörte Uferbereiche als Nahrungs- und Lebensraum



Abb. 12: Schwerpunkte der Biberaktivitäten 2016 im Zitadellenumfeld (ohne Motorworld-Gelände)

Rot: Zu den direkt zu schützenden Bereichen gehört natürlich zunächst die direkte Umgebung des Baus auf der Berme, wo bis zum nächsten Frühjahr keinerlei Pflegemaßnahmen stattfinden sollten.

Rot/Grün und Grün: Hierzu gehören insbesondere auch die beiden wichtigsten Umstiegsmöglichkeiten vom Zitadellengraben in den westlichen Abzugsgraben, die zugleich auch wichtige Nahrungsplätze sind, einmal nahe dem Zitadellenwehr und zum anderen westlich der Juliusturm-Brücke. Im Frühjahr/Sommer 2016 lagen wichtige Nahrungs- und Rastplätze (hellgrüne Markierung) an und nahe des Ravelin Schweinekopf, auf dem östlichen Glacis, an der Nordwestspitze des Glacis und am östlichen Teil des westlichen Abzugsgrabens.

Doch gehören grundsätzlich alle Ufer des Zitadellengrabens und mindestens das Nordufer des westlichen Abzugsgrabens zum Nahrungsraum des Biberreviers über das gesamte Jahr, wie auch überall ältere Schnittspuren zeigen (dunkelgrüne Markierung). Hier gilt:

- keine Intensivierung der Erholungsnutzung!
- keine Intensivierung der Grünpflege!

In diesen Bereichen dürfen keine Nutzungsintensivierungen stattfinden und keine größeren Eingriffe in die Vegetation, vor allem im Kraut- und Strauchbereich. Tolerierbar sind lediglich punktuelle Entnahmen von Uferbäumen zur Herstellung von Sichtachsen auf die Zitadelle.

Gelb: Sollte es wie angedacht, langfristig zur Aufgabe der bisherigen Nutzungen (Tennisplatz, Bootslagerplätze u.a.) an der Nordwestspitze des Glacis kommen, wäre es wichtig, dass bei Zugänglichmachung der Ufer für die Erholungsnutzung, dennoch ungenutzte „wilde“ Uferbereiche vor allem zur offenen Wasserseite der Krienicke hin bleiben bzw. entstehen. Auch sollten die Berme-Ufer zur Krienicke hin im Bereich der Bastion Brandenburg möglichst ungestört bleiben und die Pflege extensiviert werden.

3.3 Maßnahmen zur Verbesserung des Lebensraumpotenzials

Zusätzlich zu den notwendigen Schutzmaßnahmen für die dort lebenden bzw. durchwandernden Biber (und auch für den Fischotter) sind folgende Maßnahmen zur Verbesserung des Lebensraumpotentials sinnvoll:

- Die Berme der Zitadelle sollte nicht jedes Jahr vollständig gemäht werden, sondern nur abschnittsweise und zeitlich abwechselnd, z.B. im dreijährigen Rhythmus. Dies genügt um das Aufkommen starker Gehölze zu verhindern. Insbesondere gilt das für die relativ ungestörten Seiten zwischen Bastion Kronprinz, Bastion Brandenburg und Bastion Königin, wo die Eingriffe minimalesiert werden sollten.
- Westlich des Eingangsbereichs zur Zitadelle ist an der schmalsten Stelle des Glacis der Wechsel der Tiere vom Zitadellengraben zum westlichen Abzugsgraben dadurch erschwert, dass hier nördlich des Abzugsgrabens eine bis zu 1,5 m hohe Spundwand verläuft, die nicht zu überwinden ist. Sie läuft nach Osten hin langsam aus, so dass sich der Hauptwechsel des Bibers dadurch bedingt, weiter östlich befindet. Hier wäre es sinnvoll, an der schmalsten Stelle des Glacis eine Rampe zur Überwindung der Spundwand zu konstruieren, die dem Biber einen schnellen Übergang zwischen Zitadellen- und Abzugsgraben und somit zur Unterhavel ermöglicht.
- Bei Auslichtungen an den Grabenufern sollte darauf geachtet werden, dass gerade im Winter/Frühjahr die dünnen Wiederaustriebe von Weiden und anderen geschnittenen Gehölzen stehen gelassen werden, da sie eine optimale Bibernahrung darstellen.
- Einzelne tote Bäume sollten in den Gräben belassen werden. Diese bilden Unterstände für Jungfische und Platz für Aufwuchsorganismen.
- Schnittmaterial von Weichhölzern sollte über Winter als Biberfutter im Uferbereich verbleiben.



Abb. 13: Uferbereich der Berme mit bis auf die Wurzel zurück geschnittenen kleinen Gehölzen 4.4.2016



Abb. 14: Uferbereich der Berme im Frühjahr 2016 – keine Nahrung für den Biber 4.4.2016



Abb. 15: Ufer des westlichen Abzugsgrabens westlich der Zitadellenbrücke, rechts im Bild die bewachsene Spundwand als Wanderungshindernis für den Biber. Hier könnte eine einfache Rampe den Übergang vom Zitadellengraben erleichtern.



Abb. 16: Ufer des Zitadellengrabens auf Höhe des Ravelins Schweinekopf als Beispiel für ein relativ ungestörtes Ufer.



Abb. 17: Kleiner Bereich mit reicher Ufervegetation am westlichen Abzugsgraben westlich der Zitadellenbrücke – gute Sommernahrung auch für den Biber.

4 Literatur

- HENNINGSSEN LANDSCHAFTSARCHITEKTEN BDLA 2014: Machbarkeitsstudie Zitadelle Spandau zur Steigerung des Erlebniswertes des Baudenkmals Zitadelle Spandau durch eine naturverträgliche und besucherfreundliche Entwicklung des Zitadellenumfeldes. Gutachten im Auftrag des Bezirksamtes Spandau, Umwelt und Naturschutzamt, 70 S + Anhang.
- KRAUß, M., VON LÜHRTE, A. & W. RECKER 2007: Weiterführung Artenhilfsprogramm Biber und Fischotter in Berlin. Gutachten im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin. 119 S. + Anhang.
- VON LÜHRTE, A. & M. KRAUß 2014: Die Besiedlung des Berliner Stadtgebiets durch den Biber seit 1994. In: Nitsche, K.-A. (Hrsg.) 2014: Tagungsband. Ergebnisse der Nationalen Bibertagung in Dessau, Mai 2014: 132-140.

5 Anhang

Karte der Kartier-Ergebnisse Frühjahr/Sommer 2016 (DINA3)

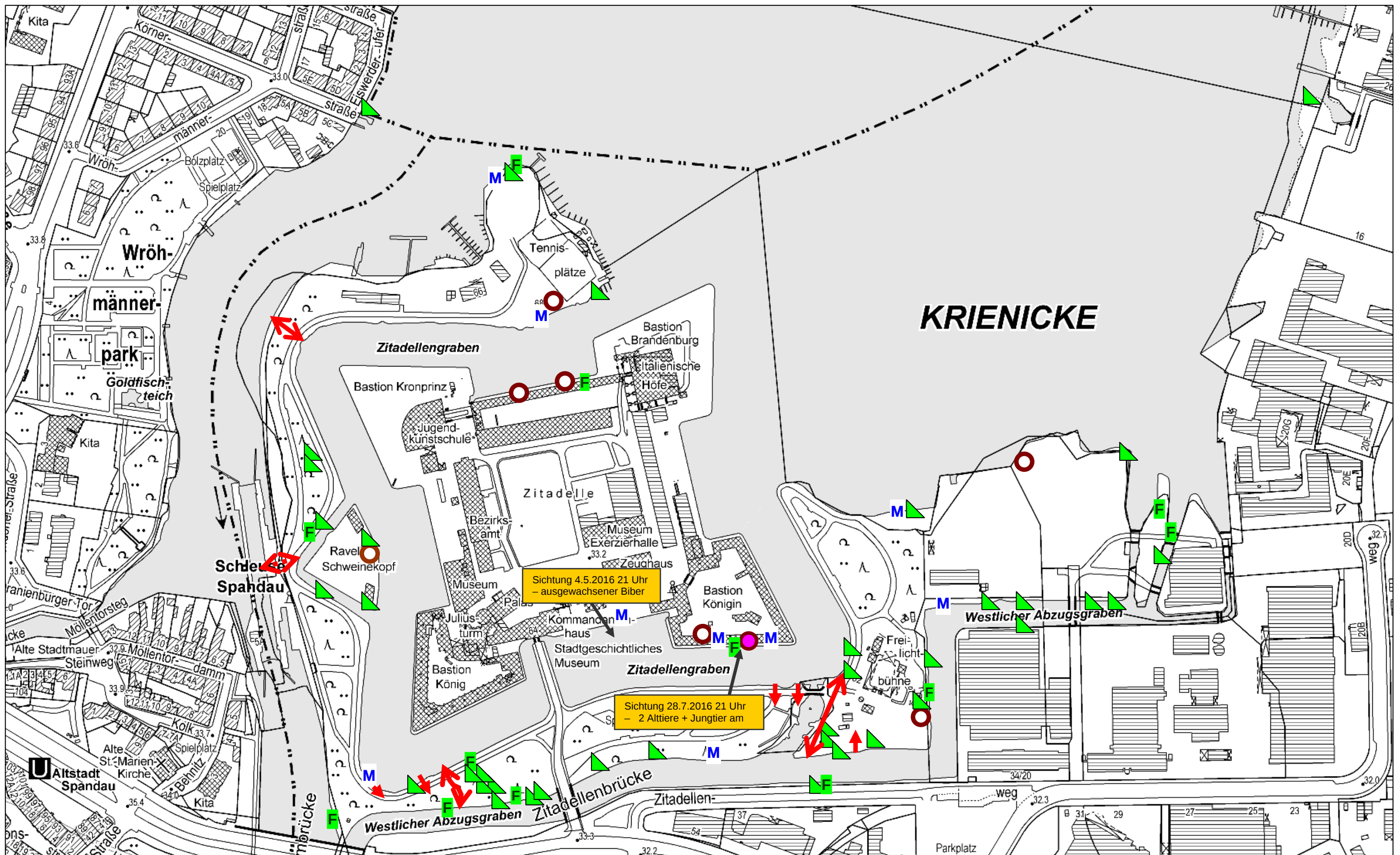


Abb. 4: Bibererfassung Zitadelle Spandau Frühjahr/Sommer 2016

● - Biberbau besetzt, Biberbau alt/eingefallen ■ - aktueller Fraßplatz/Fraßhölzer ▲ - aktuelle Fällung / Schnitte / Rindenfraß	↔ - Biberwechsel → - Biberausstieg - M - Markierung	Kartiertermine: 4.4., 5.4., 2.5.2016; 12.4.2016 nur Motorworld-Gelände und Krienicke 19.7. u. 28.7.2016 nur Zitadellenumfeld 26.8.2016 nur Ravelin Schweinekopf
--	---	--

5 BAUMKATASTER

Im Rahmen des Gutachtens FEK Zitadelle wurde der Baumbestand des Untersuchungsgebietes auf Grundlage vorliegender Vermessungsdaten (inkl. Angaben Stammumfang, Baumhöhle, Kronendurchmesser) erfasst und in einem Baumkataster zusammengestellt. Für alle Bäume mit einem Stammumfang > 80 cm bzw. > 50 cm bei mehrstämmigen Bäumen (insgesamt 1.076 Bäume) wurden die Art bestimmt sowie vom Boden aus deutlich erkennbare Schäden aufgenommen.

Erläuterung

Es wurden die Schäden, die ohne technische Hilfsmittel vom Boden aus deutlich erkennbar sind, aufgenommen. Folgende Kürzel wurden verwendet:

M	Befall Miniermotte
N	Schäden an der Benadelung
T	Totholz in nennenswertem Umfang
A	Ausbruch von Grob- oder Starkästen
K	Kronenastschnitt
R	Rindenschaden
S	Stammschaden (Verletzung des Holzkörpers, Faulstelle oder Morschung)

Pilz	Fruchtkörper am Baum zu sehen
R	Rinden- oder Holzschaden am Wurzelhals
oW	offenes Wurzelwerk
Ngg.	Neigung des Stammes, Schrägwuchs
H	Mängel im Habitus, deformierte Krone
()	Einklammerung der Kürzel bedeutet, dass der Schaden unerheblich ist.
!	erheblicher Schaden

Die aufgenommenen Schäden im Kronenbereich, im Stamm- und im Wurzelbereich sowie der allgemeine Eindruck der Vitalität wurden gemäß Baumschutzverordnung Berlin in fünf Stufen zusammengefasst:

0	gesund bis leicht geschädigt
1	geschädigt
2	stark geschädigt
3	sehr stark geschädigt
4	absterbend bis tot
?	nachstehendes Fragezeichen bedeutet, dass die Vitalitätsstufe nicht eindeutig zugeordnet werden kann, z. B. bei schlechter Einsicht auf mögliche Schäden

Schadstufe	Schadigungsgrad in %	Zeichen	Baum Nr.	Baumzustand allgemein	Kronenbereich	Starkast- / Stammbereich	Wurzelbereich
0 gesund bis leicht geschädigt	0 - 10			Wachstum und Entwicklung arttypisch, volle Funktionserfüllung, gute Vitalität und Entfaltung	Kronenvolumen höchstens bis 10% beeinträchtigt, voller Zuwachs, arttypischer Kronenaufbau und Verzweigung, volle arttypische Belaubung	Keine oder nur geringe mechanische Schäden oder Fäulen, geschlossene oder sich völlig schließende Wundüberwallung, kein Rindenverlust	Freie Wurzelfläche, ausreichend großer Wurzelraum, keine Überfüllungen oder Abgrabungen, keine erkennbaren Wurzelschäden, Bodenluftkapazität gut
1 geschädigt	> 10 - 25			Wachstum und Entwicklung ausreichend, kleine Mängel, leicht eingeschränkte Funktionserfüllung, leicht nachlassende Vitalität	Kronenvolumen > 10 - 20% beeinträchtigt, Feinstäste fehlen zum Teil im äußeren Kronenbereich, leicht schütterer Belaubung, eingeschränkte Verzweigungsintensität, mäßigwüchsig	Leichte Schäden oder Fäulen, Rindenverlust bis 15% des Stammumfangs, ausreichende Wundüberwallung	Freie Wurzelflächen, Wurzelraum leicht verdichtet bzw. eingeschränkt, leichte Wurzelschäden, Bodenluftkapazität mäßig
2 stark geschädigt	> 25 - 60			Wachstum und Entwicklung leicht gestört, Schadstellen, Vitalitätszustand gerade noch ausreichend, deutlich eingeschränkte Funktionserfüllung	Kronenvolumen > 25 - 30% beeinträchtigt, deutlich geschädigter Baum, absterbende Zweige und Äste, schwachwüchsig, beginnende Verreisung, Krone im oberen Bereich durchsichtig, schütterer Belaubung	Mittlere bis tiefere Schäden oder Fäulen, Rindenverlust bis 30% des Stammumfangs, schwache Wundüberwallung	Befestigte Wurzelfläche, stärker verdichteter Wurzelraum, leichte Überfüllungen oder Abgrabungen, bis 20% Wurzelverlust, Bodenluftkapazität noch ausreichend
3 sehr stark geschädigt	> 60 - 90			Wachstum und Entwicklung erheblich gestört, größere Schadstellen, Vitalität nicht mehr ausreichend, schwere Beeinträchtigung der Funktion	Kronenvolumen > 30 - 50% beeinträchtigt, stark geschädigt, Teilbereiche abgestorben, sehr schwachwüchsig, stark schütterer Belaubung im gesamten Kronenbereich, fortgeschrittene Verreisung	Starke und tiefe Schäden oder Fäulen, Rindenverlust bis 45% des Stammumfangs, sehr schwache Wundüberwallung	Verfestigte Wurzelfläche, stark verdichteter Wurzelraum, bis 40% Wurzelverlust, Bodenluftkapazität unzureichend
4 absterbend bis tot	> 90 - 100			Vitalität kaum feststellbar	Kronenvolumen mehr als 50% beeinträchtigt, Krone fast abgestorben, Totholz, kräftiges, keine oder nur kümmerliche Restbelaubung	Rindenverlust mehr als 50% des Stammumfangs, große Bereiche durch Fäulen zerstört, keine neue Wundüberwallung	Standicherheit gefährdet oder nicht mehr gegeben, Wurzelwerk stark reduziert bzw. tot, Bodenluftkapazität unzureichend

Abb. 169 Schadstufen-/Vitalitätsbestimmung nach Verordnung zum Schutze des Baumbestandes in Berlin (Baumschutzverordnung - BaumSchVO)

Tab. 23 Liste der im Untersuchungsgebiet FEK Zitadelle vorkommenden Baumarten (verwendete Buchstaben-Codes)

Kurz	Name, wissenschaftlich	Name, deutsch
ACA	<i>Acer campestre</i>	Feldahorn
ANE	<i>Acer negundo</i>	Eschenahorn
APL	<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn
APS	<i>Acer pseudoplatanus</i>	Bergahorn
AHI	<i>Aesculus hippocastanum</i>	Rosskastanie
AAL	<i>Ailanthus altissima</i>	Götterbaum
AGL	<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle
AIN	<i>Alnus incana</i>	Grauerle
BPE	<i>Betula pendula</i>	Sandbirke
CBE	<i>Carpinus betulus</i>	Hainbuche
FSY	<i>Fagus sylvatica</i>	Rotbuche
FEX	<i>Fraxinus excelsior</i>	Gemeine Esche
FEP	<i>Fraxinus pennsylvanica</i>	Rot-Esche
FS	<i>Fraxinus spec.</i>	Esche
JRE	<i>Juglans regia</i>	Echte Walnuss
PAB	<i>Picea abies</i>	Gemeine Fichte
PN	<i>Pinus nigra</i>	Schwarzkiefer
PA	<i>Populus alba</i>	Silber-Pappel
PCA	<i>Populus x canadensis</i>	Bastard-Schwarz-Pappel
QRO	<i>Quercus robur</i>	Stieleiche
RPS	<i>Robinia pseudacacia</i>	Robinie
RP	<i>Robinia spec.</i>	Robinie
SAL	<i>Salix alba</i>	Silberweide
SRU	<i>Salix x rubens</i>	Fahl-Weide
SNI	<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder
TBA	<i>Taxus baccata</i>	Gewöhnliche Eibe
TCO	<i>Tilia cordata</i>	Winterlinde
TVU	<i>Tilia x vulgaris</i>	Holländische Linde
UGL	<i>Ulmus glabra</i>	Bergulme
ULAE	<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme
UMI	<i>Ulmus minor</i>	Feldulme
US	<i>Ulmus spec.</i>	Ulme

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0						17,0	10,0	alt	1	oW	schütter, Efeu bis oben
2	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						8,0	8	jung bis mittelalt	0	Ngg., oW, K	steht direkt am Ufer
3	FEX		Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	80,0	80,0					14,0	8	jung bis mittelalt	1	(T), oW	schütter, steht direkt am Ufer
4	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0	150,0					25,0	8,0	alt	3	T, A	schütter!, Krone kahl, unzugänglich, Efeu 7 m
5	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0	90,0					15,0	6	jung bis mittelalt	1?	K?	unzugänglich
6	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	210,0						20,0	8,0	alt	2	SI, A, K, M, T, H	S mit Insektenfraß, Metallhaken im Stamm oben
7	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	170,0						25,0	6,0	alt	1	K, H	sehr kleine Krone, Nistkasten, Efeu 6 m
8	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	250,0						31,0	8	alt	1	(S), AI, (K)	Höhlen im Stammfuß, Zwiesel
9	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	100,0						21,0	6	jung bis mittelalt	2	T, K?	kleine Krone, Efeu dicht, K nicht erkennbar, Efeu bis oben
10	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						25,0	10	alt	1	K	K mit Morschungen, Efeu 8 m
11	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	50,0	40,0					8,0	6	jung bis mittelalt	3	SI, oW, K	Biberfraß, sehr schütter, Efeu 2 m
12	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						20,0	4,0	jung bis mittelalt	1	Ngg., H, T, M	Efeu 5 m
13					70,0						21,0	4,0	jung bis mittelalt			
14	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						21,0	10	jung bis mittelalt	1	K, H, M	
15	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	250,0						22,0	12	alt	1	K, A, M	K mit kleiner Morschung, Zwiesel, Efeu 2 m
16	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						20,0	8	jung bis mittelalt	1	H, R, K, H	R kleiner Riss
17	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	250,0						26,0	16	alt	0	K	K mit Morschungen, Nistkasten, Efeu 8 m
18	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	280,0						26,0	12	alt	2	KI, AI, H	Nistkasten, Efeu 10 m
19	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	280,0						26,0	12	alt	0	(T)	Zwiesel, Efeu 10 m
20	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	260,0						26,0	12	alt	0	(T)	Zwiesel, Nistkasten, Efeu 10 m
21	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	200,0						26,0	10	alt	3	H, M	Zwiesel mit Abbruch 1 Krone, Höhle Insektenlöcher, Efeu 8 m
22	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	230,0						21,0	10	alt	1	oW, (T), K	Zwiesel
23	AGL	185	Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						8,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., H	sehr bedrängt, Krone deformiert, Baumnummernschild eingewachsen
24	APL	184	Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						20,0	10	alt	0	(oW), (K)	

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter $\geq$ 80 Jahre bzw. BHD $>$ 50 cm) *kursiv:* Stammumfang $<$ 80 cm (1-stämmig) bzw. $<$ 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
25	APL	183	Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						14,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., (oW), H	
26	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	260,0						24,0	12	alt	0	K, A, M	kleine Morschungen
27	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						20,0	8	alt	3	KI,	K mit Morschungen, Zwiesel, Efeu 2 m
28	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	220,0						23,0	14	alt	3	KI, S	K mit Morschungen
29	APL	24_1	Acer platanoides	Spitzahorn	190,0						22,0	12	alt	1	K, T	K mit Morschungen, Efeu 3 m
30	APL	24	Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						20,0	4	jung bis mittelalt	1	H, M	Zwiesel, Efeu 2 m
31					70,0						14,0	6	jung bis mittelalt			
32	APL	20	Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						15,0	8	jung bis mittelalt	1	R, Ngg., K	Zwiesel, Nistkasten, Haken im Stamm oben
33	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						18,0	8	jung bis mittelalt	0	K	Efeu 1 m
34	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						24,0	8	jung bis mittelalt	1	A, K	Nistkasten, Efeu bis oben
35	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	220,0						24,0	12	alt	0	T, M, H	
36	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						24,0	14	alt	2	AI, (T)	Nistkasten, Morshungen im Kronenbereich, sehr schütter, Efeu bis oben
37	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						24,0	14	alt	1	T, A, Ngg.	kleine Morschungen im Kronenbereich
38	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						19,0	8	jung bis mittelalt	0	H	Efeu bis oben
39	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	340,0						24,0	14	alt	1	KI, M,Ngg., (T)	Efeu 4 m
40	PA		Populus alba	Silber-Pappel	380,0						9,0	0	alt	4		tot, Biotopbaum mit Pilz
41	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	290,0						24,0	12	alt	2	KI, S, M	mit Morschungen
42	APL	182	Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						17,0	8	jung bis mittelalt	0	oW, H, (R)	steht bedrängt
43	APL	181	Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						15,0	6	jung bis mittelalt	1	K, A, T, oW	Efeu 1 m
44	APL	178	Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						16,0	6	jung bis mittelalt	1	K	Zwiesel, K mit Morschungen
45	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						15,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., (A), (oW)	
46	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						16,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., H, A	
47	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	130,0						17,0	6	jung bis mittelalt	1	K, (T)	schräg stehender Nistkasten
48	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	220,0						18,0	8	alt	1	KI	abgestürzter Nistkasten, Efeu 4 m

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
49	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	60,0	60,0	100,0	100,0	60,0		20,0	12	jung bis mittelalt	1	T, A, K	altes Vogelnest unten, Efeu bis oben
50	PA		Populus alba	Silber-Pappel	100,0						22,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., H	wahrscheinlich ein Polykormon, Efeu 10 m
51	PA		Populus alba	Silber-Pappel	90,0						22,0	8	jung bis mittelalt	1	NggI, (T)	wahrscheinlich ein Polykormon, Efeu 5 m
52	PA		Populus alba	Silber-Pappel	120,0	120,0					21,0	10	jung bis mittelalt	1	T, Ngg.	wahrscheinlich ein Polykormon, Efeu 10 m
53	PA		Populus alba	Silber-Pappel	120,0						20,0	10	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	wahrscheinlich ein Polykormon, Efeu 10 m
54	PA		Populus alba	Silber-Pappel	200,0						22,0	12	alt	1	T	wahrscheinlich ein Polykormon, Efeu 15 m
55	PA		Populus alba	Silber-Pappel	170,0						22,0	12	alt	1	(T), Ngg.	wahrscheinlich ein Polykormon, Saftfluss, Efeu 3 m
56	PA		Populus alba	Silber-Pappel	160,0						23,0	10	alt	1	T	wahrscheinlich ein Polykormon, Efeu 6 m
57	PA		Populus alba	Silber-Pappel	190,0						22,0	10	alt	1	Ngg.	wahrscheinlich ein Polykormon, Zwiesel, Efeu 10 m
58	PA		Populus alba	Silber-Pappel	140,0						22,0	11	jung bis mittelalt	1	(T), Ngg.	wahrscheinlich ein Polykormon, Efeu 10 m
59	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	170,0						31,0	8	alt	2	AI, S	Nistkasten, Efeu 8 m
60	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	330,0						34,0	12	alt	1	Ngg., T, M	
61	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	330,0						32,0	14	alt	1	K, M	K mit Morschungen, Efeu 8 m
62	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	190,0						30,0	12	alt	1	oW, M, A, K	oW mit Morschungen, Efeu 6 m
63	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	210,0						30,0	14	alt	0	H, M	
64	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	250,0						30,0	10	alt	0	A	Efeu 12 m
65	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	190,0						24,0	12	alt	2	AI, T	
66	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	70,0	60,0					11,0	7	jung bis mittelalt	1	oW, T	1 Seitenstamm entfernt (= morsch), Efeu und Hopfen
67					60,0						8,0	5	jung bis mittelalt			
68	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	290,0						24,0	14	alt	1	K, A	Zwiesel, Höhle im Stammfuß
69	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0	50,0					23,0	8	jung bis mittelalt	2	R, K, T!	
70	APL	208	Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						21,0	12	alt	1	SI, T, K	Zwiesel, K mit Morschungen
71	AIN	206	Alnus incana	Grauerle	170,0						18,0	10	alt	0	T, A	Höhle im Stammfuß
72	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						21,0	12	jung bis mittelalt	1	T!, H	Höhle im Stammfuß, Efeu bis in die Krone

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
73	AGL	205.3	Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						20,0	10	jung bis mittelalt	0	oW, (T)	Efeu bis oben
74	AGL	205.2	Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						20,0	8	jung bis mittelalt	0	oW	Efeu bis oben
75	AGL	205.1	Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						20,0	8	jung bis mittelalt	0	(T), oW	Efeu und Hopfen 10 m
76	APL	205	Acer platanoides	Spitzahorn	130,0						22,0	8	jung bis mittelalt	1	oW	Biberfraß, direkt am Ufer
77	AGL	204	Alnus glutinosa	Schwarzerle	250,0						29,0	10	alt	0	T, (Ngg.), A	schöner Altbaum!, Fledermauskasten, Efeu 10 m
78	AHI	203	Aesculus hippocastanum	Roskastanie	160,0						21,0	10	alt	0	T, oW	steht direkt an Uferkante, Efeu 5 m
79	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	280,0						23,0	14	alt	1	oW!	Höhle im Stammfuß, Efeu bis ganZwiesel oben
80	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	110,0						18,0	8	jung bis mittelalt	2	S, T!	Insektenraspeln, Hopfen 10 m
81	APL	193.1	Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						15,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg!, oW, A	Zwiesel
82	AGL	167	Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						16,0	6	jung bis mittelalt	0	Ngg.	Höhle im Stammfuß, Efeu 2 m
83	AGL	166	Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						15,0	6	jung bis mittelalt	0	Ngg.	Efeu 5 m
84	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						16,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg.	Seitenstamm entfernt, Efeu bis oben
85	AGL	151	Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	65,0	48,0				16,0	8	jung bis mittelalt	1	(K), Ngg., oW	oW mit Biberfraß, Efeu bis oben
86	FEX		Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	120,0	80,0					17,0	10	jung bis mittelalt	1	Sl, (T)	Efeu 5 m
87	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0	120,0	50,0	70,0	80,0	70,0	17,0	10	jung bis mittelalt	0		Vogelnest in Stammgabelung, Efeu gesägt
88	AGL	161	Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0	80,0					17,0	6	jung bis mittelalt	1	K, Ngg.	Höhle im Stammfuß, Efeu 4 m
89	AGL	165	Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0	80,0					17,0	6	jung bis mittelalt	1	S	Insektenfraßspuren, Efeu 5 m
90	FEP	168	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	80,0	80,0					13,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg!, K, (oW)	schütter
91					<i>60,0</i>						<i>6,0</i>	6	jung bis mittelalt			
92					<i>50,0</i>						<i>7,0</i>	4	jung bis mittelalt			
93	APL	128.1	Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						16,0	6	jung bis mittelalt	1	(T)	schütter, Efeu bis oben
94	AGL	131	Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0	100,0					16,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., S, A	Efeu ganZwiesel wenig
95	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	200,0						27,0	10	alt	0	K, T, oW	Efeu 15 m
96	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	120,0					25,0	10	jung bis mittelalt	1	T, K, S, oW	1. Seitenstamm entfernt, K mit kleiner Morschung

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
97	AAL		Ailanthus altissima	Götterbaum	55,0						22,0	16	alt	1	T, H	steht auf Spundwand, untermaßig
98	SRU		cf. Salix rubens	Fahl-Weide	280,0						7,0	0	alt	4		tot
99	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						18,0	14	alt	1	K	sehr schütter, Blattnekrose, Efeu bis oben
100	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	150,0	150,0	150,0	150,0			25,0	20,0	jung bis mittelalt	1	T, AI, oW, K	in der Krone Äste ineinander gewachsen, trotzdem schöner Altbaum
101	AGL	639	Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0						21,0	10	jung bis mittelalt	1	oW!	Biberfraß, Efeu 8 m
102	AGL	640	Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						16,0	8	jung bis mittelalt	1	(oW)	Efeu 8 m
103	AGL	641	Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0						23,0	10	jung bis mittelalt	1	(T), W	Kleine Morschung mit Insektenfraß (W), Efeu 10 m
104	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						17,0	6	jung bis mittelalt	3	oW	Biberfraß und große Höhle, Biotopbaum, Hauptstamm entfernt, Morschung, Efeu 20 m
105	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	190,0						17,0	12	alt	2	oW, A,T	Höhle im Stammfuß, Biberfraß an Wurzel
106	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	140,0						18,0	10	jung bis mittelalt	2	T, Ngg.	Efeu 20 m
107	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	140,0						18,0	10	jung bis mittelalt	2	T, Ngg.	Efeu 12 m
108	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	140,0						18,0	10	jung bis mittelalt	2	T, Ngg.	Efeu 12 m
109	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	140,0						18,0	10	jung bis mittelalt	3	KI, TI, Ngg.	Nistkasten, Efeu 12 m
110	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	100,0	100,0					18,0	6	jung bis mittelalt	2	NggI, T	Efeu 15 m
111	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	130,0						18,0	6	jung bis mittelalt	2	NggI, T	Efeu bis oben
112	SNI		Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	130,0						6,0	6	jung bis mittelalt	4	TI	kaum noch Laub, Efeu bis oben
113	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	330,0						26,0	18	alt	3	K, TI, AI, oW	schütter, Nistkasten, Hauptstamm oben morsch und gebrochen, Efeu 6 m
114	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	140,0						21,0	10	jung bis mittelalt	1	(oW), K, H	H einseitig, Efeu abgestorben, neu bis 3 m
115	APL	114	Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						20,0	8	jung bis mittelalt	1	oW	etwas schütter, Efeu 15 m
116	APL	115	Acer platanoides	Spitzahorn	100,0	100,0	52,0				20,0	10	jung bis mittelalt	2	S, (T), oW	etwas schütter, Efeu 6 m
117	APL	119	Acer platanoides	Spitzahorn	220,0						18,0	7	alt	2	oW, Ngg.	1 Seitenstamm entfernt (Morschung!), Efeu bis oben
118	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	240,0						25,0	14	alt	2	KI, R, oW, H, S, T	Nistkasten
119	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	190,0						24,0	12	alt	2	H, oW, W, T, K	H einseitig
120	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	220,0						24,0	12	alt	1	oW, S, K, T	Zwiesel (Riss)

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter $\geq$ 80 Jahre bzw. BHD $>$ 50 cm) *kursiv:* Stammumfang $<$ 80 cm (1-stämmig) bzw. $<$ 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
121	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	220,0						23,0	14	alt	2	Kl, S, oW	Insektenfraßspuren, Seitenstamm entfernt
122	QRO		Quercus robur	Stieleiche	350,0						26,0	18	alt	1	K, T	lichte Krone, Insektenlöcher am Astanschnitt, Befestigungsseil am Stamm
123	QRO		Quercus robur	Stieleiche	270,0						21,0	16	alt	1	K, R	Schadbild Belaubung
124	AGL	94	Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						17,0	9	alt	1	Ngg., oW	steht direkt am Wasser, Efeu 10 m
125	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0	100,0					18,0	6	jung bis mittelalt	2	Ngg., oW	2 Seitenstämme an vermodertem Stumpen
126	APL	104	Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						20,0	7	jung bis mittelalt	2	H, K, (A)	
127	APL	105	Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						20,0	12	jung bis mittelalt	2	oW, W	Z
128	QRO		Quercus robur	Stieleiche	180,0						22,0	11	alt	2	T, (oW), A, (K)	schütter, Efeu abgestorben, neu bis 1 m
129	AGL	107	Alnus glutinosa	Schwarzerle	330,0						21,0	16	alt	1	S, oW, H	Zwiesel, Haupttrieb oben krumm
130	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	260,0						23,0	16	alt	1	oW, T!	schöner Altbaum, Efeu bis oben
131	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	53,0	30,0					10,0	2	jung bis mittelalt	3	Sl, oW, H	Hauptstamm entfernt mit Morschung
132	ULAE	573	Ulmus laevis	Flatterulme	80,0						14,0	6	jung bis mittelalt	3	T!, H	sehr schütter
133	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	280,0						34,0	17	alt	2	W, T	schütter Krone, Efeu bis oben
134					40,0						15,0	5	jung bis mittelalt			
135	ULAE	386.2	Ulmus laevis	Flatterulme	55,0	40,0					15,0	6	jung bis mittelalt	0	K, H	
136	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	70,0						7,0	6	jung bis mittelalt	2	Al, K, Ngg.	steht auf "Halbinsel" (evtl. alter Stumpen)
137	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	110,0						20,0	12	jung bis mittelalt	1	Ngg., K	Zwiesel, dünner Seitenstamm, Efeu 6 m
138	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	230,0						28,0	12	alt	2	W, T!, A	Efeu bis oben
139	AGL	113	Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						22,0	10	jung bis mittelalt	2	K, oW	schütter, steht direkt am Ufer, Efeu bis oben
140	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	290,0						24,0	14	alt	2	Al, K, T	Höhle am Stammfuß, Efeu 12 m
141					70,0						20,0	5	jung bis mittelalt			
142					70,0						8,0	7	jung bis mittelalt			
143					40,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
144					50,0						7,0	5	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
145					50,0						11,0	6	jung bis mittelalt			
146			1 Tilia, 1 SAH		40,0	50,0					13,0	6	jung bis mittelalt			
147	PN		Pinus nigra	Schwarzkiefer	170,0						17,0	8	alt	1	K, A	schütterte Benadelung
148	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	50,0	50,0					7,0	2	jung bis mittelalt	0	(oW)	steht an der Böschung
149					50,0						6,0	2	jung bis mittelalt			
150	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	200,0						22,0	15	alt	1	A, W, S	schöner Altbaum
151	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	200,0						20,0	15	alt	2	KI, oW	Höhlung am Stammfuß, schütter, Efeu bis oben
152	US	209	Ulmus spec.	Ulme	190,0						22,0	14	alt	1		Zwiesel, Efeu sehr dicht bis oben
153	AGL	211	Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						22,0	10	jung bis mittelalt	1	T, Ngg.	steht an Uferkante, Höhlungen am Stammfuß
154	JRE	211.1	Juglans regia	Echte Walnuss	90,0						14,0	8	jung bis mittelalt	1	S, Ngg., H	
155	AGL	215	Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0	150,0					19,0	12	jung bis mittelalt	3	K, T, S, oW	1 Krone gekappt, Stamm tot, Efeu 2 m
156	US	218	Ulmus spec.	Ulme	180,0						22,0	20	alt	1	K, Ngg.	Efeu 10 m
157	AGL	217	Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						24,0	8	jung bis mittelalt	1	H, A, oW	schütter, Efeu 4 m
158	AGL	219	Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						24,0	8	jung bis mittelalt	0	(T)	steht an Uferkante, Efeu 8 m
159	TBA		Taxus baccata	Gewöhnliche Eibe	100,0						8,0	8	jung bis mittelalt	2	K	Hopfen, sehr schütterte Benadelung, kein Baumschutz!
160	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	120,0						18,0	10	jung bis mittelalt	0	T, A, M	Rindenrisse
161	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	120,0						14,0	10	jung bis mittelalt	1	K, T, M	Riss (überwallt), Zwiesel, Efeu 3 m
162	APL	242	Acer platanoides	Spitzahorn	120,0	150,0					24,0	14	jung bis mittelalt	1	(oW), T	Zwiesel, schütter, Schlauch eingewachsen
163	AAL		Ailanthus altissima	Götterbaum	150,0						25,0	12	jung bis mittelalt	1	T, S	schütter
164	AGL	223	Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0	100,0					24,0	10	jung bis mittelalt	2	S, T, A	steht an Uferkante, Efeu bis in die Krone
165	AGL	220	Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						13,0	0	jung bis mittelalt	3	SI, oW	Seitenstamm abgestorben, Pilz, 3. Seitenstamm ausgebrochen
166	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						25,0	8	jung bis mittelalt	1	oW, (T)	Efeu bis in die Krone
167	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						24,0	8	jung bis mittelalt	2	oW, R, S?	schmalkronig, Efeu bis in die Krone
168	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						24,0	8	jung bis mittelalt	1	oW	schmalkronig, Efeu bis in die Krone

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
169	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						23,0	8	jung bis mittelalt	1	oW, T	schmalkronig, Efeu und Hopfen bis in die Krone
170	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0	50,0					21,0	9	jung bis mittelalt	1	T, Ngg.	steht an Böschung, Efeu 4 m
171	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						22,0	10	jung bis mittelalt	1	T, oW, Ngg.	steht an Uferkante, Efeu bis in die Krone
172	APL	229	Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						22,0	8	jung bis mittelalt	1	oW, (T), H, (Ngg.)	
173	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						23,0	7	jung bis mittelalt	2	Ngg.	steht an Uferkante, Morschung im Stammfuß!, Efeu wenig
174	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						20,0	7	jung bis mittelalt	2	Ngg!, H	steht an Uferkante, wenig Efeu
175	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						22,0	9	jung bis mittelalt	2	oW, T	schütter, Zwiesel, Efeu bis in die Krone
176	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	140,0						23,0	10	jung bis mittelalt	1	R, oW, T	Zwiesel, steht an Böschung, Efeu wenig
177					70,0						10,0	5	jung bis mittelalt			
178	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	190,0						20,0	10	alt	0	T, A, (oW), (M)	Zwiesel
179	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						20,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW	schütter, steht an Uferkante
180	BPE		Betula pendula	Sandbirke	100,0						23,0	8	jung bis mittelalt	1	A, T	Efeu bis 2 m
181	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	160,0						23,0	16	alt	1	S, R, K	
182	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	210,0						29,0	14	alt	1	TI, A, K	Morschung in Astgabel
183	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						27,0	14	alt	1	K, T	Zwiesel, K mit Morschung, Efeu bis in die Krone
184	BPE		Betula pendula	Sandbirke	100,0						21,0	6	jung bis mittelalt	2	SI, Ngg., A	S Morschung
185	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	160,0						22,0	16	alt	1	T, A, K	Fledermauskasten, Höhle im Stammfuß, Efeu 5 m
186	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	220,0						30,0	12	alt	1	K	Efeu bis in die Krone
187	AGL	251	Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0	120,0	90,0				16,0	7	jung bis mittelalt	2	SI, Ngg.	bei einem Stamm in Krone gebrochen oder entfernt
188	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						21,0	7	jung bis mittelalt	1	oW	schütter, schmale Krone steht an Böschung, Efeu bis oben
189	QRO		Quercus robur	Stieleiche	220,0						27,0	14	alt	1	K, A, T	
190	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	170,0						26,0	12	alt	2	K, Ngg., T, A!	mit Morschungen oben, Efeu bis in die Krone
191	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	220,0						22,0	14	alt	1	K!, A, T, H	
192	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	220,0						20,0	14	alt	1	SI, M, K, A, (T)	Zwiesel

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
193	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						25,0	14	alt	1	oW, Kl, S	Insektenlöcher in Schnittstelle oben (S)
194	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	190,0						27,0	16	alt	1	T, (oW), A, K	Nistkasten, mit Morschungen, Efeu bis oben
195	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskaskanie	180,0						25,0	16	alt	2	Tl, A, M	Höhle im Stammfuß, Efeu bis oben
196	TCO	262	Tilia cordata	Winterlinde	200,0						24,0	14	alt	1	Ngg., R, K	Zwiesel, Vogelnest
197	TCO		<i>Tilia cordata</i>	Winterlinde	110,0						24,0	10	jung bis mittelalt	0	(T), (Ngg.), H	Efeu bis oben
198	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	170,0						23,0	10	alt	1	K, H, T	schütter
199	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	280,0						27,0	17	alt	1	oW, K, A, T, H, (Ngg.)	Erosion (oW)
200	AGL	263	Alnus glutinosa	Schwarzerle	230,0						22,0	12	alt	1	K, T, oW, A	Haupttrieb in Krone gebrochen, steht am Hang
201	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	90,0						20,0	7	jung bis mittelalt	1	Ngg., H	steht an Hang, von Rosa berankt
202	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	60,0	70,0	70,0				21,0	9	jung bis mittelalt	1	T, A	steht an Uferkante, Austrieb aus altem morschen Stumpen
203	AGL	265	Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0	70,0	70,0				23,0	10	alt	1	Ngg., oW, K	steht an Uferkante, Rindenknollen
204	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	190,0						23,0	16	alt	1	A, K, Ngg., T!	T oben, Efeu 8 m
205	PCA		Populus x canadensis	Bastard-Schwarz-Pa	350,0						29,0	20	alt	2	Kl, A, R, T	Zwiesel, schütter, Mistelbesatz, Efeu 2 m
206	AHI		<i>Aesculus hippocastanum</i>	Roskaskanie	60,0	60,0	60,0	50,0			10,0	8	jung bis mittelalt	1	T, M, H, A, S	Seitenstämme entfernt, Morschung in beschnittenem Seitenast
207	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskaskanie	350,0						8,0	4	alt	3	oW, Sl, M	Insektenfraß, Nistkasten, Stamm in 5 m Höhe gekappt, Höhle
208	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskaskanie	170,0						16,0	8	alt	1	T, A, H	Zwiesel
209	BPE	26	<i>Betula pendula</i>	Sandbirke	80,0						17,0	4	jung bis mittelalt	1	Ngg., K, H	steht in Steinschüttung
210	BPE		<i>Betula pendula</i>	Sandbirke	80,0						16,0	4	jung bis mittelalt	1	Ngg!, H	steht in Steinschüttung, steht bedrängt
211	AGL	HOW 029	<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	80,0	80,0					18,0	4	jung bis mittelalt	1	oW	Wurzelaustriebe, steht in Steinschüttung
212	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskaskanie	170,0						18,0	10	alt	0	A, K, T, M	
213	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskaskanie	200,0						20,0	12	alt	1	R, A, T!	R alt
214	AGL	HOW 034	Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						20,0	10	alt	1	W, K, S	S oben, Vogelnest
215	AGL	HOW 036	<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	120,0						16,0	8	jung bis mittelalt	1	W	steht auf Steinschüttung direkt am Ufer, steht bedrängt
216	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskaskanie	230,0						27,0	16	alt	1	A, K, T, M	

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
217	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						25,0	12	alt	2	TI, A!	schütter, Nistkasten
218	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						24,0	12	alt	1	A, T, K	schütter, Fledermaustonne
219	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	270,0						24,0	12	alt	1	KI, oW, M, A	Betonkantenstein eingewachsen in W
220	AGL	HOW 040	Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						22,0	6	jung bis mittelalt	0	H	steht an Uferkante, Wurzeln i m Wasser
221	AGL	HOW 039	Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						17,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg.	steht auf Steinschüttung direkt am Ufer
222	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	150,0						22,0	10	jung bis mittelalt	2	T, A, Ngg., Z	schütter
223	PCA		Populus x canadensis	Bastard-Schwarz-Pa	310,0						28,0	8	alt	2	W, A, T	schütter, Mispelbesatz, Efeu 1m
224	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	80,0						18,0	8	jung bis mittelalt	2	(T), (A)	Efeu 3m
225	AGL	283	Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	120,0					24,0	10	jung bis mittelalt	1	T, K	schütter, von Rose berankt, Efeu 1m
226	APS	282	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	130,0						21,0	10	jung bis mittelalt	0	K, A, (T)	Efeu 2 m
227	AGL	281	Alnus glutinosa	Schwarzerle	200,0						23,0	12	alt	1	W	
228	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						19,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., K	kaputter Nistkasten
229	AGL	279	Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						19,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., A	Wucherung am Unterstamm
230	AGL	276	Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						20,0	10	jung bis mittelalt	1	K, T	
231	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0	110,0					20,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg.	schütter, Efeu 2m, Habichthorst besetzt
232	AGL	275	Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						18,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg.	steht direkt am Ufer, Wurzeln im Wasser
233	AGL	274	Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						20,0	8	jung bis mittelalt	2	Ngg.	schütter, Ulmenaufwuchs am Stamm
234	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						13,0	6	jung bis mittelalt	2	Ngg.	2 Seitenstämme entfernt, mit Morschung, steht direkt am Ufer
235					<i>60,0</i>						<i>16,0</i>	6	jung bis mittelalt			
236	AGL	269	Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						27,0	12	alt	0	(A), (T)	schütter, Efeu bis Kronenansatz
237	CMO	294	Crataegus monogyna	Weißdorn	80,0						12,0	5	jung bis mittelalt	2	S, R, (K), (A)	Efeu 2 m
238	AGL	292	Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0	150,0					14,0	12	jung bis mittelalt	2	Ngg., A, S, K	
239	APL	291	Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						21,0	9	jung bis mittelalt	1	(T), A	steht auf der Böschung, Mittelbesatz, Efeu bis oben
240	AGL	290	Alnus glutinosa	Schwarzerle	220,0						20,0	10	alt	3	KI, S	S oben, teils behandelt, Höhle

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
241	AGL	295	Alnus glutinosa	Schwarzerle	220,0						22,0	7	alt	1	K, T, A	Wucherung im Wurzelansatz, Efeu 1 m
242	APL	298	Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						15,0	9	jung bis mittelalt	1	K, T, R	schütter, Weg auf Wurzeln, Efeu 3 m
243	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						132,0	6	jung bis mittelalt	1		steht direkt am Ufer, schütter, Efeu 6 m
244	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	220,0						23,0	14	alt	2	Ngg., S (oben), K, A, oW	Efeu 3 m
245	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	240,0						23,0	16	alt	1	A, oW, K	steht nahe am Gebäude, Nistkasten
246	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	230,0						19,0	16	alt	2	TI, A	
247	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	230,0						20,0	13	alt	2	T, A, M	Stammaustriebe, Efeu 2 m
248	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	190,0						20,0	12	alt	2	T, A, M	schütter, Efeu 2 m
249	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						18,0	14	alt	3	T, A	Haupttrieb ausgebrochen, Efeu 2 m
250	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	130,0						20,0	7	jung bis mittelalt	3	T, H	schütter
251	AGL	299	Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	150,0	80,0				18,0	10	jung bis mittelalt	2	SI, W, TI	
252	AGL	303	Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						19,0	5	jung bis mittelalt	2	H, K, A	sehr schütter, Weg auf Wurzeln, Efeu 3 m
253	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						20,0	9	alt	2	T, A	sehr schütter, Efeu 3 m
254	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						8,0	5	jung bis mittelalt	2	Ngg., T, A	Seitenstamm gebrochen?
255	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						21,0	9	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	schütter, Weg auf Wurzelbereich, Efeu 2 m
256	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	90,0						12,0	6	jung bis mittelalt	2	H, K	Efeu 3 m
257	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	120,0						20,0	7	jung bis mittelalt	2	T, S	Efeu 4 m
258	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	130,0	130,0					20,0	10	jung bis mittelalt	2	KI	schütter, Efeu 3 m
259	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	90,0						20,0	3	jung bis mittelalt	2	T	schütter, Efeu 3 m
260	APS	314	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	100,0	100,0					14,0	7	jung bis mittelalt	2	T, A!	Wurzeln im Wasser, Kompost auf Wurzelbereich
261	APS	324	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	150,0						20,0	9	jung bis mittelalt	1	K, T,	schütter, Kompost auf Wurzelbereich
262	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	150,0						18,0	8	jung bis mittelalt	1	oW!, A, T	Zwiesel, Efeu abgeschnitten, neu bis 2 m
263	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	130,0						18,0	10	jung bis mittelalt	1	K, R, H, T	Weg auf Wurzelbereich
264	APS	328	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	130,0						21,0	9	jung bis mittelalt	1	K, T, S (oben)	Weg auf Wurzelbereich

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
265	APS	332	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	130,0						18,0	6	jung bis mittelalt	2	K, R, T	Zwiesel, Schrifteinschnitt, Weg auf Wurzelbereich, schütter, Efeu 1 m
266	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	330,0						30,0	16	alt	0	W, T, R	Zwiesel, Schrifteinschnitt, starker Fruchtansatz, Zwiesel, schöner Altbaum
267	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						25,0	6	jung bis mittelalt	2	T	schütter, Efeu 5 m
268	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						15,0	8	jung bis mittelalt	1	T	Zwiesel, etwas schütter, Efeu 3 m
269	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						23,0	8	alt	2	T, H	schütter, Efeu bis oben
270	APS	335	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	90,0						14,0	4	jung bis mittelalt	2	H, T	schütter, Weg auf Wurzelbereich, Efeu bis oben
271	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						11,0	4	jung bis mittelalt	3	H	von Rose und Hopfen berankt, Seitentrieb eines vermoderten Stumpen
272	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						15,0	10	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW, T	schütter, direkt an Uferkante
273	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						17,0	12	jung bis mittelalt	1	T, Ngg.	direkt an Uferkante
274	APS	341	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	150,0						21,0	10	jung bis mittelalt	1	K	Zwiesel, Weg auf Wurzelbereich
275	RPS	342	Robinia pseudacacia	Robinie	130,0						21,0	4	jung bis mittelalt	2	H, A, S	schütter
276	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						16,0	12	alt	3	K!, Sl, A!, W	Efeu 2 m
277	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	180,0						24,0	16	alt	1	K, M	
278	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	100,0						15,0	8	jung bis mittelalt	2	S, M	steht direkt an der Uferkante, Wurzeln im Wasser
279	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						20,0	8	jung bis mittelalt	1	T	etwas schütter, Efeu 5 m
280	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	200,0						24,0	16	alt	2	K, W	schütter, Weg auf Wurzelbereich, Efeu 4 m
281	AGL	350	Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	250,0					20,0	20	jung bis mittelalt	2	A!, H, T	schütter, Efeu 4 m
282	AGL	352	Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0	250,0					24,0	18	jung bis mittelalt	2	K, A, T, S, Ngg., R	Insektenfraß an Blättern, Pilz, Efeu 6 m
283	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						20,0	8	jung bis mittelalt	1		schütter
284	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	240,0						24,0	16	alt	2	K, S, T, (oW)	Efeu 5 m
285	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	80,0						18,0	4	jung bis mittelalt	0	M!	Efeu 4 m
286	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						23,0	10	jung bis mittelalt	2	K, W, T, Ngg., H	schütter, Weg auf Wurzelbereich, Efeu 5 m
287	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	110,0	110,0					24,0	8	jung bis mittelalt	1	K, T	schütter, Weg auf Wurzelbereich, Efeu 4 m
288	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						23,0	8	jung bis mittelalt	2	Ngg., T, H	schütter, Efeu 3 m

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
289	AHI		Aesculus hippocastanum	Rosskastanie	200,0						25,0	16	alt	2	K, M, H	eingewachsenes Kabel, Wurzelraum überschüttet mit Kompost und Tennisplatzabfall
290	AHI		Aesculus hippocastanum	Rosskastanie	240,0						25,0	18	alt	1	K, M	Wurzelraum überschüttet mit Kompost und Tennisplatzabfall, Efeu 2 m
291	AHI		Aesculus hippocastanum	Rosskastanie	340,0						25,0	20	alt	1	K!, M, S, oW!	Weg auf Wurzelbereich, Wurzelraum überschüttet mit Kompost und Tennisplatzabfall, Efeu 1 m
292	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	80,0						12,0	2	jung bis mittelalt	1	Ngg., M, T, A	steht bedrängt, Vogelnest
293	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	80,0						12,0	6	jung bis mittelalt	2	Ngg!, H, S!	
294	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	270,0	40,0					20,0	14	alt	2	Ngg., T, A!, W, S	steht direkt an Uferkante, schütter, Nistkasten, (Fledermaus?)
295	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	180,0						24,0	12	alt	2	K, T	Zwiesel, Wurzelbereich mit Kompost überschüttet, Saftfluss, schütter
296	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						22,0	10	jung bis mittelalt	2	Ngg., T!, A	Wurzelbereich mit Kompost überschüttet
297	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0	40,0					12,0	4	jung bis mittelalt	2	Ngg!, S, W	1 Seitenstamm entfernt, Wurzelbereich mit Kompost überschüttet
298	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						12,0	1	jung bis mittelalt	3	Ngg!, S!, W!	Krone liegt im Wasser, steht an Uferkante, Wurzelbereich mit Kompost überschüttet
299	AHI		Aesculus hippocastanum	Rosskastanie	80,0						14,0	4	jung bis mittelalt	1	Ngg., H	steht direkt an Uferkante, Wurzelbereich mit Kompost überschüttet
300	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0						24,0	8	jung bis mittelalt	2	T, Ngg., A, K	
301	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	80,0						16,0	10	jung bis mittelalt	1	K, S, oW	Weg auf Wurzelbereich
302	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						25,0	8	jung bis mittelalt	2	T, Ngg.	schütter, Wurzelbereich mit Kompost überschüttet
303	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						24,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg.	Stockastriebe, Wurzelbereich mit Kompost überschüttet
304	AHI		Aesculus hippocastanum	Rosskastanie	80,0						13,0	6	jung bis mittelalt	2	Ngg., S!	steht direkt am Ufer
305	AGL	360	Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						19,0	12	alt	1	A, T, Ngg	Stockastriebe, Insektenfraß an Blättern, Efeu bis oben
306	AGL	361	Alnus glutinosa	Schwarzerle	200,0	60,0					21,0	12	alt	2	T, A, W, S, K	Vogelnest, steht an der Uferkante, Wurzeln im Wasser, Efeu abgeschnitten
307	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	80,0	80,0					12,0	4	jung bis mittelalt	1	H	steht bedrängt, steht an der Uferkante
308	APS	363	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	80,0						15,0	4	jung bis mittelalt	1	H	Zwiesel, steht direkt an der Uferkante, Wurzeln im Wasser
309	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	90,0						15,0	6	jung bis mittelalt	1	H, T	steht direkt an der Uferkante, Wurzelbereich mit Kompost überschüttet
310	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0	90,0					13,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., H	steht direkt an der Uferkante, Wurzeln im Wasser, Wurzelbereich mit Kompost überschüttet
311	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						17,0	10	jung bis mittelalt	1	A, Ngg., H	steht direkt an der Uferkante, Wurzeln im Wasser
312	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						19,0	6	jung bis mittelalt	1	T, Ngg., H	Wurzelbereich mit Kompost überschüttet

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
313	AGL	368	Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						27,0	12	alt	1	H, S	Spechthöhle oben, Nistkasten, Efeu 7 m, S oben
314	APL	385	Acer platanoides	Spitzahorn	140,0						19,0	10	jung bis mittelalt	1	S, K, H	Wurzelraum mit Kompost überschüttet, S oben
315	AGL	370	Alnus glutinosa	Schwarzerle	260,0						27,0	14	alt	2	Ngg., T, A, K	steht direkt an der Uferkante, Wurzeln im Wasser, Efeu 2 m
316	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						26,0	7	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	Wurzelraum mit Kompost überschüttet
317	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						25,0	7	jung bis mittelalt	1	Ngg., T, A	Wurzelraum mit Kompost überschüttet, Efeu 1 m
318	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						26,0	7	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	Wurzelraum mit Kompost überschüttet
319	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	210,0						26,0	16	alt	2	K, W, R, T, A	schütter, Zwiesel, Wurzelraum mit Kompost überschüttet
320	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	240,0						21,0	16	alt	2	T, A!, W, M	Zwiesel, Weg über Wurzelbereich, Stockausschläge
321	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	220,0						25,0	14	alt	1	K, H, T, S	Wurzelbereich überschüttet mit Kompost
322	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	150,0						22,0	10	jung bis mittelalt	1	K, oW, T	Kantenstein eingewachsen, Krone mit 2012 verschränkt, schütter
323	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	70,0	140,0					20,0	8	jung bis mittelalt	1	A, S, oW, Ngg.	Kantenstein eingewachsen, Efeu 3 m
324	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	80,0						9,0	7	jung bis mittelalt	1	oW, K, S, (T)	K mit kleinen Morschungen
325	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						19,0	10	alt	2	TI, K, A	Zwiesel, K mit Morschungen, Blattnekrose
326	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0						22,0	9	alt	0	(Ngg.), (oW), (K)	Stockaustrieb, Efeu 1 m
327	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						19,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW!, K	schütter
328	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	205,0						22,0	14	alt	1	oW!, T	Zwiesel, Blattnekrose
329	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	195,0						20,0	10	alt	1	Ngg., T, K, oW, A	Betonplatte auf Wurzel
330	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	190,0						18,0	10	alt	1	oW!, Ngg.	Eisenhaken eingewachsen
331	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						17,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	steht direkt an der Böschung
332	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	185,0						18,0	6	alt	2	K, oW!, S	S mit Insektenfraß, Rindenknollen
333	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	270,0						18,0	9	alt	2	T, A, oW!, K, H	Rindenknollen, Metallhaken eingewachsen, Horst
334	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	390,0						32,0	12	alt	2	oW, K, A	Höhle im Stammfuß, schütter, Efeu 2 m, Betonfundament eingewachsen, nach Erfassung starker Kronenastschnitt
335	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	270,0						22,0	13	alt	0	Ngg., oW, A, K	
336	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	270,0						24,0	15	alt	1	oW, K, A	etwas schütter

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
337	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	180,0						22,0	12	alt	2	oW, S	Zwiesel, schütter, Seitenstamm ausgebrochen
338	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	170,0						20,0	9	alt	1	oW, K, Ngg., H	
339	AGL	62	<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	220,0						21,0	14	alt	1	Ngg., Kl, oW, T	Uferbefestigung eingewachsen
340	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	210,0						23,0	9	alt	1	oW, T, A, R	
341	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	230,0						25,0	8	alt	1	oW, S, K	Stockaustriebe
342	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	60,0	60,0	70,0				18,0	7	jung bis mittelalt	1	H, K, S	Kompost auf Wurzelbereich
343	SAL		<i>Salix alba</i>	Silberweide	190,0	90,0					21,0	9	alt	1	H	Seitenstamm in 3 m gekappt, Kompost!
344	ULAE		<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	80,0						16,0	8	jung bis mittelalt	2	K, T	schütter!, Kompost auf Wurzelbereich
345					60,0						18,0	2	jung bis mittelalt			
346	SAL		<i>Salix alba</i>	Silberweide	120,0						20,0	9	jung bis mittelalt	1	Ngg., T, A, H	schütter
347					70,0						20,0	6	jung bis mittelalt			
348	SAL		<i>Salix alba</i>	Silberweide	150,0	150,0	90,0				20,0	14	jung bis mittelalt	1	T, A	Komposthaufen auf Wurzelbereich
349					60,0						11,0	5	jung bis mittelalt			
350					70,0						15,0	5	jung bis mittelalt			
351					40,0						13,0	3	jung bis mittelalt			
352	ULAE		<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	100,0						14,0	5	jung bis mittelalt	2	oW, Ngg., A	schütter, Uferbefestigung eingewachsen, gebrochene Weide hängt in der Krone, Efeu bis oben
353	SRU		<i>Salix x rubens</i>	Fahl-Weide	350,0						7,0	20	alt	3	oW	Pilz, wirkt noch vital, auseinandergebrochen
354	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	90,0	30,0					16,0	7	jung bis mittelalt	1	Ngg.	etwas schütter, Wurzeln im Wasser
355	AHI		<i>Aesculus hippocastanum</i>	Roskastanie	270,0						23,0	14	alt	1	K, A, M, oW	Zwiesel, Efeu 3 m
356	SAL		<i>Salix alba</i>	Silberweide	80,0						10,0	7	jung bis mittelalt	4?	Sl	Biberfraß, Stamm unten gebrochen, Krone liegt auf Brücke
357	ULAE		<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	40,0	50,0					12,0	5	jung bis mittelalt	1	oW, H, Ngg., (T)	Biberfraß, mit Spitzhorn verwachsen
358					40,0	40,0	40,0				13,0	5	jung bis mittelalt			
359	CMO	705	<i>Crataegus monogyna</i>	Weißdorn	60,0	40,0					10,0	8	jung bis mittelalt	3	TI, A, S, Ngg., K	
360	AGL	700	<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	140,0	140,0	130,0				23,0	10	jung bis mittelalt	1	oW	Höhle im Stammfuß, junger SAH eingewachsen

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
361	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	60,0	130,0					21,0	5	jung bis mittelalt	2	Sl, H	Hauptstamm entfernt, Efeu 10 m
362	SAL	695	Salix alba	Silberweide	90,0	110,0	130,0				17,0	12	jung bis mittelalt	3	oW, Sl, I, Ngg!	Biberfraß, offenes Wurzelwerk
363	SRU	689	Salix x rubens	Fahl-Weide	60,0	60,0	60,0				11,0	6	jung bis mittelalt	3	Kl, Ngg., Al, Sl, Pilz	
364					50,0						18,0	4	jung bis mittelalt			
365	AGL	685	Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	130,0					22,0	14	jung bis mittelalt	2	oW!, K, T, S	S mit Morschung, Efeu 10 m
366	AGL	681	Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						25,0	6	alt	1	(oW), A	1 Seitenstamm entfernt, Efeu 10 m
367	ULAE	684	Ulmus laevis	Flatterulme	90,0						13,0	7	jung bis mittelalt	2	Tl, A, S	Biberfraß
368					40,0						8,0	3	jung bis mittelalt			
369	FEP		Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	80,0						17,0	6	jung bis mittelalt	1	H	Höhle im Stammfuß
370	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	100,0						23,0	4	jung bis mittelalt	2	S	Seitenstamm entfernt, mit tiefer Morschung, Efeu 15 m
371	RPS	675	Robinia pseudacacia	Robinie	100,0						21,0	5	jung bis mittelalt	2	Sl, T	Insektenfraß, Efeu 10 m
372	RPS	672	Robinia pseudacacia	Robinie	110,0						20,0	6	jung bis mittelalt	2	Tl, A, W	W unter Stammfuß, Efeu 10 m
373	AIN		Alnus incana	Grauerle	90,0	90,0					19,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., A, T	Efeu 8 m
374	AIN		Alnus incana	Grauerle	110,0						13,0	6	jung bis mittelalt	4	Ngg.	Hauptstamm tot, Efeu 7 m
375	AGL	669	Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0	90,0	70,0				22,0	12	alt	0	oW, T	
376	SAL		Salix alba	Silberweide	170,0	170,0	170,0	160,0	40,0		17,0	10	alt	3?	Sl, K	Pilz, Biberfraß
377	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						22,0	7	alt	1	S, oW, T, A	Zwiesel, Biberfraß
378	FEX		Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	110,0						16,0	9	jung bis mittelalt	1	T, H	Efeu 10 m
379	FEX		Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	110,0						14,0	8	jung bis mittelalt	1	T	Efeu 10 m
380	FEX		Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	130,0						18,0	11	jung bis mittelalt	1	T	schütter
381	ULAE	529	Ulmus laevis	Flatterulme	150,0						18,0	11	jung bis mittelalt	1	(K), oW	schütter
382	AGL	538	Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0	100,0					15,0	9	jung bis mittelalt	1	T, oW!, Ngg.	Steine und Rohr im Wurzelbereich eingewachsen
383	APL	533	Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						15,0	8	jung bis mittelalt	1	oW, H	Blattnekrose
384	ULAE	534	Ulmus laevis	Flatterulme	170,0						19,0	14	alt	1	T, A	

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
385					70,0						14,0	8	jung bis mittelalt			
386	ULAE	540	Ulmus laevis	Flatterulme	100,0						15,0	7	jung bis mittelalt	3	oW, T!, A	sehr schütter, Höhle im Stammfuß, Nekrose, Efeu 5 m
387	APL	?	Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						12,0	8	jung bis mittelalt	2	T, K, S	Zwiesel, Blattnekrose
388	APL	543	Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						17,0	13	jung bis mittelalt	1	oW, K!	Blattnekrose
389	ULAE	544	Ulmus laevis	Flatterulme	170,0						19,0	10	alt	1	oW, K	Zwiesel, schütter
390	AGL	545	Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						10,0	8	alt	2	W, K	Krone gekappt, Biberfraß, Insektenfraß, steht in Steinschüttung
391	APL	546	Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						16,0	11	jung bis mittelalt	1	T, A, K	Höhle im Stammfuß
392	AGL	?	Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						25,0	12	alt	2	T, A, S, oW!	2. Hauptstamm entfernt, Biberfraß
393	SAL	550	Salix alba	Silberweide	210,0						9,0	7	alt	2	T, oW	Krone gekappt, Höhle
394	SAL	?	Salix alba	Silberweide	250,0						11,0	2	alt	3	oW, T, S	Krone gekappt!, Pilz, Höhle, Efeu bis oben
395					70,0						13,0	5	jung bis mittelalt			
396	AGL	560	Alnus glutinosa	Schwarzerle	60,0	140,0					23,0	8	jung bis mittelalt	1	oW, Ngg., R, H	steht in Steinschüttung, Efeu 5 m
397	ULAE	562	Ulmus laevis	Flatterulme	90,0						14,0	6	jung bis mittelalt	3	Ngg., T!	sehr schütter, Efeu abgestorben, neu bis 3 m
398	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						21,0	5	jung bis mittelalt	1	(oW), T, Ngg.	Efeu bis ganzwiesel oben
399	AGL	569	Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						16,0	6	jung bis mittelalt	1	oW	Höhle im Stammfuß, Biberfraß, schütter, steht in Steinschüttung
400	SAL	570	Salix alba	Silberweide	270,0						18,0	12	alt	1	oW, T, A!, Ngg.	Pilz, steht in Steinschüttung
401	ULAE	571	Ulmus laevis	Flatterulme	100,0						14,0	8	jung bis mittelalt	2	Ngg., T, A	sehr schütter, Efeu 15 m
402	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						12,0	5	jung bis mittelalt	1	H	Efeu 10 m
403	RPS	566	Robinia pseudacacia	Robinie	130,0						20,0	7	jung bis mittelalt	3	T, R	sehr schütter
404	APL	559	Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						13,0	8	jung bis mittelalt	1	H, K	Zwiesel, Efeu 2 m
405	APL	555	Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						19,0	13	alt	1	oW, K	Zwiesel, obere Krone schütter
406	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						19,0	4	jung bis mittelalt	0	(T)	
407	APL	559	Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						17,0	13	jung bis mittelalt	1	oW, H, K	Zwiesel, Höhle im Stammfuß
408	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						17,0	15	jung bis mittelalt	1	H, K	Seitenstämme entfernt

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
409	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	140,0						17,0	13	jung bis mittelalt	1	oW, K, A, H	sehr schütter, Blattnekrosen
410					60,0						7,0	5	jung bis mittelalt			
411					60,0						14,0	7	jung bis mittelalt			
412	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						21,0	12	jung bis mittelalt	2	W, oW, R, T	schütter
413					40,0	40,0					7,0	5	jung bis mittelalt			
414	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	140,0	20,0	40,0	50,0	35,0		20,0	12	jung bis mittelalt	1	oW, K	
415	ULAE	589	Ulmus laevis	Flatterulme	110,0	110,0					24,0	13	jung bis mittelalt	2	K	sehr schütter
416					70,0						7,0	6	jung bis mittelalt			
417	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	90,0						16,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	Z
418					70,0						8,0	6	jung bis mittelalt			
419					70,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
420	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	150,0						23,0	11	jung bis mittelalt	0	T	
421					40,0						7,0	5	jung bis mittelalt			
422	APL	581	Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						20,0	15	alt	1	oW, A, T	
423	SAL		Salix alba	Silberweide	40,0	70,0					18,0	5	jung bis mittelalt	3	T, S, oW	morscher Seitenstumpen
424	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						15,0	8	jung bis mittelalt	0		
425					40,0						14,0	4	jung bis mittelalt			
426					40,0						11,0	3	jung bis mittelalt			
427					60,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
428	APL	602	Acer platanoides	Spitzahorn	140,0						25,0	11	jung bis mittelalt	2	Sl, T, A	Z
429	AGL	600	Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0	150,0					25,0	10	jung bis mittelalt	1	oW!	Stein eingewachsen, Efeu 10 m
430	APL	609	Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						14,0	14	jung bis mittelalt	1	T	Höhle im Stammfuß, Efeu 10 m
431	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	160,0						20,0	14	alt	1	K, T	Z

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
432					50,0						9,0	5	jung bis mittelalt			
433					30,0	40,0					11,0	6	jung bis mittelalt			
434					60,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
435	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	170,0						23,0	7	alt	1	Ngg., (T), A, oW	Efeu 8m
436	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						22,0	7	jung bis mittelalt	1	Ngg., (T), oW	steht in Steinschüttung
437	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0						23,0	10	alt	0	oW	in Steinschüttung eingewachsen
438					40,0						13,0	3	jung bis mittelalt			
439	AGL	634	Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						14,0	5	jung bis mittelalt	2	oW!, T, Ngg.	Biberfrass, Efeu abgestorben
440	SAL	642.1	Salix alba	Silberweide	160,0						10,0	5	alt	2	oW, Ngg., K!	Biberfrass, mit Morschung
441	SAL	645	Salix alba	Silberweide	120,0						6,0	7	jung bis mittelalt	2	S, Ngg., H, K	mit Schwefelporling, Insektenfraß
442					70,0						11,0	6	jung bis mittelalt			
443	FEP		Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	130,0						6,0	5	jung bis mittelalt	3		Hauptstamm in 4 m Höhe gekapp, Efeu bis oben
444	AHI	69	Aesculus hippocastanum	Roskastanie	270,0	90,0					25,0	12	alt	0	oW, K	K mit Morschung, Nistkasten
445	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	250,0	80,0					25,0	10	alt	1	oW, T	Efeu abgestorben, wächst nach
446	ULAE	67.1	Ulmus laevis	Flatterulme	60,0	60,0	40,0	60,0			19,0	8	jung bis mittelalt	0		Efeu 3 m
447	APL	65.1	Acer platanoides	Spitzahorn	80,0	110,0					19,0	10	jung bis mittelalt	0	T	Hopfen und Sorbaria sobifolia
448	AGL	65	Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						18,0	8	alt	2	K!, A, T, Ngg., H	Leittrieb gekappt
449	RR	64.1	Robinia rosa	Robinie, rosablühend	80,0						20,0	9	jung bis mittelalt	0	oW, (Ngg.)	
450	ULAE	62.1	Ulmus laevis	Flatterulme	70,0	70,0	110,0				18,0	10	jung bis mittelalt	2	A, T	schütter, 1 Stamm ausgebrochen
451					60,0						12,0	5	jung bis mittelalt			
452					50,0						16,0	4	jung bis mittelalt			
453	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	50,0	50,0	40,0				17,0	7	jung bis mittelalt	2	oW, W!, K	schütter
454					40,0						10,0	5	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
455					40,0						15,0	4	jung bis mittelalt			
456	AGL	61.1	Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						18,0	6	jung bis mittelalt	0	(Ngg.), (oW)	steht direkt am Ufer
457	AGL	60	Alnus glutinosa	Schwarzerle	240,0						24,0	10	alt	0	K, (oW)	von Parthenocissus berankt, schöner Altbaum
458	APL	61	Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						20,0	12	alt	1	Ngg., T	steht direkt am Wasser; Efeu 4 m
459					40,0						6,0	3	jung bis mittelalt			
460					70,0						16,0	6	jung bis mittelalt			
461	UGL		Ulmus glabra	Bergulme	80,0	70,0					16,0	6	jung bis mittelalt	1	SI, T, H	Uferbefestigung eingewachsen, steht direkt am Ufer
462	AGL	57.2	Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						18,0	5	jung bis mittelalt	1	oW, H	steht direkt am Ufer
463					40,0						14,0	4	jung bis mittelalt			
464					40,0						14,0	6	jung bis mittelalt			
465	AGL	57	Alnus glutinosa	Schwarzerle	330,0						21,0	14	alt	1	K, T, oW	extrem schütter, Altbaum, Nistkasten
466	APS	56	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	200,0						19,0	8	alt	1	Ngg., T, H	steht direkt am Wasser
467					60,0						18,0	6	jung bis mittelalt			
468	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	240,0						33,0	16	alt	1	W, H, T, A, S	Zwiesel, tiefe Höhle im Astaustrieb am unteren Stamm, Efeu 5m
469	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	240,0						33,0	16	alt	0	T, (W)	Nistkasten, Efeu 3m
470	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						32,0	12	alt	0	Ngg.,	Efeu 3m
471	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	180,0						21,0	12	alt	0	Ngg., K, (oW), H	
472	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						21,0	12	alt	1	oW, A, T, (Ngg.)	Zwiesel, Efeu 1,5m
473	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	240,0						29,0	14	alt	1	T, A, H	Efeu 9m
474	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	130,0	130,0					26,0	16	jung bis mittelalt	1	A, T	zwischen den Stämmen eine tiefe Höhlung mit Wasser und Laub gefüllt, Fäule, Efeu
475	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	300,0						28,0	18	alt	1	T, A, (W)	schöner Altbaum, Efeu
476	BPE		Betula pendula	Sandbirke	150,0						24,0	7	jung bis mittelalt	1	T, K, Ngg.	von Efeu berankt
477	TVU		Tilia x vulgaris	Holländische Linde	120,0	110,0	100,0				19,0	12	jung bis mittelalt	1	K, (S), (T)	von Efeu berankt
478	BPE		Betula pendula	Sandbirke	180,0						25,0	12	alt	0	K, T	von Efeu und Hopfen berankt

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
479	BPE		<i>Betula pendula</i>	Sandbirke	240,0						26,0	14	alt	1	Ngg., T, H	Haupttrieb von Kronenbereich evtl. abgebrochen, Altbaum von Efeu und Hopfen berankt (bis in die Krone)
480	BPE		<i>Betula pendula</i>	Sandbirke	150,0						26,0	7	jung bis mittelalt	1	A, T, Ngg.	Efeu entfernt oder abgestorben
481					60,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
482					40,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
483					40,0						6,0	2	jung bis mittelalt			
484					60,0						15,0	5	jung bis mittelalt			
485					70,0						15,0	6	jung bis mittelalt			
486					60,0						6,0	6	jung bis mittelalt			
487	AGL	54	<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	240,0						27,0	12	alt	2	Ngg., Kl, T, S	Insektenfraß, Rindenknollen, Nistkasten, Efeu 6m
488	ULAE	53	<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	90,0						15,0	7	jung bis mittelalt	1	K, oW, W	steht an der Uferkante, Efeu 1m
489	ULAE	52	<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	110,0						17,0	10	jung bis mittelalt	0	(T)	Zwiesel, steht bedrängt
490					50,0						5,0	4	jung bis mittelalt			
491	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	280,0						27,0	12	alt	1	K, oW, Ngg.	Knollenhafte Wucherung in 10 Höhe, schöner Altbaum, Efeu 5m, Nistkasten
492					40,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
493	ACA	50	<i>Acer campestre</i>	Feldahorn	80,0						17,0	6	jung bis mittelalt	0	oW, (H), R	
494					70,0						18,0	7	jung bis mittelalt			
495					60,0						16,0	7	jung bis mittelalt			
496					60,0						16,0	6	jung bis mittelalt			
497					40,0						15,0	3	jung bis mittelalt			
498					40,0						10,0	3	jung bis mittelalt			
499	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	220,0						33,0	10	alt	1	W, T, A	Efeu 15 m
500	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	260,0						33,0	12	alt	1	(T), (Riss)	Efeu 15 m
501	AHI		<i>Aesculus hippocastanum</i>	Roskastanie	240,0						22,0	8	alt	1	W, T, A	Efeu 15 m

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
502					30,0						12,0	3	jung bis mittelalt			
503	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						27,0	12	alt	0	T, A	Nistkasten, Efeu 4 m
504	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						34,0	10	alt	1	T, A	Efeu 9 m
505	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						19,0	3	jung bis mittelalt	2	T, A	Efeu bis Krone
506	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						26,0	8	jung bis mittelalt	0	T, A, H	Nistkasten
507	ACA	46.4	<i>Acer campestre</i>	Feldahorn	60,0	90,0					20,0	8	jung bis mittelalt	2	K, oW	<i>schütter, Nistkasten</i>
508	ACA		<i>Acer campestre</i>	Feldahorn	70,0	70,0					18,0	8	jung bis mittelalt	2	oW, H, T, K	<i>schütter, Efeu 2m</i>
509	APL	46.2.1	Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						18,0	6	jung bis mittelalt	1	R, T	schütter, steht direkt am Wasser
510	AHI		<i>Aesculus hippocastanum</i>	Roskastanie	40,0	70,0	80,0				18,0	8	jung bis mittelalt	1	oW, (H)	<i>steht direkt am Ufer</i>
511	APS		<i>Acer pseudoplatanus</i>	Bergahorn	40,0	50,0					18,0	6	jung bis mittelalt	2	T	T=toter Seitenstamm, sehr schütter, ragt über Uferberme
512	ULAE	46,1	Ulmus laevis	Flatterulme	125,0						20,0	8	jung bis mittelalt	0	T, K	Efeu 5 m
513					40,0						6,0	6	jung bis mittelalt			
514					40,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
515					40,0						7,0	4	jung bis mittelalt			
516	AGL	44	Alnus glutinosa	Schwarzerle	300,0						27,0	12	jung bis mittelalt	1	Ngg., W, T	schöner Altbaum!, Stockaustrieb, Efeu 3 m
517					50,0						7,0	6	jung bis mittelalt			
518	ULAE	35.2	Ulmus laevis	Flatterulme	80,0	70,0					18,0	8	jung bis mittelalt	0	K, (oW), T	
519	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	70,0						15,0	6	jung bis mittelalt	1	T, A	<i>steht bedrängt</i>
520	AGL	35	Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0						27,0	7	jung bis mittelalt	1	Ngg., T, oW, W, S	steht direkt am Wasser, ein Stamm entfernt, Efeu 3 m
521					40,0						13,0	5	jung bis mittelalt			
522					40,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
523	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	80,0	80,0					15,0	8	jung bis mittelalt	1	oW, (K), (T)	<i>schütter, Stamm ragt ins Wasser</i>
524	ULAE	38	Ulmus laevis	Flatterulme	80,0						18,0	8	jung bis mittelalt	0	(T)	steht direkt am Wasser, Efeu 5 m

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
525	APS	39	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	80,0						18,0	8	jung bis mittelalt	0		schütter, steht bedrängt und direkt am Wasser
526					40,0	40,0					15,0	8	jung bis mittelalt			
527	FEX	42	Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	110,0	100,0					25,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., K, T	steht direkt am Wasser, Efeu bis oben
528					40,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
529					40,0						10,0	4	jung bis mittelalt			
530					40,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
531					50,0						11,0	3	jung bis mittelalt			
532					40,0						11,0	2	jung bis mittelalt			
533					40,0						11,0	2	jung bis mittelalt			
534					40,0						11,0	3	jung bis mittelalt			
535					40,0						11,0	3	jung bis mittelalt			
536					65,0						9,0	6	jung bis mittelalt			
537	TCO	506	Tilia cordata	Winterlinde	30,0	40,0	60,0				6,0	7	jung bis mittelalt	2	oW!, W	Vogelnest
538					70,0						11,0	6	jung bis mittelalt			
539					35,0						12,0	4	jung bis mittelalt			
540					65,0						10,0	6	jung bis mittelalt			
541	AGL	488	Alnus glutinosa	Schwarzerle	65,0	65,0					12,0	8	jung bis mittelalt	2	oW, W!	evtl. nicht standsicher
542					40,0						6,0	4	jung bis mittelalt			
543					60,0						13,0	6	jung bis mittelalt			
544					60,0						13,0	6	jung bis mittelalt			
545					75,0						18,0	8	jung bis mittelalt			
546	FEX		Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	100,0						21,0	10	jung bis mittelalt	2	oW!, T!, K	
547					60,0						15,0	6	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
548					35,0						15,0	4	jung bis mittelalt			
549	AGL	485	Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						21,0	6	jung bis mittelalt	2?	oW, S	Krone gekappt 5 m
550	AGL	482	Alnus glutinosa	Schwarzerle	40,0	40,0	129,0				18,0	8	jung bis mittelalt	2	oW, W	<i>schütter, Wurzeln bis ins Wasser</i>
551	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	200,0						21,0	12	alt	1	oW, A, T	Seitenstamm entfernt, Nistkasten
552	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						30,0	16	alt	1	oW!, K, T	Weg über Wurzelbereich
553	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						29,0	18	alt	1	S, K, R, T, A	Weg über Wurzelbereich
554	ULAE	479	Ulmus laevis	Flatterulme	200,0						30,0	14	alt	0	oW, T, K	Zwiesel, Efeu 4 m
555	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	175,0						14,0	8	alt	4	oW, Sl, T!	Pilz
556	AGL	475	Alnus glutinosa	Schwarzerle	200,0						27,0	10	alt	2	K, W, oW, T!	
557	QRO		Quercus robur	Stieleiche	180,0						9,0	6	alt	3	Ngg!, K!	Hauptstamm in 6 m Höhe gekappt, Vogelnest
558	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0						11,0	4	alt	3	Ngg., (oW), A	Pilz, Stammbruch in 7 m Höhe
559	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						25,0	15	alt	3	S, K, Ngg., T!	Höhlung in 8 m Höhe
560	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	230,0						25,0	20	alt	0	K, T, R	
561	BPE		Betula pendula	Sandbirke	155,0						23,0	15	jung bis mittelalt	1	oW, K, Ngg.	Schütter
562	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	50,0	60,0	100,0				23,0	10	jung bis mittelalt	1	<i>oW mit (S), K, T</i>	<i>überwallter Riss</i>
563	APL	470	Acer platanoides	Spitzahorn	80,0	130,0	104,0	60,0	50,0		23,0	12	jung bis mittelalt	1	S, oW, (T), K	Z
564					60,0						9,0	6	jung bis mittelalt			
565					40,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
566					60,0						11,0	6	jung bis mittelalt			
567	QRO		Quercus robur	Stieleiche	120,0						16,0	8	jung bis mittelalt	1	K, T	
568	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	260,0						26,0	22	alt	1	K, S	
569	UGL		Ulmus glabra	Bergulme	380,0						26,0	20	alt	2	Sl, T, K!	mächtiger Altbaum, Pilz, Höhlenbaum von Efeu berankt
570	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	250,0						24,0	18	alt	1	K, (T), S, A	Efeu entfernt oder abgestorben
571	ULAE		<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	60,0	60,0					10,0	8	jung bis mittelalt	2	K	<i>schütter, vertrocknete Zweige</i>

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
572	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	180,0						24,0	10	alt	1	Ngg., T, A	von Efeu berankt
573	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	240,0						26,0	12	alt	1	T, Ngg., AI, K	von Efeu berankt
574	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						24,0	9	jung bis mittelalt	0	(T), (K)	Weg auf Wurzelbereich
575	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						16,0	7	jung bis mittelalt	0	(K)	Efeu und Hopfen bis oben
576					40,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
577					40,0						14,0	4	jung bis mittelalt			
578					50,0						12,0	6	jung bis mittelalt			
579	PCA		Populus x canadensis	Bastard-Schwarz-Pa	210,0						27,0	12	alt	1	oW, K, A	Biberfraß
580	PCA		Populus x canadensis	Bastard-Schwarz-Pa	210,0						29,0	15	alt	1	oW, K, A	
581	SAL		Salix alba	Silberweide	135,0	150,0					11,0	20	jung bis mittelalt	2	NggI, A	Wurzelraum überschüttet, Biberfraß
582	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	240,0	200,0					27,0	18	alt	3	T, A, K	sehr schütter
583	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						23,0	10	jung bis mittelalt	2	Ngg.	schütter, Efeu 4 m
584	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	135,0						7,0	7	jung bis mittelalt	1	KI, Ngg.	Nistkasten
585	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0	270,0					9,0	12	jung bis mittelalt	0	oW, H	
586	ULAE	HOW 070	Ulmus laevis	Flatterulme	270,0						27,0	18	alt	2	oW, W, A, K	Zwiesel, Pilz
587	AHI	HOW 069	Aesculus hippocastanum	Roskastanie	240,0						9,0	6	alt	2	oW, M, KI	Eisenhaken im Stamm
588	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	135,0	135,0					22,0	10	jung bis mittelalt	2	WI, S, KI, oW	Horst, mit Morschungen, Insektenfraß
589	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						22,0	8	jung bis mittelalt	1	KI, oW	
590	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	120,0					16,0	7	jung bis mittelalt	3	KI, oW, S	
591	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						20,0	8	alt	2	KI, SI	oben tot, Spechthöhle
592	SRU		Salix x rubens	Fahl-Weide	250,0						10,0	18	alt	2	T, oWI, A, Ngg.	Pilz, Kompost auf Wurzel, Höhle, Efeu 4 m
593	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						20,0	7	alt	3	SI, WI	absterbend
594	PAB		Picea abies	Gemeine Fichte	100,0						24,0	6	jung bis mittelalt	3	SI, oW, K	kein Baumschutz
595	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						25,0	8	jung bis mittelalt	1	R, W, oW, K	Seitenstamm entfernt mit Morschung, Scheinwerfer an Stamm befestigt

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
596	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	200,0						27,0	10	alt	1	KI	mit Morschung
597	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	360,0						27,0	24	alt	1	KI, H	
598	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	270,0						18,0	14	alt	1	KI	
599	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	240,0						27,0	14	alt	1	K, A, T	K mit Morschung, Höhle, steht auf Hochbeet
600	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	210,0						28,0	16	alt	1	A, T, oW	
601	BPE		Betula pendula	Sandbirke	100,0						16,0	6	jung bis mittelalt	0	(Ngg.), (A)	
602	BPE	HOW 066	Betula pendula	Sandbirke	100,0						16,0	6	jung bis mittelalt	2	H, T	schütter!, Seitenstamm entfernt, Schnittfläche mit Morschung
603	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						27,0	10	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW, A, T, K	schütter, Insektenfraß
604	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						27,0	12	alt	1	A, oW, T	direkt am Ufer, Efeu 3 m
605					50,0						29,0	5	jung bis mittelalt			
606	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	85,0						13,0	6	jung bis mittelalt	1	T, A, H	Wurzelraum mit Rasenschnitt überschüttet
607	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						27,0	14	alt	1	K, A, H	Efeu 3 m
608	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	110,0						18,0	8	jung bis mittelalt	2	K, WI, R	Blattnekrose, mit Morschung, steht auf Böschungsauschnitt
609	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	150,0	200,0					26,0	16	jung bis mittelalt	2	K, T	sehr schütter, Efeu durchgeschnitten
610	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	250,0						29,0	12	alt	2	T, oWI, K	Zwiesel, Höhle, Böschung angeschnitten, schütter
611	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	210,0						24,0	20	alt	1	T, oW, K	Höhle im Stammfuß
612	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						25,0	12	jung bis mittelalt	2	K, T	Rohr eingewachsen!, K mit Morschung, schütter, Blattnekrose
613	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	180,0						28,0	14	alt	1	T, A	Rohr eingewachsen!, Höhle im Stammfuß, Efeu 3 m
614	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	90,0						22,0	6	jung bis mittelalt	4		tot, Efeu 5 m
615	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						25,0	16	alt	2	T, A, K	schütter, Efeu 8 m
616	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						22,0	18	alt	2	TI, A	sehr schütter, Efeu 8 m
617	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						20,0	15	alt	1	K, oW, H	Metall eingewachsen, Vogelnest
618	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						24,0	10	jung bis mittelalt	1	oW, W	Horst
619	AGL	062-2	Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						18,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., H	Efeu 4 m

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
620	AGL	062-1	Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						17,0	8	jung bis mittelalt	1	H	Stamm unten mit Acer platanoides verwachsen, direkt am Ufer
621	AGL	062-3	Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						18,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., H, K	direkt am Ufer, Efeu 6 m
622	FEX	062-4	Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	80,0	80,0	100,0	120,0			20,0	14	jung bis mittelalt	1	H, K/A?	direkt am Ufer
623					70,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
624	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						10,0	6	jung bis mittelalt	3	SI, (oW), A	schütter, Schrifteinschnitt
625					60,0						10,0	6	jung bis mittelalt			
626					60,0						10,0	4	jung bis mittelalt			
627					40,0						12,0	4	jung bis mittelalt			
628					60,0						15,0	4	jung bis mittelalt			
629	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	53,0	30,0					12,0	2	jung bis mittelalt	1	T, H	steht in Steinschüttung am Ufer
630	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						15,0	4	jung bis mittelalt	2	oW, H, T	Zwiesel, steht in Steinschüttung
631					60,0						15,0	6	jung bis mittelalt			
632					40,0						14,0	4	jung bis mittelalt			
633					40,0						14,0	4	jung bis mittelalt			
634					70,0						12,0	6	jung bis mittelalt			
635					70,0						12,0	8	jung bis mittelalt			
636	AGL	HOW 061	Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						18,0	12	alt	1	K	schütter
637	AGL	HOW 060	Alnus glutinosa	Schwarzerle	170,0	150,0					18,0	14	alt	2	SI, Ngg., K	Metallrohr und Kabel eingewachsen
638	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0						7,0	1	jung bis mittelalt	3	SI, T	hohl, 8 m gekappt, von Efeu und Hopfen berankt
639	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0	40,0					18,0	6	jung bis mittelalt	1	(T), A	sehr schütter, Wurzelraum von Kompost überschüttet
640					50,0						11,0	6	jung bis mittelalt			
641					50,0						15,0	5	jung bis mittelalt			
642					70,0	40,0					15,0	5	jung bis mittelalt			untermaßig da zwei Bäume (Tilia cordata, Fraxinus excelsior)

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
643	SRU	HOW 055	Salix x rubens	Fahl-Weide	200,0						15,0	10	alt	2	Ngg., H, S, A, T	steht auf Ufermauer, Efeu bis oben
644	BPE		Betula pendula	Sandbirke	100,0						18,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., H	schütter, steht auf Ufermauer, Efeu bis in die Krone
645	APL	HOW 52	Acer platanoides	Spitzahorn	70,0	70,0					13,0	4	jung bis mittelalt	1	H, A	steht auf Ufermauer
646	BPE	HOW 051	Betula pendula	Sandbirke	80,0						17,0	6	jung bis mittelalt	4	T, A	gesamter unterer Stamm von Bibern geschält
647	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						13,0	5	jung bis mittelalt	2	W, Ngg., H	Biberfraß, steht in Ufermauer, Steine hochgeschoben, Efeu bis in die Krone
648	BPE	HOW 51	Betula pendula	Sandbirke	160,0						22,0	10	alt	1	T, A, W, S	W/S: Biberfraß, schütter, Efeu 3 m
649					60,0						16,0	5	jung bis mittelalt			
650	BPE	HOW 50	Betula pendula	Sandbirke	100,0						16,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., H, T	
651	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						26,0	10	alt	1	H, T	schütter, Efeu bis in die Krone
652	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						26,0	12	alt	1	T, A, H	Zwiesel, Höhle im Stammfuß, Efeu 5 m
653	AGL	HOW 047	Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						13,0	5	jung bis mittelalt	1	Ngg., W, oW	wächst in Ufermauer
654	SRU		Salix x rubens	Fahl-Weide	120,0	120,0	100,0				19,0	12	jung bis mittelalt	3	Sl, K, T!	Biotopbaum, oW mit Biberfraß, wächst aber weiter, Efeu bis in die Krone
655	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						21,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW	steht auf Ufermauer, Efeu bis in die Krone
656	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	200,0						19,0	4	alt	2?		schütter, Efeu bis in die Krone
657	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						19,0	8	jung bis mittelalt	1	oW, S	Biberfraß (S)
658					70,0						7,0	5	jung bis mittelalt			
659					61,0						17,0	10	jung bis mittelalt			
660	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	220,0						18,0	10	alt	1	S, K, oW	steht auf Ufermauer
661	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	87,0						22,0	7	jung bis mittelalt	1	T, A	eingeschüttet mit Kompost, Efeu bis in die Krone
662	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						22,0	10	alt	1	A, T	eingeschüttet mit Kompost
663	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						22,0	10	alt	0	T, K	eingeschüttet mit Kompost
664	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						23,0	12	alt	2	T, oW, K	Zwiesel, schütter, steht auf Ufermauer
665	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	280,0						20,0	20	alt	2	M, K, T, A	eingeschüttet mit Kompost
666	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	260,0						25,0	15	alt	2	Al, K	Zwiesel, schütter, mit Morschung

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
667					70,0						5,0	2	jung bis mittelalt			
668					70,0						9,0	5	jung bis mittelalt			
669	AGL	HOW 041	Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0	210,0					27,0	16	alt	1	(S), oW, K, T, A, Ngg.	steht auf Ufermauer, Stammaustriebe beschnitten, 3. Stamm entfernt
670	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						17,0	8	jung bis mittelalt	1	T, H	
671	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						17,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., T, H	
672	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						26,0	10	jung bis mittelalt	1	A, H	Z
673					50,0						15,0	6	jung bis mittelalt			
674					50,0						15,0	6	jung bis mittelalt			
675					50,0						15,0	6	jung bis mittelalt			
676	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	270,0						27,0	20	alt	2	A!, K, T	Efeu 4 m
677	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	190,0						25,0	18	alt	1	A, T	Morschung?, Efeu 4 m
678	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	180,0						24,0	14	alt	1	T, M, A	Efeu 1 m
679	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	210,0						24,0	16	alt	1	T, A, M	mit Morschung, Vogelnest, Efeu 2 m
680	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	300,0						27,0	20	alt	1	K, A, M	Zwiesel, Betonplatten und LagerplatZwiesel auf Wurzelraum
681	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						25,0	16	alt	1	(T)	schütter, Efeu 10 m
682	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	270,0						20,0	10	alt	2?	T	schmalkronig, steht direkt am Ufer, Efeu bis oben
683	UGL		<i>Ulmus glabra</i>	Bergulme	70,0	70,0					13,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., H	steht bedrängt, direkt am Ufer
684	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	240,0						18,0	10	alt	2?	T	schmalkronig, steht direkt am Ufer, Efeu bis oben
685	FS		Fraxinus spec.	Esche	100,0						10,0	10	jung bis mittelalt	1?		steht direkt am Ufer, Efeu bis oben
686	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						19,0	10	alt	1?		steht direkt am Wasser, Efeu bis oben
687	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						9,0	5	jung bis mittelalt	1?	(Ngg.)	direkt am Ufer
688	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						13,0	8	jung bis mittelalt	1?	oW	direkt am Ufer
689					50,0						9,0	8	jung bis mittelalt			
690	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	40,0	40,0	40,0	50,0	50,0		12,0	8	jung bis mittelalt	1?	oW	direkt am Ufer, vermutl. Austrieb am alten Stumpen

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
691	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						12,0	10	jung bis mittelalt	2?	Ngg.	schütter!, Efeu 4 m
692					50,0						8,0	6	jung bis mittelalt			
693	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						16,0	10	jung bis mittelalt	0?	(oW)	schöner Baum!, steht am Ufer
694	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0	90,0					9,0	8	jung bis mittelalt	1?	(T)	schütter, ein Stamm gebrochen, steht direkt am Ufer
695	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	60,0	60,0					11,0	8	jung bis mittelalt	1	K	<i>Austrieb am morschen Stumpen, Insektenfraß an Blättern</i>
696					50,0						9,0	6	jung bis mittelalt			
697	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	50,0	55,0					9,0	6	jung bis mittelalt	3	K, oW!	sehr schütter, 1 Seitenstamm entfernt und morsch, oW mit Biberfraß
698					50,0						10,0	6	jung bis mittelalt			
699	SRU		Salix x rubens	Fahl-Weide	50,0	50,0	50,0				11,0	9	jung bis mittelalt	2	S!	<i>ein Stamm vom Biber gefällt, schütter</i>
700	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0	90,0					13,0	8	jung bis mittelalt	1	T, oW, Ngg.	steht direkt am Ufer
701	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0	140,0					22,0	12	jung bis mittelalt	2	T	schütter, steht direkt am Ufer
702	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0	100,0					16,0	10	jung bis mittelalt	2	S?	etwas schütter, steht direkt am Ufer
703	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						15,0	8	jung bis mittelalt	2	Ngg., W!, H	schütter, Höhle?, steht direkt am Ufer
704					60,0						15,0	6	jung bis mittelalt			
705	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						15,0	8	jung bis mittelalt	2	K?, oW	sehr schmalkronig, steht direkt am Ufer, Efeu bis ganz oben
706	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						15,0	8	jung bis mittelalt	1	(Ngg.)	schütter, steht direkt am Ufer
707	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	190,0						21,0	10	alt	3	A, S	sehr schütter, Höhlen und Morschungen, steht direkt am Ufer
708	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						11,0	8	jung bis mittelalt	1		Zwiesel, steht direkt am Ufer
709	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0						21,0	6	jung bis mittelalt	4		kümmerliche Restbelaubung, steht direkt am Ufer
710	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0	100,0	110,0				21,0	12	jung bis mittelalt	4	TI, S, A	S mit Morschung, steht direkt am Ufer
711	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0	110,0					21,0	14	jung bis mittelalt	2	T	schütter, steht direkt am Ufer
712					40,0	40,0	40,0				9,0	6	jung bis mittelalt			
713	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	60,0	70,0	90,0				13,0	6	jung bis mittelalt	1	oW, K	<i>schütter, Chlorose, direkt am Ufer</i>
714	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						18,0	8	jung bis mittelalt	1	T, Ngg.	von Hopfen berankt, steht direkt am Ufer

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
715	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						14,0	8	jung bis mittelalt	1?		etwas schütter, sonst nichts erkennbar, steht direkt am Ufer
716					60,0						13,0	6	jung bis mittelalt			
717	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						13,0	10	jung bis mittelalt	1?		etwas schütter, sonst nichts erkennbar, steht direkt am Ufer
718	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						11,0	6	jung bis mittelalt	1?		sehr schütter, Efeu bis zum Kronenansatz
719	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						11,0	8	jung bis mittelalt	1		schütter, Efeu und Hopfen bis oben
720	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	60,0	90,0					10,0	12	jung bis mittelalt	1	oW	extrem schütter, Efeu oben, steht direkt am Ufer
721	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	60,0	70,0					12,0	6	jung bis mittelalt	2	SI	Seitenstamm aufgerissen und oben abgebrochen, steht direkt am Ufer
722	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	50,0	40,0					10,0	5	jung bis mittelalt	1		extrem schütter, vom Hopfen berankt, steht in Uferbefestigung
723					70,0						11,0	8	jung bis mittelalt			
724					50,0						7,0	6	jung bis mittelalt			
725	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	260,0						21,0	16	alt	2	T, A	Efeu bis in die Krone
726	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	190,0	170,0	50,0				19,0	18	alt	2	Ngg., W, T	sehr schütter, Rindenknollen
727	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	170,0	170,0	120,0				21,0	20	alt	2	W!	Pilz, Saftfluss, direkt am Ufer, 1 Seitenstamm in 3 m Höhe gekappt
728					120,0						21,0	8	jung bis mittelalt			gleicher Baum wie 727!
729					40,0	40,0					8,0	5	jung bis mittelalt			
730					40,0	40,0	40,0				8,0	6	jung bis mittelalt			
731	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						17,0	10	jung bis mittelalt	2	T, A, Ngg., oW	Höhle im Stammfuß, direkt am Ufer
732	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	190,0	210,0					20,0	16	alt	2	T, A, W!	Pilz!, schütter, direkt am Ufer
733					40,0						5,0	4	jung bis mittelalt			
734	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	60,0	60,0					8,0	6	jung bis mittelalt	2	SI, oW	Biberfraß, etwas schütter
735	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	190,0						17,0	12	alt	1	oW	schütter, direkt am Ufer
736					50,0						13,0	4	jung bis mittelalt			
737					70,0						13,0	8	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
738	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	130,0						16,0	11	jung bis mittelalt	1	oW, H, Ngg.	schütter, direkt am Ufer
739	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0	220,0	230,0				21,0	20	alt	2?	oW	Pilz, schütter, Efeu 8 m, Saftfluss
740	APS		<i>Acer pseudoplatanus</i>	Bergahorn	<i>60,0</i>	<i>40,0</i>					<i>8,0</i>	6	jung bis mittelalt	0	<i>k, H</i>	<i>steht bedrängt, Wurzelraum mit Grasschnitt und Ästen überschüttet</i>
741	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0						20,0	9	alt	1	oW, W	kleine Morschung (W), schütter, direkt am Ufer
742	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	120,0						20,0	6	jung bis mittelalt	1	oW, K, T	steht direkt am Ufer
743	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	240,0						22,0	12	alt	1		Zwiesel, steht auf Uferbefestigung (Betonplatten)
744	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						21,0	8	alt	2	T, A, S	schütter, steht in Steinschüttung, Efeu bis in die Krone
745	APS		<i>Acer pseudoplatanus</i>	Bergahorn	130,0						12,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW	Zwiesel, steht in Steinschüttung
746	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						18,0	6	alt	3	T, A!	schmalkronig, steht direkt am Ufer, Efeu bis oben, 1 Seitenstamm entfernt
747	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	130,0	150,0					18,0	8	jung bis mittelalt	2	T!, A	direkt am Ufer, Efeu und Hopfen bis oben
748	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0	150,0					20,0	10	alt	2	T, S	1 Stamm in der Krone gebrochen, direkt am Ufer
749	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	<i>50,0</i>	<i>60,0</i>					<i>19,0</i>	6	jung bis mittelalt	1		<i>schütter, Insektenfraß an Blättern, Hopfen</i>
750	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	<i>70,0</i>	<i>70,0</i>	<i>80,0</i>	<i>80,0</i>			<i>12,0</i>	9	jung bis mittelalt	1		<i>etwas schütter, Insektenfraß an Blättern</i>
751	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	120,0	110,0					18,0	5	jung bis mittelalt	3	T!, S	Stammbruch, direkt am Ufer, Efeu bis ganZwiesel oben
752	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	140,0	120,0					17,0	5	jung bis mittelalt	3	T!, A	direkt am Ufer, Efeu bis ganZwiesel oben
753	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	140,0						18,0	6	jung bis mittelalt	2	Ngg!, T, A	direkt am Ufer
754	FEX		<i>Fraxinus excelsior</i>	Gemeine Esche	140,0						16,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., T, A	schütter, steht direkt am Ufer
755	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						15,0	9	alt	1	oW, A, T, Ngg.	schütter, steht direkt am Ufer
756					<i>40,0</i>	<i>40,0</i>					<i>20,0</i>	4	jung bis mittelalt			
757	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	240,0						21,0	20	alt	1	T, oW	schütter, steht direkt am Ufer
758	FEX		Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	200,0	100,0					21,0	12	alt	3	T	sehr lichte Krone, steht direkt am Ufer, Efeu bis oben
759	SRU		Salix x rubens	Fahl-Weide	550,0						8,0	20	alt	3	T, A!	hohler Stamm!, Biotopbaum,
760	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	310,0						18,0	18	alt	2	oW, T, A!, S?	Zwiesel, Blattnekrosen, steht direkt am Ufer
761	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	310,0						21,0	18	alt	3	T, A	sehr schütter, Pilz, steht direkt am Ufer

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
762	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	230,0						22,0	10	alt	1	(T), (A)	Insektenfraß an Blättern, steht direkt am Ufer
763	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0	130,0					21,0	12	jung bis mittelalt	2	T, A	1 Seitenstamm entfernt, mit Morschung, steht direkt am Ufer
764	FEX		<i>Fraxinus excelsior</i>	Gemeine Esche	<i>70,0</i>	<i>70,0</i>					<i>13,0</i>	<i>8</i>	jung bis mittelalt	<i>1</i>	<i>T, A</i>	<i>direkt am Ufer</i>
765	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						11,0	8	jung bis mittelalt	1?	(Ngg.)	schütter!, steht direkt am Ufer
766	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	400,0						21,0	16	alt	2?		Zwiesel, 1 Seitenstamm ausgebrochen, Efeu bis oben, steht direkt am Ufer, mit großen Morschungen
767	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						25,0	8	jung bis mittelalt	3	oW, T	schmale Krone, von Hopfen berankt, Efeu bis ganzwiesel oben
768	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						16,0	6	jung bis mittelalt	1	oW	unterspült, Hopfen und wenig Efeu
769					<i>70,0</i>						<i>10,0</i>	<i>6</i>	jung bis mittelalt			
770	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	130,0						22,0	8	jung bis mittelalt	3	TI, K	K mit Morschungen, Blattnekrose
771	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	160,0						25,0	12	alt	2	K	sehr schütter, Zwiesel
772					<i>70,0</i>						<i>12,0</i>	<i>6</i>	jung bis mittelalt			
773					<i>70,0</i>						<i>12,0</i>	<i>6</i>	jung bis mittelalt			
774	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						15,0	7	jung bis mittelalt	2	KI, T	K mit großer Morschung, Zwiesel
775	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						15,0	7	jung bis mittelalt	2	K	schütter, 1 Seitenstamm entfernt mit Morschung
776					<i>60,0</i>						<i>13,0</i>	<i>5</i>	jung bis mittelalt			
777	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0	90,0					17,0	9	jung bis mittelalt	1	K, S, (T)	schütter, K mit Morschung
778					<i>70,0</i>						<i>15,0</i>	<i>5</i>	jung bis mittelalt			
779					<i>70,0</i>						<i>14,0</i>	<i>4</i>	jung bis mittelalt			
780					<i>60,0</i>						<i>14,0</i>	<i>4</i>	jung bis mittelalt			
781					<i>50,0</i>						<i>12,0</i>	<i>4</i>	jung bis mittelalt			
782	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						15,0	7	jung bis mittelalt	0	(T), H	schütter
783	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	<i>50,0</i>	<i>50,0</i>					<i>17,0</i>	<i>8</i>	jung bis mittelalt	<i>1</i>	<i>T</i>	<i>schütter</i>
784	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	170,0						22,0	8	alt	3	TI, A	Efeu bis oben

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
785	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						17,0	7	jung bis mittelalt	1	K	schütter, K mit Morschung
786					50,0						15,0	5	jung bis mittelalt			
787					40,0	40,0					14,0	6	jung bis mittelalt			
788	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						20,0	8	jung bis mittelalt	1	T	Zwiesel
789					50,0						7,0	5	jung bis mittelalt			
790	BPE		Betula pendula	Sandbirke	90,0						16,0	9	jung bis mittelalt	1	(A)	schütter, steht auf Schotter
791	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	160,0						23,0	14	alt	1	T, A, K	K mit Morschung
792	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	200,0	100,0	120,0	80,0			17,0	8	alt	3	T!	sehr schütter, Biberfraß, 1 Seitenstamm entfernt = morsch
793	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						18,0	7	jung bis mittelalt	2	Ngg., oW	schütter, morscher Seitenstamm, Efeu 6 m + Hopfen
794	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						23,0	8	jung bis mittelalt	1	T	nicht viel zu erkennen, Efeu dicht bis oben + Hopfen
795	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	220,0						23,0	10	alt	1	T, (Ngg.)	steht nahe an Mauer, Schild angenagelt, Fledermauskasten, Efeu 12 m
796	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						21,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., T, A	Hopfen und wenig Efeu 8 m
797	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						18,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., T, H	Seitentrieb ausgebrochen + Morschung, Fledermauskasten, Efeu und Hopfen 10 m
798	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						20,0	8	jung bis mittelalt	0	(T), (A)	Schild angenagelt, Fledermauskasten, Efeu 10 m
799	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						23,0	3	jung bis mittelalt	4		schon lange abgestorben
800	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	180,0						20,0	14	alt	1	T, A, (Ngg.)	Efeu und Hopfen 10 m
801	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	60,0	25,0				20,0	10	jung bis mittelalt	1	T, A, Ngg.	
802	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0	120,0					20,0	12	jung bis mittelalt	2	Ngg., T, A, R?, S?	Efeu sehr dicht bis oben
803	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						20,0	6	jung bis mittelalt	2	T	schmalkronig, Efeu sehr dicht und Hopfen bis oben
804	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	170,0						20,0	12	alt	1	H, (T), (Ngg.), (K)	Efeu 10 m
805	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						21,0	10	alt	1		Zwiesel, Vogelnest, dichter Efeu bis in die Krone
806	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	120,0						15,0	14	jung bis mittelalt	1	H!, T, A	Biberfraß, Stammbruch 8 m?, Efeu 8 m
807	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	60,0	40,0					10,0	8	jung bis mittelalt	1	T, H, W	W=Biberfraß, Efeu 2m
808	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	120,0					18,0	10	jung bis mittelalt	1		etwas schütter, Höhle in Gabelung mit Morschung?

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
809	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	60,0					17,0	8	jung bis mittelalt	1	H, (T)	Vogelnest
810	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						18,0	9	jung bis mittelalt	1	T	etwas schütter, Efeu und Hopfen 10 m
811	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	240,0						21,0	18	alt	1	T, A, (Ngg.)	Ziegelstein eingewachsen, Efeu und Hopfen 10 m
812	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	270,0						22,0	12	alt	1	(T)	Zwiesel, etwas schütter, von Hopfen berankt
813	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						18,0	6	jung bis mittelalt	1	H	morscher Seitenstamm
814	SNI		Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	70,0	50,0					20,0	4	jung bis mittelalt	4		schon lange abgestorben, Holunder
815	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						22,0	5	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW	Biberfraß, Efeu 6 m
816	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						22,0	6	jung bis mittelalt	3	oW	sehr schütter!, Hopfen
817	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0	110,0					15,0	12	alt	1	oW	Seitenstamm gebrochen, 1 mit Morschung, Efeu
818					60,0						7,0	4	jung bis mittelalt			
819					60,0						8,0	9	jung bis mittelalt			
820					50,0						10,0	5	jung bis mittelalt			
821					50,0						9,0	6	jung bis mittelalt			
822					50,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
823					50,0						9,0	5	jung bis mittelalt			
824					60,0						11,0	5	jung bis mittelalt			
825					50,0						11,0	6	jung bis mittelalt			
826					50,0						10,0	5	jung bis mittelalt			
827					60,0						9,0	6	jung bis mittelalt			
828	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						9,0	6	jung bis mittelalt	2	Ngg!, S	Seitenstamm gebrochen
829	AGL	240	Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						10,0	6	jung bis mittelalt	2	T, oW, H!	steht an Uferkante
830					40,0						6,0	5	jung bis mittelalt			
831					60,0						4,0	6	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
832	BPE		Betula pendula	Sandbirke	90,0						23,0	5	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW, H	steht an Uferkante, Efeu bis oben
833					40,0						18,0	4	jung bis mittelalt			
834	BPE		Betula pendula	Sandbirke	90,0						24,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., H	steht bedrängt, Efeu 2 m
835	UMI		Ulmus minor	Feldulme	80,0						25,0	4	jung bis mittelalt	4		tot, Biotopbaum, im Stamm viele Insektenlöcher, Efeu bis oben
836					60,0						9,0	6	jung bis mittelalt			
837					50,0						8,0	4	jung bis mittelalt			
838					50,0						10,0	4	jung bis mittelalt			
839					50,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
840					60,0						15,0	7	jung bis mittelalt			
841					40,0						13,0	5	jung bis mittelalt			
842					70,0						8,0	6	jung bis mittelalt			
843	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						11,0	7	jung bis mittelalt	1	T, A, Ngg.	Zwiesel, etwas schütter
844	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						12,0	7	jung bis mittelalt	0	(K)	
845					60,0						12,0	4	jung bis mittelalt			
846	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						13,0	6	jung bis mittelalt	1	T, A	Zwiesel, Efeu und Hopfen bis 5 m
847	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0	80,0	60,0	70,0			14,0	9	jung bis mittelalt	2	T, H	sehr schütter, Efeu 3 m
848					50,0						7,0	5	jung bis mittelalt			
849	TCO		Tilia cordata	Winterlinde	40,0	40,0	70,0				12,0	7	jung bis mittelalt	1	H, oW, T, Ngg.	mehrstämmig <i>LSD</i> , steht direkt an Uferkante, Wasserwurzeln
850					60,0						19,0	4	jung bis mittelalt			
851					50,0						19,0	6	jung bis mittelalt			
852	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0						22,0	6	jung bis mittelalt	1	(T), (A)	steht an Uferkante, Morschung am Stammfuß
853	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	50,0	80,0					20,0	6	jung bis mittelalt	1	oW, Ngg., H	steht an Uferkante
854	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	50,0	60,0					15,0	7	jung bis mittelalt	1	oW, Ngg.	steht direkt an Uferkante, Rose bis in die Krone gerankt

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
855					70,0						12,0	9	jung bis mittelalt			
856					70,0						12,0	5	jung bis mittelalt			
857					70,0						9,0	6	jung bis mittelalt			
858					60,0						12,0	6	jung bis mittelalt			
859					50,0						12,0	6	jung bis mittelalt			
860					50,0						12,0	6	jung bis mittelalt			
861					60,0						11,0	6	jung bis mittelalt			
862					50,0						7,0	5	jung bis mittelalt			
863					50,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
864					40,0						10,0	4	jung bis mittelalt			
865					40,0						7,0	5	jung bis mittelalt			
866					60,0						13,0	5	jung bis mittelalt			
867					60,0						11,0	5	jung bis mittelalt			
868					40,0						9,0	3	jung bis mittelalt			
869					70,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
870					70,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
871					40,0						9,0	5	jung bis mittelalt			
872					50,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
873					50,0						11,0	5	jung bis mittelalt			
874					60,0						15,0	6	jung bis mittelalt			
875					50,0						7,0	5	jung bis mittelalt			
876					70,0						7,0	5	jung bis mittelalt			
877					50,0						7,0	3	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
878					70,0						9,0	7	jung bis mittelalt			
879					50,0						14,0	5	jung bis mittelalt			
880					60,0						14,0	6	jung bis mittelalt			
881					60,0						8,0	7	jung bis mittelalt			
882					60,0						12,0	5	jung bis mittelalt			
883					60,0						14,0	7	jung bis mittelalt			
884					40,0						13,0	6	jung bis mittelalt			
885					50,0						14,0	6	jung bis mittelalt			
886	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	40,0	50,0	60,0	60,0			10,0	9	jung bis mittelalt	0?	K	steht an Uferkante, standfest?, Austrieb an alten Stumpen, vom Hopfen berankt
887					50,0						10,0	5	jung bis mittelalt			
888	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	50,0	50,0					10,0	6	jung bis mittelalt	2		sehr schütter, Austrieb an alten Stumpen, Efeu 1m
889					50,0						10,0	4	jung bis mittelalt			
890	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	40,0	60,0					12,0	8	jung bis mittelalt	1?	W	Austrieb aus altem morschen Stumpen, standfest?
891					50,0						13,0	4	jung bis mittelalt			
892					50,0						12,0	4	jung bis mittelalt			
893					40,0						12,0	3	jung bis mittelalt			
894					40,0						11,0	3	jung bis mittelalt			
895					40,0						12,0	4	jung bis mittelalt			
896					40,0						8,0	6	jung bis mittelalt			
897					40,0						9,0	5	jung bis mittelalt			
898					50,0						10,0	6	jung bis mittelalt			
899					50,0						10,0	6	jung bis mittelalt			
900					40,0						9,0	4	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
901					50,0						9,0	5	jung bis mittelalt			
902					40,0						8,0	4	jung bis mittelalt			
903					50,0						7,0	2	jung bis mittelalt			
904					70,0						9,0	6	jung bis mittelalt			
905					60,0						12,0	6	jung bis mittelalt			
906					60,0						10,0	6	jung bis mittelalt			
907	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	80,0						17,0	4	jung bis mittelalt	2	K, T, H, Ngg.	Efeu 3 m
908					50,0						8,0	4	jung bis mittelalt			
909					40,0						8,0	5	jung bis mittelalt			
910					50,0						12,0	4	jung bis mittelalt			
911					50,0						12,0	4	jung bis mittelalt			
912					60,0						8,0	4	jung bis mittelalt			
913					60,0						8,0	4	jung bis mittelalt			
914					50,0						8,0	4	jung bis mittelalt			
915	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	280,0						33,0	14	alt	0	Ngg., T, A	Efeu 8 m
916	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	220,0						29,0	10	alt	0	(T), A	Efeu bis oben
917	QRO		Quercus robur	Stieleiche	240,0						28,0	10	alt	0	(K), T	Efeu bis oben
918	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						28,0	12	alt	0	T, A, Ngg.	Efeu bis oben
919	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	310,0						34,0	12	alt	1	W, T	Efeu
920	RP		Robinia spec.	Robinie	80,0						18,0	4	jung bis mittelalt	2	T, A, Ngg.	rosablütig, Efeu bis oben
921	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						29,0	7	alt	1	W!	Höhle mit Morschung (W), Efeu bis oben
922	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						33,0	8	alt	1	W, (T)	Efeu bis oben
923	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	250,0						30,0	9	alt	1	Al, W	Riss (W), Weg über Wurzelraum, Efeu 15 m

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
924	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	210,0						30,0	9	alt	1	T, A!, W	Spechthöhle, Efeu 15 m
925	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	250,0						29,0	8	alt	1	S, Ngg., T	Knollenförmige Wucherungen am Stamm, Vogelnest, Weg über Wurzelbereich
926	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	250,0						28,0	9	alt	1	T, A, (Ngg.), oW, K	Efeu 10 m
927	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	260,0						28,0	15	alt	1	oW,W, K, S (oben)	Höhle mit Morschung (W), Efeu 9 m
928	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	300,0						30,0	10	alt	1	W, oW, T	Befestigungsseil, Efeu
929	APL	520	<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	250,0						33,0	13	alt	1	oW!, W	Befestigungsseil, Efeu 3 m
930	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	500,0						29,0	14	alt	1	oW!, W, S	Riss, Befestigungsseil
931	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	240,0						34,0	8	alt	1	oW, W, R	verheilte Riss
932	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	190,0						31,0	6	alt	1	W, (oW), S	
933	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	200,0						31,0	7	alt	1	S, R, T	Befestigungsseil
934	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	240,0						29,0	15	alt	0	W, T, K	def. Krone, Befestigungsseil, Efeu entfernt oder abgestorben
935	ULAE		<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	350,0						30,0	13	alt	1	oW, T, A, W	
936	FEP	509	<i>Fraxinus pennsylvanica</i>	Rot-Esche	80,0						12,0	4	jung bis mittelalt	1	w, oW, Ngg.	Befestigungsseil, wurzelt an Uferkante
937	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	220,0						28,0	8	alt	1	T, A, Ngg.	Befestigungsseil, Efeu bis oben
938	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	230,0						27,0	8	alt	1	T, W	Stammaustriebe gekappt, Efeu bis oben
939	ULAE	935	<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	290,0						30,0	10	alt	2	oW, Sl, T	Pilz, schütter, Efeu
940	AGL	502	<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	150,0						17,0	7	jung bis mittelalt	1	oW!, S, Ngg.	Efeu 3 m
941	BPE		<i>Betula pendula</i>	Sandbirke	90,0						18,0	7	jung bis mittelalt	2	S, R, T, Ngg.	
942	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	90,0						18,0	10	jung bis mittelalt	1	oW, T, A	Befestigungsseil
943	ULAE		<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	270,0						30,0	14	alt	0	W, oW	Efeu bis oben
944	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	80,0	210,0					20,0	13	jung bis mittelalt	1	oW, S, T, A, Ngg.	
945	BPE		<i>Betula pendula</i>	Sandbirke	120,0						24,0	7	jung bis mittelalt	0	(W), H	
946	BPE		<i>Betula pendula</i>	Sandbirke	140,0						24,0	8	jung bis mittelalt	0	T, (W)	
947	AGL		<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	200,0						20,0	7	alt	1	Ngg.-l, S, T	knollenförmige Wucherungen am Stamm, Spechthöhle, Insekten im Kronenbereich, Efeu 1,20 m

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter $\geq$ 80 Jahre bzw. BHD $>$ 50 cm) *kursiv:* Stammumfang $<$ 80 cm (1-stämmig) bzw. $<$ 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
948	ULAE		<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	290,0						29,0	15	alt	1	oW, W	Höhlen, Nistkasten, Efeu bis oben
949	AGL	499	Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0	44,0					18,0	7	jung bis mittelalt	1	oW	schütter, Efeu abgest. oder entfernt
950	APL	7	Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						12,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW, H	steht direkt am Ufer, H: Knick
951					40,0						12,0	3	jung bis mittelalt			
952					40,0	40,0					12,0	5	jung bis mittelalt			
953					40,0						12,0	4	jung bis mittelalt			
954					70,0						12,0	6	jung bis mittelalt			
955					70,0						12,0	5	jung bis mittelalt			
956	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						11,0	6	jung bis mittelalt	0	(H), (T)	Zwiesel, steht bedrängt
957					60,0	60,0					9,0	7	jung bis mittelalt			untermaßig, da zwei Bäume 1RER, 1WRU
958					50,0						10,0	4	jung bis mittelalt			
959	ULAE	4	Ulmus laevis	Flatterulme	100,0	100,0	100,0	70,0			13,0	14	jung bis mittelalt	2	oW, T, W, K	schütter
960					50,0						4,0	4	jung bis mittelalt			
961	AGL	1	Alnus glutinosa	Schwarzerle	310,0						13,0	15	alt	3	AI, SI	große Höhlung im Stamm
962	FEP	2	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	90,0						6,0	7	jung bis mittelalt	1	K, A, T, H	steht im Wasser
963					40,0	40,0					6,0	5	jung bis mittelalt			
964					50,0						8,0	4	jung bis mittelalt			
965	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						18,0	12	jung bis mittelalt	0	A, T	schöner Baum, Efeu 5 m
966					50,0						10,0	6	jung bis mittelalt			
967	SRU		Salix x rubens	Fahl-Weide	280,0						15,0	8	alt	3	K, AI, SI	Efeu 4 m
968					40,0						8,0	5	jung bis mittelalt			
969	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0	90,0					15,0	8	jung bis mittelalt	0	oW, (T)	oW auch im Wasser
970					40,0	40,0					9,0	5	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
971	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0	150,0					20,0	17	jung bis mittelalt	2	K, A, T, oW,	schütter, Efeu 4 m
972	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0	100,0					17,0	9	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	Efeu 3 m
973	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						17,0	14	alt	2	SI, T, KI, A!	holzbewohnende Insekten Holzraspeln
974	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0						17,0	1	alt	2	Ngg., K, T, A	
975	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						18,0	10	jung bis mittelalt	1	(T), Ngg., oW, (A)	
976					<i>50,0</i>						<i>10,0</i>	6	jung bis mittelalt			
977	BPE		Betula pendula	Sandbirke	120,0						22,0	9	jung bis mittelalt	1	A, T, H	Efeu abgestorben, neu bis 3 m
978	CBE		Carpinus betulus	Hainbuche	100,0						20,0	9	jung bis mittelalt	1	S, K, A, T, R!	Efeu 2 m
979	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	130,0						26,0	11	jung bis mittelalt	0	R	Zwiesel, Schrifteinschnitt, Efeu 3 m
980	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	120,0						26,0	14	jung bis mittelalt	1	A, (T), R	Zwiesel, schütter, Schrifteinschnitt, Nistkasten, Efeu 1 m
981	BPE		Betula pendula	Sandbirke	110,0						24,0	7	jung bis mittelalt	2	(Ngg.), (T)	Weg auf Wurzelbereich, schütter
982	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	90,0						24,0	7	jung bis mittelalt	0	(Ngg.), (T)	Efeu 1 m
983	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	130,0						24,0	15	jung bis mittelalt	0	T, R	Schrifteinschnitt
984	CBE		Carpinus betulus	Hainbuche	100,0	40,0					18,0	10	jung bis mittelalt	1	S, A	Efeu 3 m
985	CBE		Carpinus betulus	Hainbuche	90,0						11,0	7	jung bis mittelalt	1	oW, S, K	Weg auf Wurzelbereich
986	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	180,0						23,0	15	alt	1	T, oW, K	Weg auf Wurzelbereich
987	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	130,0						18,0	13	jung bis mittelalt	1	oW, S, (T), K, R	Schrifteinschnitt
988	BPE		Betula pendula	Sandbirke	110,0						20,0	8	jung bis mittelalt	2	Ngg., T, A	schütter
989					<i>40,0</i>						<i>10,0</i>	3	jung bis mittelalt			
990					<i>50,0</i>						<i>12,0</i>	4	jung bis mittelalt			
991	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	270,0						25,0	16	alt	1	K, R	etwas schütter, in 1,60 m Höhe Verzweigung in 4 Stämme, Schrifteinschnitt, Efeu 1 m
992	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	150,0						20,0	9	jung bis mittelalt	1	A	Zwiesel, Efeu 3 m
993	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	130,0						23,0	11	jung bis mittelalt	1	K, T, H	Efeu 10 m
994	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	120,0						23,0	10	jung bis mittelalt	1	T, H	schütter, Efeu 10 m

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
995	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	140,0						23,0	10	jung bis mittelalt	1	T	Zwiesel, Efeu 10 m
996	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	130,0						21,0	9	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	Zwiesel, schütter, Efeu 10 m
997	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	140,0						20,0	12	jung bis mittelalt	1	T, (A), (R)	Efeu 8 m
998	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	150,0						19,0	14	jung bis mittelalt	1	T, K, (Ngg.)	Efeu 4 m
999	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	190,0						19,0	15	alt	0	T, K, R	Zwiesel, Schrifteinschnitt, Efeu 1 m
1000	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0	110,0	100,0				18,0	12	jung bis mittelalt	3?	H, Ngg.	mehr oder weniger gesunde Seitenstämme einer abgest. Alterle
1001	APL	13	Acer platanoides	Spitzahorn	240,0						22,0	16	alt	0	oW, (K), (T)	Wurzeln im Wasser
1002	BPE		Betula pendula	Sandbirke	110,0						20,0	8	jung bis mittelalt			schütter, Ufermauer eingewachsen
1003	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	160,0	50,0					20,0	12	alt		A, T	schütter, Ufermauer eingewachsen
1004	BPE		Betula pendula	Sandbirke	80,0						16,0	5	jung bis mittelalt		Ngg., T, A	Ufermauer eingewachsen
<i>1005</i>	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	<i>70,0</i>	<i>70,0</i>	<i>60,0</i>				<i>16,0</i>	8	jung bis mittelalt	1	<i>T, (Ngg.)</i>	<i>etwas schütter</i>
1006	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	110,0	90,0					16,0	9	jung bis mittelalt		T, A	in Uferbefestigung eingewachsen
1007	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0	60,0					16,0	7	jung bis mittelalt		T, A	in Uferbefestigung eingewachsen
1008	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						16,0	6	jung bis mittelalt		H	in Uferbefestigung eingewachsen
1009					90,0						7,0	6	jung bis mittelalt			
1010	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						9,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW	steht an Uferkante
1011	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	130,0						15,0	11	jung bis mittelalt	1	oW, R, A, S, T	Weg auf Wurzelraum, Schrifteinschnitte
<i>1012</i>	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	<i>65,0</i>	<i>40,0</i>	<i>23,0</i>				<i>9,0</i>	6	jung bis mittelalt	1	H, R, oW, T	steht an Uferkante, mit Crataegus punctata verwachsen
<i>1013</i>	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	<i>250,0</i>						<i>11,0</i>	5	jung bis mittelalt	4		tot, Weg über Wurzelbereich, mit Efeubewuchs
1014	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						12,0	6	jung bis mittelalt	1	T!	Zwiesel, steht an der Böschung
<i>1015</i>					<i>70,0</i>						<i>9,0</i>	6	jung bis mittelalt			
1016	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						12,0	7	jung bis mittelalt		oW, (T)	steht an der Böschung
<i>1017</i>					<i>40,0</i>	<i>40,0</i>					<i>10,0</i>	6	jung bis mittelalt			
1018	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	80,0						10,0	5	jung bis mittelalt	1	oW!, H	steht an der Böschung

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1019	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						4,0	7	jung bis mittelalt	3	oW!	Stamm liegt im Wasser, treibt kräftig nach oben aus
1020	SAL		Salix alba	Silberweide	140,0						8,0	9	jung bis mittelalt	4		Stammausbruch
1021					40,0						8,0	5	jung bis mittelalt			
1022	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0						21,0	7	jung bis mittelalt	1	T, A, oW	Efeu 5 m
1023	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						19,0	7	jung bis mittelalt	2	T, A!, oW, S!	Insektenfraßspuren
1024	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0	150,0					19,0	10	jung bis mittelalt	1	A, T	steht an Böschung, Vogelnest, Efeu 3 m
1025					40,0						8,0	5	jung bis mittelalt			
1026					40,0						8,0	4	jung bis mittelalt			
1027					70,0						11,0	5	jung bis mittelalt			
1028					40,0						4,0	4	jung bis mittelalt			
1029	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						19,0	9	jung bis mittelalt	2	Ngg., T, A, oW	Höhlung am Wurzelansatz
1030					60,0						8,0	5	jung bis mittelalt			
1031					50,0						8,0	5	jung bis mittelalt			
1032	ANE		Acer negundo	Eschenahorn	90,0						8,0	7	jung bis mittelalt	2	Ngg!, T, H	inn. Wasser
1033	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						15,0	7	jung bis mittelalt	2	T, oW, W!	schütter, Seitenstamm ausgebrochen, Efeu 2 m
1034					60,0						3,0	8	jung bis mittelalt			
1035	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						15,0	7	jung bis mittelalt	1	T	Zwiesel, Riss, schütter
1036					50,0						12,0	8	jung bis mittelalt			
1037					40,0						8,0	3	jung bis mittelalt			
1038					40,0						10,0	5	jung bis mittelalt			
1039					50,0						6,0	6	jung bis mittelalt			
1040	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						15,0	6	jung bis mittelalt	2	T, A, Ngg., W!	direkt am Wasser
1041					40,0						9,0	6	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter $\geq$ 80 Jahre bzw. BHD $>$ 50 cm) *kursiv:* Stammumfang $<$ 80 cm (1-stämmig) bzw. $<$ 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1042	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0						23,0	11	jung bis mittelalt	1	A, T	steht an der Böschung, Efeu 3 m
1043					50,0						12,0	6	jung bis mittelalt			
1044	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	100,0						8,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., H, (T)	leicht rötliches Laub
1045	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						14,0	6	jung bis mittelalt	2	oW, W!	6 Nägel im Stamm, Insektenfraßspuren, Spechthöhle
1046	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	60,0						23,0	7	jung bis mittelalt	2	A, H, Ngg.	schütter
1047	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0	50,0					23,0	9	jung bis mittelalt	3	oW, T, S!	Hauptstamm gebrochen und verfault, steht im Wasser
1048					50,0						7,0	5	jung bis mittelalt			
1049	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0	90,0	50,0				14,0	8	jung bis mittelalt	2	R, S, A, T	1 Seitenstamm ausgebrochen, Efeu 2 m
1050	ANE		Acer negundo	Eschenahorn	90,0						14,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW	schütter
1051	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						14,0	7	jung bis mittelalt	2	T, H, R	schütter, Schrifteinschnitt, Efeu 1 m
1052	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	160,0						22,0	13	alt	1	T, A, S, K	Zwiesel, schütter, Trampelpfad auf Wurzelbereich
1053	AHI		Aesculus hippocastanum	Rosskastanie	170,0						22,0	11	alt	1	T, A	Zwiesel, Miniermotte!, Efeu 8 m
1054	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						24,0	10	jung bis mittelalt	1	Ngg., H, T	Efeu 12 m
1055	AHI		Aesculus hippocastanum	Rosskastanie	170,0						20,0	12	alt	1	T, A	schütter, Miniermotte!, Efeu 6 m
1056	AHI		Aesculus hippocastanum	Rosskastanie	120,0						20,0	10	jung bis mittelalt	1	T, A	etwas schütter, Miniermotte, Efeu 5 m
1057	AHI		Aesculus hippocastanum	Rosskastanie	140,0						20,0	13	jung bis mittelalt	1	oW, T, A	Miniermotte!
1058					40,0						11,0	3	jung bis mittelalt			
1059					40,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
1060	ULAE	17	Ulmus laevis	Flatterulme	150,0						21,0	12	jung bis mittelalt	1	K, oW, A, (T), (R)	Efeu 2 m
1061	APL	17.2	Acer platanoides	Spitzahorn	75,0	50,0					13,0	7	jung bis mittelalt	1	S, R, T, A, Z	
1062	APL	17.1	Acer platanoides	Spitzahorn	60,0						13,0	6				
1063					70,0						13,0	6	jung bis mittelalt			
1064					50,0						12,0	4	jung bis mittelalt			
1065					40,0						12,0	3	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1066					40,0						11,0	5	jung bis mittelalt			
1067	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	60,0	60,0	100,0				12,0	9	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	steht direkt am Wasser
1068	APL	16	Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						12,0	7	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	steht direkt am Ufer
1069					40,0						12,0	3	jung bis mittelalt			
1070	APL	15	Acer platanoides	Spitzahorn	50,0	50,0					12,0	7	jung bis mittelalt	1	T, H, Ngg.	Risse, steht direkt am Ufer
1071	AGL	14	Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						13,0	9	jung bis mittelalt	0	(T)	Wildausstieg, ragt ins Wasser
1072	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	210,0						22,0	16	alt	1	T, A	Zwiesel, etwas schütter, Efeu bis oben
1073	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	160,0						21,0	10	alt	1	(oW), T, A	Zwiesel, Efeu bis oben
1074					50,0						12,0	6	jung bis mittelalt			
1075	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	90,0						18,0	7	jung bis mittelalt	0	Ngg., (T)	Efeu bis oben
1076	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	120,0						23,0	8	jung bis mittelalt	1	H	sehr hoher Kronenansatz, Efeu bis oben
1077					70,0						6,0	6	jung bis mittelalt			
1078	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	290,0						23,0	20	alt	2	Ngg., oW, W, T!, A!	Altbaum, Morschung mit Pilzüberzug, Efeu bis oben
1079	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						16,0	7	jung bis mittelalt	1	Ngg.	Efeu 2 m
1080	FSY		Fagus sylvatica	Rotbuche	110,0						20,0	7	jung bis mittelalt	1	S, T, A, H	Efeu bis oben
1081	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	100,0						20,0	7	jung bis mittelalt	1	T	Schütter, Efeu bis oben
1082	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						19,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., (T)	Schütter, Efeu bis oben
1083	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	110,0						18,0	7	jung bis mittelalt	1	Ngg., (T), H	etwas rötliches Laub, Efeu bis oben
1084	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	200,0						34,0	10	alt	2	T!, W, (Ngg.)	Vogelnest, Efeu bis oben
1085	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	280,0						31,0	18	alt	2	Ngg., T, A!, W	schütter, Insektenfraß (W), Efeu bis oben
1086	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						29,0	15	alt	1	T, W	Nistkasten, Efeu bis oben
1087	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	100,0						24,0	7	jung bis mittelalt	1	H	Schütter, Efeu bis oben
1088	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	80,0						20,0	5	jung bis mittelalt	1	H	Efeu bis oben
1089					70,0						22,0	3	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1090	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						22,0	5	jung bis mittelalt	1	H	sehr hoher Kronenansatz, Efeu bis oben!
1091	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	110,0						22,0	7	jung bis mittelalt	1	H	sehr hoher Kronenansatz, Efeu bis oben!
1092	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						22,0	5	jung bis mittelalt	1	Ngg., T	schütter, sehr hoher Kronenansatz, Efeu bis oben
1093	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	90,0						20,0	5	jung bis mittelalt	1	(Ngg.)	schütter, sehr hoher Kronenansatz, Efeu bis oben
1094	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						28,0	11	alt	1	(S), W	Efeu bis oben
1095	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	310,0						28,0	17	alt	1	oW, T, W, K	Zwiesel, Efeu bis oben
1096					70,0						14,0	3	jung bis mittelalt			
1097					70,0						21,0	3	jung bis mittelalt			
1098					70,0						19,0	3	jung bis mittelalt			
1099	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	65,0	40,0					17,0	3	jung bis mittelalt	1	Ngg.	Efeu bis oben
1100	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						25,0	7	jung bis mittelalt	1	A, T	Schütter, Efeu bis oben
1101	BPE		Betula pendula	Sandbirke	80,0						23,0	2	jung bis mittelalt	2	Ngg., H	Schütter, Efeu bis oben
1102	AIN		Alnus incana	Grauerle	130,0						16,0	9	jung bis mittelalt	2	Ngg., K, T, A	schütter, Wurzelbruch
1103	AGL	20	Alnus glutinosa	Schwarzerle	290,0						18,0	11	alt	3	Kl, W	holzbewohnende Insekten (Raspeln am Stammfuß), Wipfeldürre, Höhle
1104	FEP		<i>Fraxinus pennsylvanica</i>	Rot-Esche	50,0	52,0	123,0				16,0	11	jung bis mittelalt	1	T, S	steht im Wasser
1105	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	70,0	40,0					13,0	6	jung bis mittelalt	0	K, R, H	
1106	APS	23.1	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	80,0	80,0	60,0				13,0	7	jung bis mittelalt	1	oW, T, K, S	S: 4 m, Riss (verheilt), Hopfen und Zaunweide
1107					60,0						10,0	4	jung bis mittelalt			
1108					40,0						9,0	5	jung bis mittelalt			
1109					70,0						16,0	8	jung bis mittelalt			
1110					50,0						16,0	4	jung bis mittelalt			
1111	APL	23	Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						16,0	6	jung bis mittelalt	1	oW, Ngg.	Riss (verheilt), Wurzeln im Wasser
1112	APL	23.2	Acer platanoides	Spitzahorn	70,0	50,0					16,0	8	jung bis mittelalt	0	T, H	

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1113	PPA		<i>Prunus padus</i>	Traubenkirsche	60,0	60,0					11,0	7	jung bis mittelalt	2	Ngg!	Stamm gebrochen, Efeu bi sin die Krone
1114					40,0	40,0					7,0	3	jung bis mittelalt			
1115					60,0						16,0	8	jung bis mittelalt			
1116	APS	23.3	<i>Acer pseudoplatanus</i>	Bergahorn	54,0	54,0	30,0	20,0			15,0	7	jung bis mittelalt	0	Ngg., H	direkt am Wasser
1117					40,0						14,0	4	jung bis mittelalt			
1118	AGL	24	<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	80,0						18,0	6	jung bis mittelalt	2	SI, T, W!	1 Seitenstamm entfernt
1119	ULAE		<i>Ulmus laevis</i>	Flatterulme	50,0	40,0					13,0	4	jung bis mittelalt	3	A, H	in 3m Höhe gekappt, Efeu bis oben
1120	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	190,0						28,0	11	alt	1	W, A!, T	Efeu bis oben
1121	APS		<i>Acer pseudoplatanus</i>	Bergahorn	110,0						22,0	7	jung bis mittelalt	0	H	
1122	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	280,0						34,0	12	alt	1	A, T, S	schütter, Efeu bis oben
1123	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						31,0	8	alt	1	Ngg., T, A	Nistkasten, Efeu bis oben
1124	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	320,0						31,0	13	alt	1	W, oW, A, K, T, M!	Altbaum, Efeu bis oben
1125	FEX		<i>Fraxinus excelsior</i>	Gemeine Esche	90,0						18,0	7	jung bis mittelalt	1	(T), H, Ngg.	Z
1126	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	250,0						31,0	12	alt	2	K, A, T, Ngg.	steht auf Kuppe, 1 Seitenstamm entfernt, (Morschung), Efeu 8 m
1127	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	190,0						32,0	13	alt	2	T, A!, oW, R	Risse (R), steht an Böschung, Pilzwiesel an totem Ast oben
1128	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	120,0						14,0	12	jung bis mittelalt	3	H, T	Hauptstamm gebrochen, Nistkasten
1129	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						32,0	9	alt	1	T	Efeu 10 m
1130					50,0						19,0	6	jung bis mittelalt			
1131	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						27,0	12	alt	1	S, (T), H	einseitig (H), Efeu bis oben
1132					50,0						28,0	3	jung bis mittelalt			
1133	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0						22,0	8	alt	2	T, H, K	schütter, Seitentriebe, Efeu bis oben
1134					100,0						12,0	2	jung bis mittelalt	4		tot, Höhlenbaum!
1135	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0						24,0	7	alt	1	T, A	Efeu 6 m
1136	APL		<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	120,0						24,0	2	jung bis mittelalt	1	(T)	Zwiesel, schütter, Efeu bis oben

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1137	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	170,0						22,0	7	alt	1	S, W	Insektenfraßspuren, Efeu bis oben
1138	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	190,0						28,0	10	alt	1		etwas schütter, Weg auf Wurzelbereich, Efeu bis oben
1139	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						22,0	7	jung bis mittelalt	0		etwas schütter, steht bedrängt, Efeu bis oben
1140	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	240,0						28,0	13	alt	1	A	Efeu bis oben
1141	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	130,0						23,0	13	jung bis mittelalt	1	Ngg., T, A	Efeu 2 m
1142	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						26,0	6	jung bis mittelalt	1	T, A	sehr hoher Kronenansatz, Efeu bis oben
1143	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	140,0						22,0	13	jung bis mittelalt	1	T!, A	Zwiesel, Efeu bis oben
1144	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						22,0	5	jung bis mittelalt	0	Ngg.	Efeu 10 m
1145					70,0						18,0	6	jung bis mittelalt			
1146	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	110,0						19,0	10	jung bis mittelalt	1	(T)	etwas schütter, Efeu 10 m
1147	AIN		Alnus incana	Grauerle	120,0						19,0	6	jung bis mittelalt	2	R, T, A	Risse (R), Efeu bis oben
1148	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						20,0	7	jung bis mittelalt	1	T, W	toter Holunder in Stammfuß eingewachsen, Efeu 10 m
1149					70,0						20,0	4	jung bis mittelalt			
1150	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						26,0	9	jung bis mittelalt	1	(W), (T)	Efeu 2 m
1151					60,0						11,0	8	jung bis mittelalt			
1152					40,0						9,0	7	jung bis mittelalt			
1153	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	80,0						17,0	9	jung bis mittelalt	1	T, Ngg., H	Stein im Stammfuß eingewachsen, Efeu 5 m
1154	AIN		Alnus incana	Grauerle	90,0						18,0	7	jung bis mittelalt	2	Ngg., H, A, R	Riss (R), Insektenfraß
1155	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	150,0						27,0	12	jung bis mittelalt	1	K, T, A	Bauschnitt auf Wurzelbereich, etwas schütter, Efeu 3 m
1156	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	70,0	90,0					24,0	6	jung bis mittelalt	1	(ngg.), (T), (A), H	
1157	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	140,0						28,0	13	jung bis mittelalt	3	SI, T, AI, K	schütter, hohler Stamm!
1158	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	110,0						25,0	7	jung bis mittelalt	1	H, T	Zwiesel, schütter, Efeu 5 m
1159	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						24,0	5	jung bis mittelalt	1	(Ngg.), T, K, A	Efeu 1 m
1160	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						28,0	10	jung bis mittelalt	1	T, H	etwas schütter, Efeu bis oben

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1161	TVU		Tilia x vulgaris	Holländische Linde	70,0						10,0	5	jung bis mittelalt	1	H	steht bedrängt, Efeu bis oben
1162	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	150,0						24,0	9	jung bis mittelalt	2	Ngg., T, K, S!	(Insektenfraß), Efeu 6 m
1163	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	180,0						22,0	13	alt	2	Ngg!, W, oW, T	schütter, Efeu bis oben
1164	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	120,0						27,0	6	jung bis mittelalt	1	(T), W	(schütter), Efeu bis 8 m
1165	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	130,0						27,0	7	jung bis mittelalt	2	TI, H, W, A	Efeu bis oben
1166	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						29,0	11	alt	2	W, T!	schütter, Bussardhorst!, Efeu bis oben
1167	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						24,0	5	jung bis mittelalt	1	T, R	Risse (R), hoher Kronenansatz
1168	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						24,0	7	jung bis mittelalt	0	(Ngg.)	Efeu 4 m
1169	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	230,0						29,0	16	alt	2	TI, A, oW, W!	Morschung, Efeu 10 m
1170	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	100,0						26,0	8	jung bis mittelalt	2	T, W, K, H	steht bedrängt
1171	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						23,0	10	jung bis mittelalt	2	Ngg., T, A, H	Efeu 10 m
1172	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	110,0						23,0	8	jung bis mittelalt	2	Ngg.	Knollen am Stamm, Efeu 10 m
1173	RPS		Robinia pseudacacia	Robinie	130,0						22,0	10	jung bis mittelalt	2	Ngg., H	Knollen am Stamm
1174	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	310,0						28,0	19	alt	2	SI, T, A	schütter
1175					50,0						18,0	3	jung bis mittelalt			
1176					40,0						12,0	5	jung bis mittelalt			
1177	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	290,0						28,0	16	alt	2		schütter, Nistkasten, Vogelnest, Saftfluss, Efeu bis oben
1178	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	240,0						28,0	18	alt	1	S, T, K, oW	Weg auf Wurzelbereich, Efeu 6 m
1179	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						29,0	13	alt	1	K, TI, Ngg., W	schütter, Efeu 3 m
1180	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	230,0						31,0	14	alt	1	Ngg., W, T, A	
1181					40,0						10,0	3	jung bis mittelalt			
1182	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						30,0	9	jung bis mittelalt	2	oW, T, Ngg., H	Verdichtung im Wurzelbereich, Efeu bis oben
1183	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	230,0	150,0					30,0	12	alt	2	oW, S, A, W, K, Ngg.	Höhlenbaum?
1184	FS		Fraxinus spec.	Esche	140,0						27,0	12	jung bis mittelalt	1	T, K, Ngg.	unzugänglich, schütter

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1185	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	220,0						33,0	9	alt	1	(T), oW!, W	Fraßspuren an Blättern, Verdichtung im Wurzelbereich
1186	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	240,0						31,0	15	alt	2	K, H, A, oW, W	Parkplatzwiesel auf Wurzelbereich, schütter
1187	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	230,0						30,0	9	alt	1	oW!, T, K	Weg auf Wurzelbereich, Stockastriebe, schütter, Efeu bis oben
1188					40,0						10,0	6	jung bis mittelalt			
1189	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	190,0						33,0	13	alt	1	(oW), A, S	Weg und Treppe über Wurzelbereich
1190					40,0						8,0	5	jung bis mittelalt			
1191					50,0						8,0	4	jung bis mittelalt			
1192	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						31,0	8	alt	1	(oW), H	Mauer eingewachsen, Efeu 5 m
1193	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						29,0	11	jung bis mittelalt	0	(T)	steht an Böschung, Treppe im Wurzelbereich, Efeu 8 m
1194	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						29,0	11	jung bis mittelalt	1	S, W	Mauer eingewachsen, Weg über Wurzelbereich
1195	UGL		Ulmus glabra	Bergulme	80,0						16,0	6	jung bis mittelalt	1	H, T	Mauer und Wege im Wurzelbereich, Efeu 1 m
1196	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	160,0						29,0	7	alt	1	oW, (Ngg.), R	Mauer im Wurzelbereich, Weg auf Wurzelbereich
1197	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	190,0						29,0	7	alt	1		schütter
1198	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						21,0	8	jung bis mittelalt	0	T	
1199	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	110,0						27,0	8	jung bis mittelalt	1	oW, (Ngg.), K	Zwiesel, Verdichtung im Wurzelbereich
1200	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						27,0	7	jung bis mittelalt	2	oW, W!, A	braune Blattränder, mit Morschung, Verdichtung im Wurzelbereich
1201	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	100,0						17,0	10	jung bis mittelalt	1	oW!, T, W	Eisenschrott eingewachsen, schütter, Biberfraß an Wurzeln!
1202	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						16,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg.	schütter, Efeu bis oben
1203					60,0						7,0	9	jung bis mittelalt			
1204	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						16,0	3	jung bis mittelalt	1	T	schütter, Efeu bis oben
1205	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						18,0	7	jung bis mittelalt	1		schütter, kleine Krone, Efeu bis oben
1206	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	200,0						25,0	9	alt	2	T	Verbundsteinpflaster über Wurzelbereich, Efeu bis oben
1207	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	110,0						16,0	9	jung bis mittelalt	2	Ngg., S!, M	
1208	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	90,0						18,0	10	jung bis mittelalt	1	K, R, oW	Mauer eingewachsen

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter $\geq$ 80 Jahre bzw. BHD $>$ 50 cm) *kursiv:* Stammumfang $<$ 80 cm (1-stämmig) bzw. $<$ 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1209	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	80,0						18,0	6	jung bis mittelalt	1	K, H, T	Weg über Wurzelbereich
1210	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	82,0						17,0	5	jung bis mittelalt	3	oW, S, H, K	Haupttrieb gebrochen, steht auf Weg
1211	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						35,0	10	alt	2	KI, S, R	Wege über Wurzelbereich, Efeu 5 m
1212	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	140,0						35,0	12	jung bis mittelalt	2	K, S, A	Haupttrieb gekappt, Parkplatzwiesel auf Wurzelbereich, mit Morschung
1213	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						30,0	13	alt	1	(oW), S	etwas schütter, verdichteter Boden
1214	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						28,0	13	alt	1	oW, T, Ngg., K	
1215	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	190,0						24,0	10	alt	3	NggI, T, A	sehr schütter, Efeu bis oben
1216	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						3,0	9	jung bis mittelalt	4		umgefallen, liegt im Wasser
1217					60,0						11,0	6	jung bis mittelalt			
1218	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						29,0	12	alt	1	oW, K, W	direkt am Gebäude
1219	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	150,0						33,0	12	jung bis mittelalt	1	oWI, W	Zwiesel, steht oberhalb Mauer, Efeu jung!
1220	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	240,0						25,0	14	alt	1	H, oW, K	Drainagerohr im Stamm, Lagerplatzwiesel auf Wurzelbereich, steht oberhalb Mauer
1221					40,0						25,0	4	jung bis mittelalt			
1222	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						24,0	9	jung bis mittelalt	3	oW, KI, T, R	sehr schütter
1223	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	160,0						30,0	13	alt	1	W, oW	steht an Mauer, Efeu 5 m
1224	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						35,0	10	alt	1	oW, S	Zwiesel, Sitzplatz auf Wurzelbereich, S mit alter Behandlung, Höhle oben?
1225	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	140,0						34,0	8	jung bis mittelalt	1	(R), Ngg., K, H	
1226	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	140,0						23,0	9	jung bis mittelalt	1	S, A, K	
1227	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						30,0	7	jung bis mittelalt	1	K, H	
1228	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						31,0	10	jung bis mittelalt	1	(R), H, T	H einseitig
1229	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						35,0	15	alt	2	S, KI, Ngg., T	alter Riss, schütter
1230	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	190,0						31,0	10	alt	2	SI, K	unterer Stamm eingeschüttet, Efeu 1 m
1231	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	160,0						31,0	9	alt	2	T, A	sehr schütter, Komposthaufen auf Wurzelraum, Efeu 18 m
1232	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						32,0	9	alt	1	(T), (A)	Efeu dicht bis 20 m

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter $\geq$ 80 Jahre bzw. BHD $>$ 50 cm) *kursiv:* Stammumfang $<$ 80 cm (1-stämmig) bzw. $<$ 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1233	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	160,0						17,0	6	alt	4	T, S	sehr schütter, Blattnekrose, Krone gekappt, Efeu bis oben
1234	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						27,0	11	alt	1	oW, K	schmalkronig
1235					<i>40,0</i>						<i>15,0</i>	<i>5</i>	jung bis mittelalt			
1236	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	160,0	70,0					22,0	12	alt	2	oW, Tl, A, K	Blattnekrose, mit Abbruch und Unterhöhlung
1237	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	110,0	90,0					22,0	12	jung bis mittelalt	1	oW, K, Ngg!	
1238	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	210,0	70,0					36,0	14	alt	1	oW, A, T, Ngg.	oW mit Biberfraß, Efeu 20 m
1239	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0	90,0					14,0	11	jung bis mittelalt	4	Sl	2 Austriebe aus morschem Stumpen
1240	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	230,0						32,0	10	alt	1?	T, A	Biberfraß im Wurzelraum!, Efeu bis in die Krone
1241	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	130,0						23,0	10	jung bis mittelalt	2	T, A, Ngg.	schmalkronig, Efeu bis in die Krone
1242	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	260,0						32,0	12	alt	1	Ngg., T, A	Efeu bis oben
1243	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	160,0						31,0	8	alt	1	H, T	schmalkronig, Efeu dicht bis oben
1244	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	250,0						33,0	13	alt	1	(T)	Kompost auf Wurzelraum, Efeu bis über 20 m
1245	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	250,0						29,0	12	alt	4		umgebrochen
1246	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	<i>70,0</i>						<i>16,0</i>	<i>6</i>	jung bis mittelalt	1	Ngg., oW	Efeu bis in die Krone
1247	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	210,0						25,0	10	alt	1	oW, Ngg., H, A!	oW mit Biberfraß, Höhle im Stammfuß, Efeu bis in die Krone
1248	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	120,0						29,0	9	jung bis mittelalt	2	T,A, oW, R	oW mit Biberfraß
1249	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	150,0						33,0	9	jung bis mittelalt	1	T, H	sehr schmalkronig, Efeu bis in die Krone
1250	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	130,0						35,0	8	jung bis mittelalt	1	T, A	Blattnekrose, Efeu bis in die Krone
1251	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						35,0	11	alt	1	K	sehr schütter, Efeu bekämpft, wächst neu
1252	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						26,0	10	alt	1	T, Ngg., A	Efeu bis in die Krone
1253	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						30,0	9	jung bis mittelalt	1	(A), (T), Ngg., H	Efeu bis in die Krone
1254	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	280,0						35,0	14	alt	1	(T)	etwas schütter, Efeu bis in die Krone
1255					<i>40,0</i>						<i>14,0</i>	<i>4</i>	jung bis mittelalt			
1256					<i>40,0</i>						<i>14,0</i>	<i>4</i>	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang < 80 cm (1-stämmig) bzw. < 50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1257	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	180,0						30,0	10	alt	1	T, A, H	schmalkronig, Efeu bis in die Krone
1258	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						21,0	7	jung bis mittelalt	1	T	Efeu bis in die Krone
1259	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	100,0						20,0	7	jung bis mittelalt	4		lange abgestorben
1260					60,0						6,0	6	jung bis mittelalt			
1261	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	90,0	90,0	70,0				19,0	9	jung bis mittelalt	1	H, Ngg., T	Efeu bis in die Krone
1262	FEX		Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	250,0						22,0	14	alt	2	T, A!, oW, H	Zwiesel, Efeu bis in die Krone
1263	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	80,0						20,0	7	jung bis mittelalt	1	T, oW	oW mit Biberfraß, Höhle im Stammfuß
1264	FEP		Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	160,0						24,0	12	alt	1	Ngg., T, A, oW	Efeu vom Biber abgefressen
1265	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	290,0						31,0	16	alt	1	Ngg., T, A, oW	oW mit Biberfraß, Efeu 18 m
1266	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	250,0						31,0	9	alt	2	T, A, H	Höhle im Stammfuß, schmalkronig, Efeu 30 m
1267	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	110,0						27,0	8	jung bis mittelalt	1	T	etwas schütter, Efeu 20 m
1268	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	120,0						25,0	7	jung bis mittelalt	2	(T), H	schmalkronig, Efeu bis in die Krone
1269	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						35,0	3	alt	3	Ngg., A!, T	Efeu bis ganz oben
1270	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	260,0						34,0	12	alt	4		tot
1271					60,0						13,0	6	jung bis mittelalt			
1272	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	200,0						34,0	8	alt	2	A, H	schmalkronig, Efeu bis in die Krone
1273					70,0						21,0	3	jung bis mittelalt			
1274	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	100,0						25,0	9	jung bis mittelalt	1	T, H	Efeu dicht bis in die Krone
1275	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	80,0						18,0	6	jung bis mittelalt	0		Efeu bis oben
1276					40,0						10,0	4	jung bis mittelalt			
1277	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	190,0						32,0	8	alt	1	H, A	schmalkronig, Efeu bis in die Krone
1278	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	130,0						34,0	4	jung bis mittelalt	3	T	sehr schmalkronig, Höhle im Stammfuß, Efeu bis in die Krone
1279	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	180,0						7,0	1	alt	4		tot, Krone in 7 m Höhe gekappt
1280	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	110,0						24,0	6	jung bis mittelalt	1	Ngg., H, T	Seil am Stamm, Efeu bis in die Krone

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1281	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	170,0						28,0	9	alt	2	Ngg., H	schmalkronigl, Efeu bis oben
1282					40,0						13,0	3	jung bis mittelalt			
1283	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	180,0						28,0	12	alt	1	H	Efeu bis in die Krone
1284	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	110,0						24,0	7	jung bis mittelalt	1	H	sehr schmalkronig, Efeu bis in die Krone
1285					50,0						10,0	7	jung bis mittelalt			
1286					40,0	40,0					10,0	6	jung bis mittelalt			
1287					50,0						16,0	6	jung bis mittelalt			
1288	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	130,0						24,0	12	jung bis mittelalt	1	T, A, H	Efeu bis in die Krone
1289	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						19,0	10	jung bis mittelalt	0		Efeu bis in die Krone
1290	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						7,0	10	jung bis mittelalt	4		Krone gekappt, treibt nicht mehr aus
1291	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	280,0						29,0	14	alt	2	K, H, S	Höhle im Stammfuß, Efeu 20 m
1292	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	140,0						23,0	12	jung bis mittelalt	2	T, H	schütter, Seil am Stamm befestigt, Efeu bekämpft, wächst wieder
1293	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	80,0						15,0	6	jung bis mittelalt	1	H	schütter, Efeu bis in die Krone
1294	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	210,0						30,0	17	alt	1	oW, K	Zaun wächst in Wurzel ein, Höhle im Stammfuß, Efeu abgestorben
1295					40,0						14,0	7	jung bis mittelalt			
1296					40,0						16,0	7	jung bis mittelalt			
1297	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						16,0	6	jung bis mittelalt	1	T, H	Efeu 10 m
1298	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	230,0						33,0	12	alt	1	K	sehr dicht mit Efeu bewachsen
1299					70,0						16,0	6	jung bis mittelalt			
1300	SAL		Salix alba	Silberweide	40,0						14,0	4	jung bis mittelalt	4	SI	treibt neu aus
1301	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	100,0						18,0	5	jung bis mittelalt	3	WI, oW, SI	große, tiefe Morschung
1302					40,0						11,0	5	jung bis mittelalt			
1303	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						22,0	5	jung bis mittelalt	2	T, A	Blattnekrose, Kronenspitze abgestorben, Efeu bis oben
1304	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						13,0	5	jung bis mittelalt	2	H, Ngg.	Zwiesel, schütter, Efeu dicht bis oben

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1305	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						14,0	7	jung bis mittelalt	2	Ngg., H, T	Efeu dicht bis oben
1306	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						17,0	7	jung bis mittelalt	2	K, Ngg., H	sehr schütter
1307	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						17,0	10	jung bis mittelalt	2	H, K, T, Ngg.	Zwiesel, schütter
1308	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	150,0	150,0	150,0				21,0	13	jung bis mittelalt	1	oW, K, (T)	Weg auf Wurzelraum, Efeu 7 m
1309	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	210,0						30,0	14	alt	1	T, A	schütter, Efeu 20 m
1310	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	130,0						27,0	11	jung bis mittelalt	0	(T), (A), H	Höhle im Stammfuß, Efeu 10 m
1311	SAL		Salix alba	Silberweide	150,0	100,0					20,0	14	jung bis mittelalt	2	K!, Ngg!, T, A, S!	Biberfraß
1312	FEP		Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	150,0	40,0					25,0	12	jung bis mittelalt	2	oW, Ngg., T, A	Zwiesel, schütter
1313	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	120,0						26,0	7	jung bis mittelalt	4		völlig abgestorben
1314	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						20,0	7	jung bis mittelalt	0		Drahtschlinge am Stamm
1315	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	250,0						31,0	13	alt	2	A, T	Zwiesel, Seil befestigt, Chlorose
<i>1316</i>					<i>40,0</i>						<i>10,0</i>	5	jung bis mittelalt			
1317	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	220,0						30,0	11	alt	3	Sl, (Ngg.)	Insektenfraß, Efeu bis in die Krone
1318	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						16,0	10	jung bis mittelalt	1	Ngg!, H	
1319	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0	25,0					24,0	8	jung bis mittelalt	1	A, H	A mit kleiner Morschung
1320	FEX	370	Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	90,0						16,0	10	jung bis mittelalt	2	oW, T!, A, H, R	alter Stammbruch
1321	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						18,0	7	jung bis mittelalt	1	oW!, T, K	Blattnekrose, K mit Morschung, schütter
1322	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						16,0	10	jung bis mittelalt	1	oW, T	schütter
1323	ULAE	377.1	Ulmus laevis	Flatterulme	120,0						18,0	7	jung bis mittelalt	1	oW, H	
<i>1324</i>					<i>70,0</i>						<i>16,0</i>	5	jung bis mittelalt			
1325	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						18,0	8	jung bis mittelalt	1	oW, K	leichte Blattnekrose, K mit Morschung
1326	TVU	377	Tilia x vulgaris	Holländische Linde	80,0						16,0	5	jung bis mittelalt	1	H, (oW)	
1327	TVU		Tilia x vulgaris	Holländische Linde	160,0						15,0	7	alt	2	Kl, T	Blattnekrose, Stockaustriebe, Gehweg auf Wurzelraum
1328	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	250,0						24,0	18	alt	2	Kl, S, H, M	alter Riss, Gehweg auf Wurzelraum

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1329	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	290,0						24,0	20	alt	2	Kl, H, M	Gehweg auf Wurzelraum
1330					70,0						19,0	5	jung bis mittelalt			
1331					70,0						19,0	5	jung bis mittelalt			
1332					40,0						13,0	5	jung bis mittelalt			
1333	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0	90,0					18,0	12	jung bis mittelalt	1	T, oW, (R)	schütter
1334					40,0						13,0	5	jung bis mittelalt			
1335					40,0						13,0	5	jung bis mittelalt			
1336	AHI	382	Aesculus hippocastanum	Roskastanie	110,0						18,0	7	jung bis mittelalt	1	oW, K, H, M	
1337	APL	384	Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						20,0	12	jung bis mittelalt	1	K, oW, (R)	Höhle im Stammfuß
1338	AHI		Aesculus hippocastanum	Roskastanie	280,0						22,0	18	alt	1	A, Ngg., oW, T, M	Gehweg auf Wurzelraum
1339					40,0						13,0	4	jung bis mittelalt			
1340	FEX	386	Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	100,0						16,0	7	jung bis mittelalt	1	K	Zwiesel, schütter, verheilte Riss
1341	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	210,0						36,0	20	alt	1	K	Wucherungen an Astansätzen, schütter, Austrieb unterer Stammbereich
1342	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	180,0						28,0	20	alt	1	Kl, A, T	
1343	APS		Acer pseudoplatanus	Bergahorn	190,0						28,0	16	alt	1	oW!, K, W, T, A	
1344	BPE		Betula pendula	Sandbirke	150,0						28,0	14	jung bis mittelalt	1	A, S, T	schütter, Plattenweg im Wurzelbereich, Efeu 4 m, nahe am Gebäude
1345	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	190,0						33,0	12	alt	2	R, K, A	schütter, Efeu 2 m, nahe am Gebäude
1346	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	250,0						33,0	16	alt	1	K, Ngg., R, W	Efeu 1,5 m, nahe am Gebäude
1347	ULAE	29	Ulmus laevis	Flatterulme	90,0						18,0	10	jung bis mittelalt	0	K, oW	Efeu 1 m, nahe am Gebäude
1348	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	250,0						21,0	8	alt	2	A, T, Ngg., H	Wipfeldürre, direkt am Wasser, Efeu bis oben, nahe am Gebäude
1349	APL	33	Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						21,0	12	jung bis mittelalt	1	oW, Ngg., K, R	
1350	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	140,0						21,0	13	jung bis mittelalt	1	Ngg., T, A, K	schütter, direkt am Wasser
1351					50,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
1352	FEX	388	Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	110,0							9	jung bis mittelalt	0	K	etwas schütter, alter K verheilt, Steine der Uferbefestigung auf Wurzelraum

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1353	AGL	389	Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0						18,0	6	jung bis mittelalt	1	S, H	Steine der Uferbefestigung auf Wurzelraum, Efeu 4 m
1354	FEP	390	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	90,0						19,0	7	jung bis mittelalt	2	KI, T	schütter, Steine der Uferbefestigung auf Wurzelraum, Efeu 3 m
1355	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						23,0	14	alt	2	TI, A	Zwiesel, Gehweg auf Wurzelraum
1356	TCO		Tilia cordata	Winterlinde	140,0						13,0	7	jung bis mittelalt	3	KI, H	Pilz, Gehweg auf Wurzelraum
1357	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	190,0						22,0	16	alt	2	SI, AI, T	Biotopbaum, Gehweg auf Wurzelraum
1358	AGL	391	Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						17,0	7	jung bis mittelalt	4		Stammbruch in 2 m Höhe
1359	PFRAX	391.1	Pterocarya fraxinifolia	Kaukasische Flügeln	120,0						17,0	12	jung bis mittelalt	1?	NggI, oW	standfest?, steht in Steinschüttung
1360	FEX	392	Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	120,0						20,0	11	jung bis mittelalt	1	K	schütter, K verheilt, Steine der Uferbefestigung auf Wurzelraum, Efeu 3 m
1361	TVU		Tilia x vulgaris	Holländische Linde	160,0						19,0	8	alt	2	KI	Gehweg auf Wurzelraum, Stammaustriebe
1362					50,0						16,0	5	jung bis mittelalt			
1363					60,0						15,0	5	jung bis mittelalt			
1364	TVU		Tilia x vulgaris	Holländische Linde	50,0	50,0					15,0	6	jung bis mittelalt	1	H, oW	
1365	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0	90,0					20,0	9	jung bis mittelalt	1	(T), (A)	Efeu und Hopfen 8 m
1366	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	60,0	60,0	160,0				22,0	8	jung bis mittelalt	1	Ngg., K, A?	Efeu bis oben
1367	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	150,0						21,0	11	jung bis mittelalt	1	T, K, A	K mit Morschung, Blattnekrose
1368	FEP	394	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	150,0						20,0	12	jung bis mittelalt	1	K, oW, (Ngg.)	schütter, Höhle im Stammfuß, Efeu 5 m
1369	FEP	395	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	80,0						18,0	4	jung bis mittelalt	2	oW!	oW mit Biberfraß und Morschung, sehr schütter
1370	FEP	396	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	100,0						17,0	7	jung bis mittelalt	2	oW, W, T	schütter, W mit Morschung
1371	APS	397	Acer pseudoplatanus	Bergahorn	80,0						18,0	6	jung bis mittelalt	1	oW, K	K mit Morschung
1372	APL	398/ 399	Acer platanoides	Spitzahorn	80,0	80,0					19,0	9	jung bis mittelalt	1	oW, K	
1373	APL	400	Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						16,0	7	jung bis mittelalt	1	(T), oW!, W	
1374	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	52,0	20,0					17,0	3	jung bis mittelalt	1	oW, K	Höhle im Stammfuß, Seil befestigt, steht in Steinschüttung
1375	APL	402	Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						19,0	6	jung bis mittelalt	2	K, H	schütter, schmalkronig, alter Riss
1376					60,0						17,0	5	jung bis mittelalt			

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1377					70,0						20,0	7	jung bis mittelalt			
1378	APL	403	Acer platanoides	Spitzahorn	100,0						19,0	8	jung bis mittelalt	1	K, H	K mit kleiner Morschung, Blattnekrose
1379	APL	405	Acer platanoides	Spitzahorn	110,0						19,0	11	jung bis mittelalt	1	oW, K	Höhle im Stammfuß
1380	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	70,0	90,0					17,0	12	jung bis mittelalt	1	oW, H, K	Efeu 6m
1381					40,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
1382	FEP	408	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	120,0						18,0	12	jung bis mittelalt	3	NggI, T	sehr schütter, steht in Steinschüttung
1383	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	130,0						19,0	12	jung bis mittelalt	2	T, (K)	schütter, Blattnekrose, Gehweg auf Wurzelraum
1384	FEP		Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	100,0						19,0	10	jung bis mittelalt	2	oW, K, T, Ngg.	Wurzelaustriebe, steht in Steinschüttung, Efeu 12 m
1385	FEP	411	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	80,0						17,0	9	jung bis mittelalt	2	oW, T, K, H	schütter, steht in Steinschüttung, Efeu 15 m
1386	FEP	412	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	120,0						21,0	11	jung bis mittelalt	1	oW, T, A	schütter, steht in Steinschüttung
1387					50,0						17,0	5	jung bis mittelalt			
1388					40,0	40,0					11,0	5	jung bis mittelalt			
1389	AGL	413	Alnus glutinosa	Schwarzerle	190,0						21,0	14	alt	3	A, oW, K, W	Stein eingewachsen, Efeu 3 m bekämpft, steht in Steinschüttung
1390					50,0						11,0	5	jung bis mittelalt			
1391					70,0						18,0	6	jung bis mittelalt			
1392					40,0						17,0	4	jung bis mittelalt			
1393					40,0						15,0	4	jung bis mittelalt			
1394					40,0						13,0	4	jung bis mittelalt			
1395					40,0						14,0	4	jung bis mittelalt			
1396	FEP	415	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	80,0						17,0	7	jung bis mittelalt	3	T, Ngg., A, oW	sehr schütter, Efeu 3 m bekämpft, steht in Steinschüttung
1397	FEP	416/ 418	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	90,0	80,0					21,0	10	jung bis mittelalt	2	oW, T	schütter, Seil befestigt, steht in Steinschüttung
1398	ULAE	419	Ulmus laevis	Flatterulme	170,0						24,0	14	alt	2	(oW), H, T	sehr schütter, steht in Steinschüttung, Efeu bis in die Krone
1399	APL	420	Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						21,0	15	alt	2	(oW), T, A	schütter, Blattnekrose, Gehweg auf Wurzelraum

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1400	AHI	421	Aesculus hippocastanum	Roskastanie	150,0						14,0	13	jung bis mittelalt	2	(oW), Ngg., H, K, M	K mit Morschungen
1401					70,0						16,0	6	jung bis mittelalt			
1402	FEP	423	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	90,0						18,0	9	jung bis mittelalt	1	(oW)	steht in Steinschüttung, Steine eingewachsen
1403					40,0						10,0	4	jung bis mittelalt			
1404					50,0						16,0	4	jung bis mittelalt			
1405	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	160,0						22,0	13	alt	1	oW, T	Blattnekrose, Weg auf Wurzelraum
1406	FEP	424	Fraxinus pennsylvanica	Rot-Esche	110,0						21,0	9	jung bis mittelalt	2	(oW), Ngg., T	sehr schütter, steht in Steinschüttung
1407	ULAE	426	Ulmus laevis	Flatterulme	140,0						25,0	12	jung bis mittelalt	1	oW, K!	Zwiesel, Höhle im Stammfuß
1408					40,0						13,0	3	jung bis mittelalt			
1409	AHI	427	Aesculus hippocastanum	Roskastanie	110,0						15,0	11	jung bis mittelalt	1	T, A, M	mit Gartenabfall eingeschüttet, kleine Höhle in 3 m Höhe
1410					40,0						9,0	4	jung bis mittelalt			
1411	AHI	428	Aesculus hippocastanum	Roskastanie	100,0						14,0	10	jung bis mittelalt	1	(T), M	Efeu 12 m, steht in Steinschüttung
1412					50,0						15,0	6	jung bis mittelalt			
1413	APL	428.3	Acer platanoides	Spitzahorn	80,0						15,0	6	jung bis mittelalt	0	K, oW	altes Nummernschild abgefallen
1414					40,0						13,0	4	jung bis mittelalt			
1415	AHI	430	Aesculus hippocastanum	Roskastanie	270,0						25,0	16	alt	2	Sl, A, M	Zwiesel, Höhlenbaum
1416	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	70,0	90,0					15,0	10	jung bis mittelalt	1	K, H	
1417	FEX	431.1	Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	80,0						20,0	7	jung bis mittelalt	3	oW, T, A	sehr schütter, steht in Steinschüttung
1418	ULAE	434	Ulmus laevis	Flatterulme	110,0						17,0	9	jung bis mittelalt	1	T, A, K	Zwiesel, schmalkronig
1419					60,0						11,0	4	jung bis mittelalt			
1420					70,0						15,0	7	jung bis mittelalt			
1421					50,0						15,0	4	jung bis mittelalt			
1422	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	170,0						22,0	14	alt	2	Kl, A, H	Blattnekrose, Astverletzung

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
1423	ULAE	436	Ulmus laevis	Flatterulme	100,0	50,0					16,0	10	jung bis mittelalt	1	H, T, A	
1424	ULAE	441.1	Ulmus laevis	Flatterulme	60,0	55,0	45,0	45,0			16,0	7	jung bis mittelalt	1	oW, T	Biberfraß
1425					40,0						8,0	4	jung bis mittelalt			
1426	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	50,0	110,0					17,0	11	jung bis mittelalt	1	oW, T, H	Biberfraß, Höhle im Stammfuß, etwas schütter
1427	SRU	444	Salix x rubens	Fahl-Weide	100,0	100,0	100,0				13,0	10	jung bis mittelalt	2	H, K!, oW	2 Seitenstämme entfernt = morsch, Vogelnest
1428	APL	439/ 440	Acer platanoides	Spitzahorn	100,0	90,0					18,0	12	jung bis mittelalt	1	H, T, oW, A, K!	mit Insektenfraß
1429	APL	441	Acer platanoides	Spitzahorn	90,0						17,0	8	jung bis mittelalt	1	K, oW, H	
1430	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0						24,0	9	jung bis mittelalt	1	T, K	kleine Knolle am Stamm, Weg auf Wurzel
1431	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	170,0	170,0	120,0				23,0	9	alt	2	T, A	sehr schütter, Efeu bis oben
1432	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0	150,0	180,0				24,0	8	jung bis mittelalt	3	T, A	sehr schütter, Krone abgestorben
1433	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	320,0						31,0	15	alt	2	oW!, A, S	große Bruchstelle in 6m Höhe, Efeu 8m
1434	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	110,0						11,0	10	jung bis mittelalt	2	Ngg.!, oW!, A, K, T, H	
1435	US		Ulmus spec.	Ulme	210,0						27,0	12	alt	2	oW, W, S, A!	Morschung
1436	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0						23,0	8	jung bis mittelalt	1	S, K, T, A	
1437	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	210,0						20,0	10	alt	2	W, oW, S!	Stammschaden behandelt
1438	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	140,0						20,0	9	jung bis mittelalt	1	(oW), T, A, (W?), Ngg.	
1439	ULAE	484	Ulmus laevis	Flatterulme	90,0						12,0	7	jung bis mittelalt	1	oW, S, T	Efeu bis 8m
1440	AGL	487	Alnus glutinosa	Schwarzerle	190,0						20,0	9	alt	1	W!, oW, Pilz, T, A	
1441	AGL	489	Alnus glutinosa	Schwarzerle	80,0						11,0	7	jung bis mittelalt	2	W!, oW, T, K	evtl. nicht standsicher
1442					40,0						11,0	5	jung bis mittelalt			
1443	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	120,0						18,0	6	jung bis mittelalt	2	Sl, T, H	Spechthöhle, Efeu 4m
1444	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	200,0						23,0	11	alt	1	T, A!, A, H	Efeu im untersten Stammbereich, 2m
1445	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	210,0						22,0	9	alt	1	T, A	Efeu im untersten Stammbereich, 2m
Neu Aufgenommen (Standort nicht eingemessen)																

Fett: Altersklasse Bäume: alt (Bestandsalter ≥ 80 Jahre bzw. BHD > 50 cm) *kursiv:* Stammumfang <80 cm (1-stämmig) bzw. <50 (mehrstämmig)

Baum_nr	kurz	Nummer auf	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	St 1 (u in cm)	St 2	St 3	St 4	St 5	St 6	Höhe	Kronen (d in m)	Altersklasse	Vitalität	Schäden	Anmerkungen
2000	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	280,0							13,0		1	oW, K, W, A, S	Astschnitt in der Krone mit kleinen Morschung
2008	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	80,0									1	Ngg., H	steht direkt an der Uferkante, steht bedrängt
2010	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	187!									1	K, T, A	K mit Morschung
2012	APL		Acer platanoides	Spitzahorn	90,0									1	K, A	Krone mit 322 verschränkt, Kantenstein eingewachsen
2013	SAL		Salix alba	Silberweide	140,0									2	W, oW, H, T, K	W mit tiefer Morschung, Lagerplatz auf Wurzelbereich
2015	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	90,0									3	W!, Ngg!	W mit Morschung
2016	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	145,0									1	T, oW	Zwiesel, Kantensteine eingewachsen, steht oberhalb Mauer
2020	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	150,0									4	oW!	absterbend, schwache Restbelaubung, 4 Nägel im Stamm, Seilbefestigung, Stamm mit Nr. 1311 verwachsen
2023	ULAE		Ulmus laevis	Flatterulme	80,0									3	T, A	schmalkronig, Efeu bis in die Krone
2024	AGL		Alnus glutinosa	Schwarzerle	100,0									2	Ng., T, H	schütter

6 ERSTE AVIFAUNISTISCHE SICHTUNG, SCHWERPUNKT GREIFVÖGEL UND HÖHLENBRÜTENDE VÖGEL

Enrico Hübner, Bezirksamt Spandau, Umwelt- und Naturschutzamt

2016

V

1. Bau 3 Nat C 1

Artenschutz zum Projekt FEK Zitadellenumfeld

Bei zwei Begehungen durch Bau 3 Nat B (am 07.04.2016 und 03.05.2016), jeweils für ca. 1,5 h in den frühen Morgenstunden im Geltungsbereich des FEK Zitadellenumfeld, konnten folgende revieranzeigende Vogelarten (Greifvögel und Höhlenbrüter) festgestellt werden:

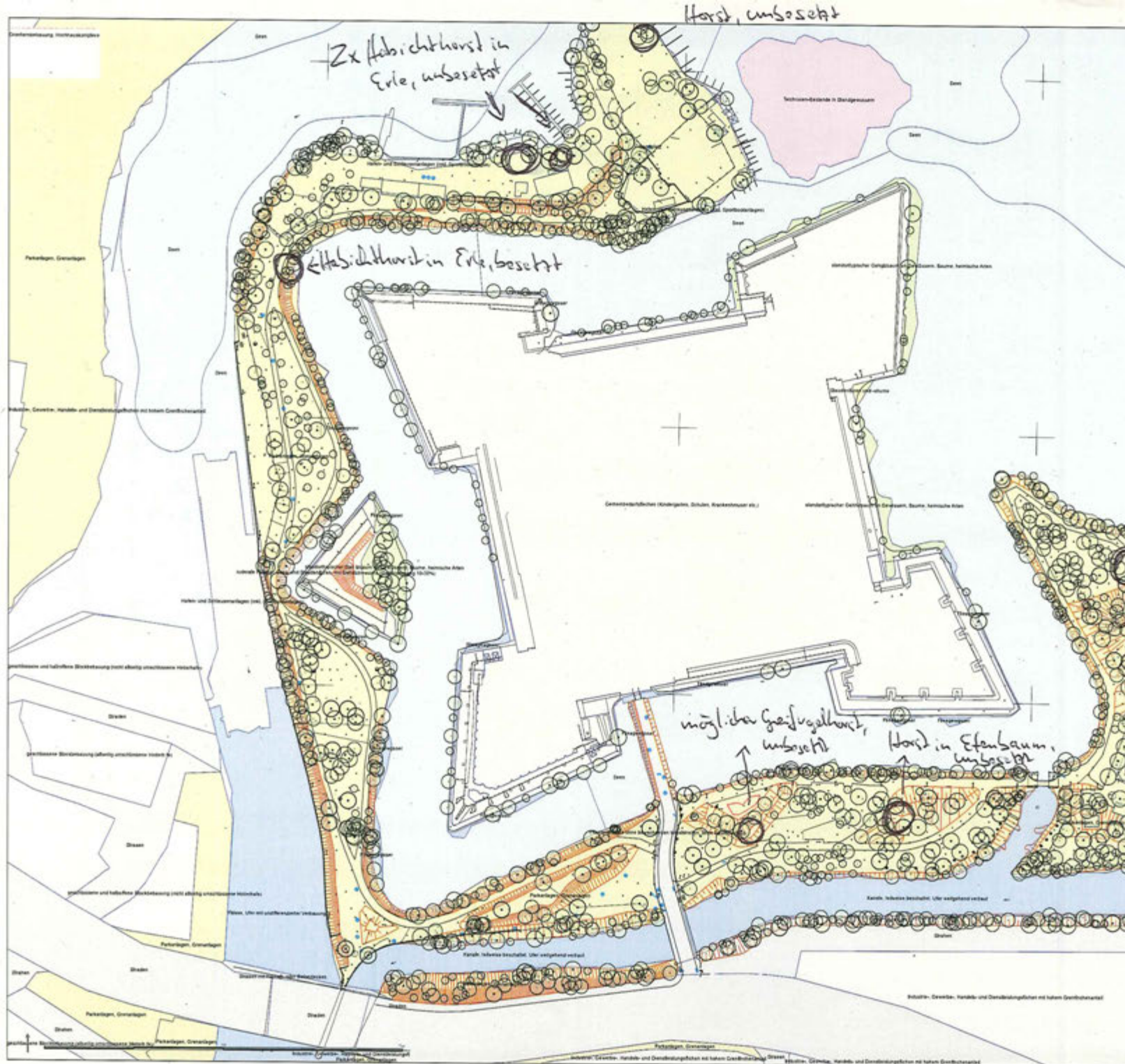
- Habicht (C-Revier)
- Mäusebussard (ehem. C-Revier)
- Kohlmeise (C-Reviere)
- Blaumeise (C-Reviere)
- Star (C-Reviere)
- Kleiber (B-Reviere)
- Buntspecht (B-Reviere)
- Grünspecht (ehemals C-Revier, nicht verortet)
- Hausrotschwanz (B-Reviere)
- Gartenrotschwanz (B-Reviere)
- Grauschnäpper (B-Revier)

Die Greifvogelhorste (besetzt und unbesetzt) sind der Karte im Anhang (Nr. 1) beigelegt und grob verortet.

Aufgrund der hohen Anzahl der Habitatbäume (Bäume mit Baumhöhlen, Efeubewuchs, angebrachten Nistkästen oder stehendes/liegendes Totholz) konnten diese nicht exakt verortet werden. Bei der Kartierung der Bäume durch das Planungsbüro sollten daher diese o.g. Bäume genau verortet werden, um später Aussagen zu deren Erhalt treffen zu können.

Aufgrund der vorhandenen sowie des einen besetzten Habichtshorstes, kann vorab die geplante Sichtachse vom Wröhmännerpark auf die Zitadelle (siehe Anlage Nr. 2) ausgeschlossen werden, um nicht gegen Verbotstatbestände des Artenschutzes zu verstoßen.

Hübner



Legende

Einzelbaum (Kategorien Stammdurchmesser)

- unter 80 cm
- 80 - 150 cm
- 150 - 250 cm
- mehr als 250 cm

Biotoptypen

- 2 Standgewässer
- 10 Grünlandsbrachen u. Staudenfluren
- 21 Versteckflächen
- 1 Fließgewässer
- 20 Gewerbe- u. Gemeinbedarfflächen
- 19 Wohn- u. Mischbebauung
- 18 Haus- u. Kleingärten
- 9 Trocken- u. Magerwiesen
- 17 Grün- u. Freiflächen
- 8 Reute- u. Frischgrünland, Fein- u. Magerwiesen
- 16 Wälder u. Forsten
- 7 Acker
- 13 Gebüsche, Baumreihen u. Baumgruppen
- 6 Ruderalflächen
- 14 Moor-, Bruch- u. Auenwälder
- 25 unversiegelte Wege und Stege
- 5 Rohbodenstandorte
- 13 Moorgebüsche
- 4 Gewässerbegleitende Röhrichte
- 12 Moore u. Sümpfe
- 3 Schilfbelt- u. Untermoor- Vegetation
- 11 Zwergstrauchheiden
- 22 Sonstiges

Grundlagen:
 Biotoptypen: Biotoptypenkarten Berlin, Büro LUFTBLD+VEGETATION
 Entz. im Auftrag von SenStadt I E 21
 Vermessungsdaten: Bezirksamt Spandau von Berlin - Stadtentwicklungsamt - Fachbereich Vermessung und Geoinformation (Virtuallage 24.03.2016)

Freiraum- und Entwicklungskonzept für das Zitadellenumfeld „FEK Zitadelle“ Berlin Spandau

Auftraggeber:

Bezirksamt Spandau von Berlin
 Abt. Raum, Planung, Umweltschutz u.
 Wirtschaftsförderung
 Umwelt- und Naturschutzamt

Auftraggeber:

gm. Landschaftsarchitekten GmbH
 Prager Platz 6
 13079 Berlin

Übersichtskarte

Datum: 31.03.2016 Maßstab: 1:4.000 Bearbeitung: ... Zeichnung: ...

7 QUELLENVERZEICHNIS

Berichte, Gutachten, Literatur

- Berliner Forsten [Hrsg.] (2011): Waldumwandlung und Waldausgleich im Land Berlin. Band 1: Leitfaden. Erstellt durch die Plan und Recht GmbH Berlin.
- BfG - Bundesanstalt für Gewässerkunde (2010): Unterhaltungsplan Spree-Oder-Wasserstraße Abschnitt km 0,00-4,43. Berücksichtigung ökologischer Belange bei der Unterhaltung. Im Auftrag des Wasser- und Schifffahrtsamtes.
- BfN - Bundesamt für Naturschutz (2013): Naturerfahrungsräume in Großstädten. Wege zur Etablierung im öffentlichen Freiraum. BfN-Skript 345.
- BUBO - Arbeitsgemeinschaft Freilandbiologie Dipl. Biol. C. Kallasch i. A. Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Oberste Naturschutzbehörde (2014): ARTENHILFSPROGRAMM FLE-DERMÄUSE. Bericht über Winterkontrollen 2013-2014.
- BUBO - Arbeitsgemeinschaft Freilandbiologie Dipl. Biol. C. Kallasch i. A. v. Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Oberste Naturschutzbehörde (2015): ARTENHILFSPROGRAMM FLE-DERMÄUSE. Bericht über Winterkontrollen 2014-2015.
- Flade, Martin (1994): Die Brutvogelgemeinschaften Mittel- und Norddeutschlands. Grundlagen für den Gebrauch vogelkundlicher Daten in der Landschaftsplanung. IHW-Verlag.
- Grothe, Jürgen (2002): Die Spandauer Zitadelle. Berlin Edition.
- GSE Ingenieur-Gesellschaft mbH Saar, Enseleit und Partner (Hrsg., 2010): Die Zitadelle Spandau – Konstruktion und Bauwerk.
- Henningsen Landschaftsarchitekten BDLA (2014): Machbarkeitsstudie Zitadelle Spandau zur Steigerung des Erlebniswertes des Baudenkmals Zitadelle Spandau durch eine natur-verträgliche und besucherfreundliche Entwicklung des Zitadellenumfeldes. Im Auftrag des Bezirksamtes Spandau von Berlin.
- Herwarth + Holz Planung und Architektur (2015): Integriertes Städtebauliches Entwicklungs-konzept (ISEK) Altstadt Spandau. Im Auftrag des Bezirksamtes Spandau, Stadtentwick-lungsamt. Download am 03.11.2016. Auf: www.buergerbeteiligung.de/berlin/pdf/integriertes_staedtebauliches_entwicklungskonzept_isek_altstadt_spandau_bericht.pdf
- Hofmann, G., Pommer, U. (2005): Potentielle natürliche Vegetation von Brandenburg und Berlin mit Karte im Maßstab 1 : 200.000. - Eberswalder Forstliche Schriftenreihe, Band XXIV
- Köstler et al. (2005), Biotoptypenliste Berlins auf der Grundlage der Liste der Biotoptypen Brandenburgs v. Dr. Frank Zimmermann (Landesumweltamt Brandenburg, Stand 2003).
- Lahmayer HPI (2014): Variantenstudie für den Standort Zitadellenwehr. Im Auftrag Wasser-straßen- Neubauamt Berlin.
- Schemel (2008): Das Konzept der städtischen Naturerfahrungsräume und Thesen seiner Um-setzung. – In: BfN (Hrsg.): Kinder und Natur in der Stadt. Spielraum Natur: Ein Handbuch für Kommunalpolitik und Planung sowie Eltern und Agenda-21-Initiativen. BfN-Skript 230: 79-92.
- Scholz (1962): Naturräumliche Gliederung Brandenburgs.
- SenStadt - Senatsverwaltung für Stadtentwicklung (Hrsg. 2004): Planwerk Westraum Berlin. Ziele, Strategien und land-schaftsplanerisches Leitbild.
- SenStadtUm - Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin (Hrsg., 2012): Berliner Strategie zur Biologischen Vielfalt Begründung, Themenfelder und Ziele. download 05.2016. Auf: www.stadtentwicklung.berlin.de/natur_gruen/naturschutz/downloads/publikationen/biologische_vielfalt_strategie.pdf
- SenStadtUm (2013): Fische in Berlin, Bilanz der Artenvielfalt. download 11.2016. Auf: http://www.stadtentwicklung.berlin.de/umwelt/fischerei/fischereiamt/download/Broschuere_Fische_A.pdf
- Stadt – Wald – Fluss - Büro für Landschaftsplanung und ökologische Gutachten (2016): Be-standserhebung der Bibenvor-kommen und des Lebensraumpotentials im Bereich der Zitadelle Spandau. Im Auftrag von bgmr Landschaftsarchitekten GmbH.
- Szamatolski + Partner GbR (2002): Steganlagenkonzeption für die Gewässer des Bezirkes Spandau von Berlin. Planerische und rechtliche Eckwerte für die Beurteilung von Anträgen für die baulichen Anlagen an/in Gewässern gemäß §§62ff Berliner Wasserge-setz (BWG). Im Auftrag des Bezirksamtes Spandau, Naturschutz- und Grünflächenamt.

WASY - Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Planung und Systemforschung mbH, LeibnizInstitut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (2008): Fischereibiologische und wasserbauliche Vorstudie zu Renaturierungs- und Sanierungsmaßnahmen im Westlichen Abzugsgraben bei der Zitadelle Spandau – Gesamtbereich. Im Auftrag des Fischereiamtes Berlin. Download 05.2016. Auf: www.stadtentwicklung.berlin.de/umwelt/wasser/eg-wrrl/de/inberlin/schleusen.shtml

Karten- und Planungsgrundlagen

Bezirksamt Spandau:

BA Spandau - Bezirksamt Spandau, Abteilung Personal, Finanzen, Schule und Sport (2016): Nutzungsverträge Wassersportfreunde Spandau 04 e.V. und Angelsportverein Union 49 e.V.

BA Spandau - Bezirksamt Spandau, Fachbereich Vermessung und Geoinformation (05.2016): Vermessungsdaten Freiraum und Entwicklungskonzept Zitadelle Spandau.

BA Spandau - Bezirksamt Spandau, SGA - , Straßen - und Grünflächenamt (9.2016): Eigentumsverhältnisse. Datenauszug.

BA Spandau - Bezirksamt Spandau, Umwelt- und Naturschutzamt: (07.2016): Protokoll zur Begutachtung der Berme der Zitadelle Spandau am 20.07.2016.

Hübner (2016): erste avifaunistische Sichtung, Schwerpunkt Greifvögel und höhlen-brütende Vögel. Im Rahmen der Tätigkeit Bezirksamt Spandau, Umwelt- und Naturschutzamt.

Geoportal Berlin/ Datensätze zu:

Flächennutzungsplan (FNP) Berlin in der Fassung der Neubekanntmachung vom 05.01.2015 (Abl. Nr. 2).

Flächennutzungsplan (FNP) Berlin in der Fassung der Neubekanntmachung vom 05.01.2015 (Abl. Nr. 2), aktualisierte unverbindliche Arbeitskarte Stand Juni 2016.

Geoportal Berlin / Datensätze (WFS) oder Nutzung WMS-Dienste zu:

Landschaftsprogramm einschließlich Artenschutzprogramm für Berlin (LaPro Berlin) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 2016 (Amtsblatt für Berlin Nr. 24):

- Zielarten derzeitiger Kern- und Verbindungsflächen des Biotopverbundes
- Zielarten potenzieller Kern- und Verbindungsflächen des Biotopverbundes
- Programmplan Arten- und Biotopschutz
- Programmplan Erholung und Freiraumnutzung
- Programmplan Landschaftsbild
- Programmplan Naturhaushalt/ Umweltschutz
- Programmplan Gesamtstädtische Ausgleichskonzeption

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt (SenStadtUm), Digitaler Umweltatlas

Karte 01.01 Bodengesellschaften, Ausgabe 2013.

Karte 02.07 Grundwasserflurabstand 2009, Ausgabe 2010.

Karte 02.06.1 Gewässerstrukturgüte – Gesamtbewertung (WRRl), Ausgabe 2012.

Karte 04.02 Langjähriges Mittel der Lufttemperatur 1961-1990, Ausgabe 2010.

02.08 Fischfauna; Ausgabe 2004 (Erläuterung) und 2014

Karte 04.11 Klimamodell Berlin: Planungshinweise Stadtklima 2015 – Hauptkarte.

Karte 05.08 Biotoptypen, Ausgabe 2012, Bereitstellung der Geometrie- und Sachdaten durch den Downloaddienst (WFS) des Geoportals Berlin und Datenexport durch SenStadtUm Sachgebiet Schutzgebiete/ Landschaftspflege, am 02.03.2016.

Karte 05.05 Bilanzierung des Brutvogelbestandes, Ausgabe 1995.

Bebauungspläne, Geltungsbereiche, Downloaddienst (WFS), Download im Dezember 2016.

Denkmale nach Denkmaldatenbank / Denkmalliste Berlin, Downloaddienst (WFS), Stand: 12.06.2016.

Förderkulisse Städtebaulicher Denkmalschutz

Gewässerkarte – Gewässerverzeichnis (2014)

20 Grüne Hauptwege – Digitale Wanderkarte

Übersicht Landschaftsplanverfahren. Stand: 21.06.2016

Weitere Grundlagen:

Geologische Karte 1867-1875, Section Spandow. Topographische aufgenommen von Königlich Preußischen Generalstab 1867. Nachträge 1875. M.1:25.000, Lithographische Anstalt von Leopold Kraatz in Berlin.

Koordinierungsstelle Florenschutz (05.2016): Florenschutz Berlin – Stiftung Naturschutz Berlin: Nachweise und Erfassung (Stand 2009-05.2016). – Export digitaler Originaldaten der Fachschale Florenschutz. Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt.

Landesdenkmalamt Berlin (download 06.2016): Denkmaldatenbank / Denkmalliste Berlin. Auf: <http://www.stadtentwicklung.berlin.de/denkmal/denkmalliste/downloads/denkmalliste.pdf>

Luftbild+Vegetation (2016): Berliner Röhrichtkartierung 2015 - Luftbildkartierung der Röhricht- und Schwimmblattbestände an den großen Berliner Gewässern. Unveröffentlichtes Gutachten Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt und Umwelt, IE.

SenStadtUm - Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt (download 11.2016): Bo-dendenkmale. Auf: www.stadtentwicklung.berlin.de/denkmal/denkmale_in_berlin/de/bodendenkmale/index.shtml

SenStadtUm/ Berliner Forsten - Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt / Berliner Forsten (download 11.2016): Karte Jagdflächen gemäß Jagdkataster (SenStadt IE1, Stand: August 2011). Auf: www.stadtentwicklung.berlin.de/forsten/jagd/index.shtml.

Historische Grundlagen, Karten und Abbildungen

1668 - Grundriss der Festung Spandau von Albrecht Faulhaber (Quelle: Archiv des Stadtgeschichtlichen Museums Spandau)

1855 - Grundriss der Festung Spandau (Archiv des Stadtgeschichtlichen Museums Spandau)

1896 - historischer Plan (Archiv Vermessungsamt Spandau)

1806 - Zeichnung der Zitadelle vom Turm der Nikolaikirche - Guiseppo Pietro Bagetti (Archiv des Stadtgeschichtlichen Museums Spandau)

1880 - 1:12.500 - Verfasser unbekannt (Quelle: Kartenausschnitt aus der DVD „Spandau im Kartenbild der Jahrhunderte, 2009, Vermessungsamt Spandau)

1937 - Stadtplan von Berlin 1:10.000 (Quelle: Kartenausschnitt aus der DVD „Spandau im Kartenbild der Jahrhunderte, 2009, Vermessungsamt Spandau)

Reproduktion um 1820 (Archiv Spandau)

Allgemeine Bestimmungen über die Pflanzungen und Heckenanlagen in den Festungen und deren Behandlung (20. November 1846) in: Zilling (Garten- und Landschaftsarchitekt Dipl. Ing. Jürgen Zilling, 1979): Landschaftsplan Zitadelle (Voruntersung) 1979.

Historische Luftbilder: Archiv Bezirksamt Spandau Vermessungsamt.

Postkartensammlung Behnke: Stadtgeschichtliches Museum Spandau.

Postkartensammlung: Archiv des Stadtgeschichtlichen Museums Spandau.

Internetquellen

Landes-Kanu-Verband Berlin e. V. (download 11.2016): Landeskanuverband. Auf: www.kanuverbandberlin.de/index.php?id=79,0,0,1,0,0

Landschaftsprogramm einschließlich Artenschutzprogramm für Berlin (LaPro Berlin) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 2016 (Amtsblatt für Berlin Nr. 24).

Landschaftsprogramm einschließlich Artenschutzprogramm für Berlin (LaPro Berlin), Arbeitskarten Biotopverbund-Zielartenkarte, Stand Entwurf November 2009.

Landschaftsprogramm einschließlich Artenschutzprogramm für Berlin (LaPro Berlin), Grundlagenkarten zum Biotop- und Artenschutz: Biotopverbund, Zielartenverbreitung, bereitgestellt von SenStadtUm Referat IE Naturschutz, Landschaftsplanung und Forstwesen, 2011, unveröffentlicht.

SenStadtUm - Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin (download 11.2016): EG-WRRL - Europäische Wasserrahmenrichtlinie, Maßnahmen, Schleusen. Auf: www.stadtentwicklung.berlin.de/umwelt/wasser/eg-wrrl/de/inberlin/schleusen.shtml.

SenStadtUm - Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin (download 11.2016): Der Berliner Wasserlagenentwicklungsplan. Auf: www.stadtentwicklung.berlin.de/planen/stadtentwicklungsplanung/de/wasserlagen/einleitung.shtml

Wassersportfreunde Spandau 04 e.V. e.V. (download 11.2016): Bootssport. Auf: <http://spandau04.de/sportarten/weitere-sportarten/bootssport/>

Gesetze, Verordnungen, Regelwerke

EG-WRRL - Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik („EG-Wasserrahmenrichtlinie“). Gemeinsamer Entwurf nach Billigung durch den Vermittlungsausschuß. - Brüssel, 18. Juli 2000.

FFH-Gebiet „Zitadelle Spandau“ (DE3445-302). Standard-Datenbogen. Amtsblatt der Europäischen Union. L 198/41.

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) in der Fassung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Art. 4 Abs. 100 vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154).

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege von Berlin (Berliner Naturschutzgesetz - NatSchG Bln) in der Fassung vom 29. Mai 2013 (GVBl. S. 140)

Gesetz über den Schutz, die Hege und Jagd wildlebender Tiere im Land Berlin (Landesjagdgesetz Berlin – LjagdG Bln) vom 3. Mai 1995, in der Fassung vom 25. September 2006.

Gesetz zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen (Grünanlagengesetz – GrünanlG), vom 24. November 1997 (GVBl. S. 612), geändert durch Art. XLVIII des Gesetzes vom 16. Juli 2001 (GVBl. S. 260), § 27 Abs. 2 des Gesetzes vom 16. September 2004 (GVBl. S. 391) und § 15 Abs. 1 des Gesetzes vom 29. September 2004 (GVBl. S. 424).

Gesetz zur Erhaltung und Pflege des Waldes (Landeswaldgesetz – LwaldG Bln) vom 16. September 2004.

Gesetz zum Schutz von Denkmalen in Berlin (Denkmalschutzgesetz Berlin - DSchG Bln)

Vom 24. April 1995

Verordnung zum Schutze des Baumbestandes in Berlin (Baumschutzverordnung - BaumSchVO) Vom 11. Januar 1982

Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Bezirk Spandau von Berlin“ vom 12. März 1959.

Verordnung zum Schutz von Naturdenkmalen in Berlin, Vom 2. März 1993

Mitteilungen, Termin, Protokolle

Termine

FEK Zitadelle 1. Zwischenpräsentation am 14.7.2016.

FEK Zitadelle 2. Zwischenpräsentation am 13.10.2016.

FEK Zitadelle Abschlusspräsentation am 15.12.2016.

20.07.2016 – Abstimmung JuBiKus 2 und Bau 3, Umwelt- und Naturschutzamt

08.08.2016 – Vorort-Termin Freilichtbühne

08.11.2016 – Abstimmung JuBiKus 2 und Bau 3, Umwelt- und Naturschutzamt

15.11.2016 - Abstimmung JuBiKus 2 und Bau 3, Umwelt- und Naturschutzamt

Stellungnahmen

Bezirksamt Spandau Jubikus, Amt für Weiterbildung und Kultur: Stellungnahme vom 30.8.2016 zur 1. Zwischenpräsentation am 14.7.2016 und Protokoll.

Bezirksamt Spandau Jubikus, Amt für Weiterbildung und Kultur: Stellungnahme vom 26.10.2016 zur 2. Zwischenpräsentation am 13.10.2016 und Protokoll.

Mitteilungen

BA Spandau (2016): schriftlich: Email von Herr Hübner (Bezirksamt Spandau, Umwelt- und Naturschutzamt) am 16.12.2016.

BA Spandau (2016), schriftlich: Email von Frau Liese (Bezirksamt Spandau, Bau- und Wohnungsaufsicht) am 13.10.2016.

BA Spandau (2016), mündlich: Telefonat mit Frau Pietsch (Bezirksamt Spandau, Straßen- und Grünflächenamt) am 22.06.2016.

BA Spandau (2016), schriftlich: Email von Herrn Pipper (Bezirksamt Spandau, Untere Wasserbehörde) am 6.10.2016)

BA Spandau (2016), mündlich: Gespräch mit Frau Richter (Bezirksamt Spandau, JuBiKuS, Freilichtbühne) im Rahmen des Vorort-Termins Freilichtbühne am 8.9.2016.

BA Spandau (2016), schriftlich: Email von Frau Tandy (Bezirksamt Spandau, Untere Wasserbehörde) am 6.10.2016)

BA Spandau (2016): schriftlich: Email von Frau Theissen (Bezirksamt Spandau, JuBiKuS, Zitadelle Spandau) am 16.12.2016.

BA Spandau (2016), schriftlich: Email von Frau Vanselow (Bezirksamt Spandau, Umwelt- und Naturschutzamt) am 14.7.2016.

BAV e.V (2016), mündlich: Telefonat und Gespräch mit Herrn Harder (Berliner Artenschutz Team e.V.) am 31.5.2016.

Berliner Forsten (2016), mündlich: Anfrage und Telefonat mit Frau Blum (Berliner Forsten, Waldfeststellung) am 20.09.2016.

BUND (2016), schriftlich und mündlich: Email von und Telefonat mit Herrn Hönig (BUND Berlin e.V., Fachreferent Baumschutz) am 20.06.2016)

Koordinierungsstelle Florenschutz (2016), schriftlich: Email von Herrn Meißner (Koordinierungsstelle Florenschutz/ Stiftung Naturschutz Berlin) vom 31.05.2016.

Köstler Vegetationskundliche Untersuchungen (2016), schriftlich: Email von Frau Dr. Hanna Köstler am 3.9.2016, 13.12.2016.

SenStadtUm (2016), schriftlich: Emails von Frau Heinze (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin, Referat Naturschutz, Landschaftsplanung und Forstwesen) am 6.6.2016, 7.6.216.

SenStadtUm (2016), mündlich: Telefonat mit Frau Lakenberg (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin, Landschaftsplanung und Naturschutz) am 15.06.2016.

SenStadtUm (2016), schriftlich: Emails von Herrn Schwarz (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin, Sachgebiet Artenschutz) am 1.4.2016.

WSV (2016), schriftlich: Emails von Frau Bogumil (Wasserstraßen- Neubauamt Berlin, Sachbereich, Planung Projekt 17) vom 20.4.2016.

WSV (2016), schriftlich: Emails von Frau Reuter (Wasserstraßen- Neubauamt Berlin, Sachbereich 4) vom 8.9.2016 und 29.9.2016.